mer Henrite Hammantinten

Bezngs Preis:
Pro Monat 50 Pfg. mit Juftellgebühr,
durch die Post bezogen vierteljährlich Mt. 2,—
ohne Bestellgeld,
Postzeitungs Katalog Nr. 1660. Ar Desterreig-lugaru: Zeitungspreisliste Nr. 871
Bezugspreis 3 Aronen 18 Heller, Hür Kuhland:
Bierteljährlich 94 Kop. Zustellgebühr 30 Kop.
Das Blatt erscheint isglich Kachmittags gegen 5 Uhr mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.

Unparteilsches Organ und Allgemeiner Anzeiger

Fernsprech-Auschluß Redaktion Nr. 506, Expedition Nr. 316. (Rachdrud fammilicher Original-Artifel und Telegramme ift nur mit genauer Quellen-Angabe "Daugiger Reueste Rachrichten" - gestattet.)

Berliner Redactions. Burean: W., Botsbamerftrage Nr. 128. Telephon Amt IX Nr. 7887,

Angeigen-Preis 25 Pjg. die Zeile.

Neclamezeile 60 Pi.
Beilagegebühr: Gejammianflage v Mt. pro Taujend
und Pohzuschlag. Theilauflage höhere Preise.

Die Ausuahme der Inserate an bestimmten
Tagen kann nicht verdürgt werden.
Für Ausbewahrung von Namuscripten wird
keine Garantie sibernommen.
Inseraten-Unnahme und Haupt-Expedition:
Breitgasse 21.

Auswärtige Filialen in: St. Albrecht, Berent. Bohnfact, Brofen, Butow Bez. Collin, Carthans, Dirichan, Elbing, Denbude, Dobenftein, Konin, Langfuhr (mit Delligenbrunn), Lanenburg, Marienburg, Marienwerber, Renfahrwaffer, Nenfaht, Nenteich, Ohra, Oliva, Branft, Pr. Stargard, Schellmuhl, Schilin, Echonect, Stabtgebiet-Danzig, Steegen, Stolp und Stolpmunde, Stutthof, Tiegenhof, Weichfelmunde, Boppot.

Die hentige Rnmmer umfaßt 10 Geiten.

Rushische Krisen und dentsche Wolitik.

und die bratonifche Strenge und Willfur der Exetutive Budget taufcht hältnigmäßig leicht. In gewiffem Sinne gilt das auch von Anleihen von Neberwindung der russischen Krise und eskomptiren als in der Einwilligung in ein Handelsbie künstige Kreditsähigkeit des Borgers, welche sie gezonnen sind, durch eventuell noch weitere Darleben zu
sichen. Die Reichsregierung läßt die deutschen Finanziers
zölle auf deutschen Industrieprodukte. Die Gewähr der
gewähren und unterstützt so indirekt den russischen Finanziers
Finanzminister. Zu alledem aber tritt die glaubhaste leistung auf die mit der Petersburger Regierung erzielte

Die hier von uns aufgezählten verschiedenen Momente scheinen auf ben erften Blid widerspruchsvoll und mit einander kaum verträglich. Aber wenn man genauer Wir haben vor Monaten die agrarifche und die all- hinfieht, wird ein unleugbarer innerer Zusammenhang gemeine mirthichaftliche Rrifis erortert, in ertennbar, melden flar gu ftellen von Intereffe ift ber fich Rugland gum Theil bereits befindet und von Gin fester Buntt in der deutschen Politit ift die ruffifche ber es noch weiter und folimmer bedroht ift. Bir Freundichaft. Sie hat für uns vor allem wirthichafthaben ferner neulich bei ber Befprechung ber lichen Berth. Andererfeits ift es bas Bewuftfein ihrer ruffifden Studentenunruben, welche burch wirthichaftlichen Abhangigfeit von uns, bas bie Ruffen ble Unterftügung von Myriaden feiernder Fabrif- und uns feit faft hundert Jahren unter wechselnden und Landarbeiter außerlich einen geradezu erschredenden periodisch an fich hochft deutschseindlichen Regierungen die Charafter angenommen hatten, eine nene politische Rrife politische Treue halten lieg. Es ift bekannt, daß felbst gu für Rufland tonftatirt. Diefe Gefahren follen nicht Bismards Beiten uns zweimal vom öftlichen Rachbar bie überschätzt werden. Die Geschichte, auch die zeit- Auffage der Freundschaft brohte. Moltte hatte seine genöffifche, lehrt, daß vorgeschrittene Rationen unter Feldaugsplane fertig und forberte ben Krifen weit ichwerer leiben und in ihrem Staatswesen Krieg, weil er ihn für unvermeidlich hielt und Rug- unerbittlich naber und naber ruct. Seit zwei Jahren ftarter erschüttert werben, als Bolter, benen die Reife land bamals noch nicht hinlanglich gewaffnet mar. Bisbes ftaatlichen Lebens und einer gesteigerten Wirth- mard fand einen befferen Beg durch die Errichtung fcaftsthätigfeit mangelt. Den glanzenoften Beweis hier- bes Dreibundes und, was hier von besonderer Befür liefert die Eurtei, die mit erstaunlicher Leichtigfeit beutung ift, durch den Drud auf die ruffifchen Gridutterungen überwindet, deren fcmachere Salfte Finangen, welchen er badurch ausubte, bag er icon ausreichen murbe, um die meiften Staaten, wenn ruffischen Werthen die Beleihungsfühigfeit bei ber fie davon heinigefucht murden, zu Fall zu bringen. Run Reichsbant entzog. Die Magregelung follte ber Beterswird man vielleicht fagen, swifchen bem osmanischen burger Regierung zeigen, daß Rugland nicht ber faviund dem mostowitischen Reiche sei doch ein ungeheurer taliftischen und fonstigen wirthichaftlichen Silfe Deutsch-Unterschied. Gang recht. Rur erftredt fich ber Unter: lands entbehren tonne, und erreichte ihren Zwed. Sie fcied hauptfächlich auf die Kraftaugerung nach Augen. wurde zurudgenommen, als der öftliche Nachbar zeigte, Der gange ruffifche Staatsgedante ift erfüllt von dem bag er wieder gute Freundschaft mit uns halten wolle. Pringip der Expansion: Ihm dient eine munderbar Das ift beiden Theilen gut bekommen. Die Reigung, geschulte Diplomatie, die militarifche Organisation, die sich wirthschaftlich zu emanzipiren, ift zwar in Beters. Berftaatlichung und ber Ausbau des Gifenbahnnetzes, burg bestehen geblieben. Man hat den französischen felbit das Projett eines für die Ariegsflotte fahrbaren Freund nach Aräften angepumpt und mit französischem Riesenfanals vom baltifchen zum ichwarzen Meer. Aber und belgifchem Gelbe eine neue ruffifche nationale bie übrige und innere Rulturentwickelung ift gegen ben Induftrie schaffen wollen. Das hat den Ausbruch der Weften unendlich rudfinnbig. Diefe Burudgebliebenbeit jegigen gugleich induftriellen und agrarifchen Arife im der innern Buftande, die dem Bolle anerzogene Paffivitat Barenreiche nicht hindern konnen. Gin kunftliches machen nun aber eben in der Berbindung mit einander Stand der ruffifchen Staatsfinangen, ju beren bie Uebermindung namentlich jeder politifchen Brife ver- vrbentlicher Wiederherftellung es neuer fundirter mehr als mirthicaftlichen Rrifen, gumal wenn frembtapitaliftifche deutscher Bahrung bedarf. Das giebt Frankreich nicht Ausbentung ber reichen ungehobenen Naturschätze ber mehr, auch nicht zusammen mit etwa den beiden Nieder-Befferung der Wirthichaftslage gu Silfe tommt ober landen. Man mar in St. Betersburg gezwungen, wieder fo lange das Ausland dem ruffifchen Fistus weiter borgt. in Berlin anzuklopfen. Bielleicht ift man zuerft an die Das lettere ist durch bas gange neunzehnte Jahrhundert Dochfinang dirett gegangen. Aber diese weiß, daß eine insbesondere von beuticher Seite geschehen. Es geschieht Rotig bes "Reichsanzeigers", ja unter Umftanden icon auch weiter im gwangigften Saekulum, nur gewöhnlich ein Entrefilet in ber offigiofen "Rorbb. Allgemeinen mit bem Untericiede, bag Frankreich und Deutschland Zeitung" genügt, um eine Emiffion jum Scheitern gu Anleihebeträge gemeinsam aufbringen. Gben bringen, und baber hat fie ihre Billsährigkeit von der die Anterhebertrage gemeinsam aufortragen. Gben bringen, und daher hat sie ihre Bindte Auflahrsteilen Bindte Ruftland in Deutschland wieder 300 Millionen Zuftimmung auch des Auswärtigen Amtes abhängig Höhe herausgeführt hat; daß es ihm und seiner Mittler- horst wiedersahren. In dieser hinsicht hat Dr. Lieber Mark zum vierprozentigen Zinssuß und zu einem gemacht. Lambsdorss und Witte mußten sich mit thätigkeit zu verdanken war, wenn das Centrum zur steits sehr klug zu operiren verstanden. Die Regierung nicht allzu weit unter Part bleibenden Purse. dem Grafen Bülow auseinandersetzen und dieser hat dieses wohl zu schängen gewuhrt und sie wird deshalb Die Hochstand und die Börse glauben also an die seinen Preis gemacht, der in nichts Geringerem bestand, gesteht, daß eine Sache entschieden war, sobald Lieber gesteht war, sobald Meberwindung ber ruffischen Rrife und estomptiren als in ber Ginwilligung in ein Sandels fprocen hatte.

Nachricht, daß das deutsche Auswärtige Amt sich den Berständigung. Gine zweite gleich große oder noch Nassauer und "Mußpreuße" zwischen Sud und Nort Abschluß eines Handelsvertrages mit Rußland troß der größere russtische Anleihe aber wird zweiselhohen Minimalzölle des Tarifentwurfes gesichert hat. los übers Jahr nachfolgen; sie bleibt dem deutschen Markt nicht erspart.

Reminiscenzen.

Von unferem parlamentarifchen Mitarbeiter. Dr. Liebers Tod kommt keinem mehr unerwartet. unmittelbaren Zeitgenosien messen. Die nach ihn Seit laugen Jahren icon nagte an ihm das unheimliche bleiben — die Groeber, Bachem, Miller-Fulda — über Dr. Liebers Tod fommt feinem mehr unerwartet. Leiden, dem er jett erlegen ift. Lieber felbft wußte am wie es um ihn ftand. Sier in Berlin lebte er unter der treuen Obhut der grauen Schwestern, jeden Augenblick eines neuen Anfalls gewärtig und darum darauf Bedacht nehmend, daß er ihn nicht unerwartet traf und hilfe und Pflege in ber Nähe war. So war bas Dasein bes mächtigen Mannes, um bessen gnäbiges Ropfniden zu manchen Beiten die Minifter geigten, icon manches liebe Jahr ein beständiges Aufsder-Flucht-sein vor dem Unabwendbaren; ein bei aller äußeren Ergebung unermüdliches Ringen mit dem Geschick, das vollends war Lieber ein aufgegebener Mann. Seit ihn damals im Januar 1900 — im Reichktage berieth man just die Flottenvorlage — sein altes Steinleiden mit besonderer Hartnäckigkeit packte, hat er sich nicht mehr erholt. Wochenlang schwebte er damals zwischen Leben und Sterben; dann kehrte er wohl noch wieder — herzlich begrüßt von ber Theilnahme des ganzen Haufes, vom greisen Kanzler Hohenlohe angefangen bis zu den Banten der Sozialbemokratie; aber der alte Dr. Lieber-Montabaur, der nach einem poetischen Geständnift seiner Studentenjahre "vergnügt in Gottes Staat herumtroch, war das nicht mehr. Der Kopf war schmal geworden schmal wie bei einem Sterbenden; aus dem Gesicht fdien jeder Blutstropfen gewichen und die immer ein wenig aufs Auswachsen berechneten bechtgrauen Gehrode chlotterten in vielfachem Faltenwurf um die allgu schmächtig gewordenen Glieder. Auch das Temperamen und auf seine Beise hatte Lieber gewiß Temperament war dahin. Ein paar Mal hat er noch zu reden versiucht; einmal — im Serbst 1900 — sogar noch zum Etat. Aber er war sichtlich matt und kampsesmüde geworden und in der laufenden Session hat man ihn

überhaupt nicht mehr gesehen.

überhaupt nicht mehr gesehen.
In den letzten Konaten hat er die Helmath Camberg kaum mehr verlassen. Seine Ansprache auf dem Obnabuider Katholiteniag war sein Schwanengesang; sein Abschied von der Dessentlichkeit.
In den Blättern, die dem Verstorbenen heute anerkennende Kachruse auf die Bahre legen, trisst man sastentlich der unverhült, auf die Frage: Wie kam es eigentlich, daß der Dr. Ernst Lieber diese machigebietende Siellung — und die hat er gehabt — sich errang. Ein Genie — barüber ist eine Stimme — war er nicht; auch kein gewaltiger Thatmensch. Als Diplomat erlitt er noch kurz vor seinem schweren Krankenlager eine glatte Riederlage, da ihm der num auch ichon balb vermoderte Miquel das "Sacktüchlein", das Serr Lieber vor aller Welt zu waschen vorhatse, genau so vor aller Welt um die Ohren schlug.

stehend, war er wohl auch recht zum Mittler zwischen bem preußischen Zentrum und den Revoluzern und Bauernschädeln aus Bayern geeignet. Dazu tam dann ein nicht ungewöhnlicher Fleiß und eine Emfigkeit, die schlechthin kein Ermüden kannte. Das Alles ist viel, ohne Frage. Bon einem großen Mann freilich verlangt man eigentlich mehr. Bollends von einem, der als Kapellmeister der mächtigten Partei zeitweilig das ganze Reichskonzert dirigirte. Aber man muß ihn an seinen unmittelbaren Zeitgenossen messen. Die nach ihm ragte er um haupteslängen.

Der neue Kührer des Zentrums?

Bon unferm Berliner R.-Mitarbeiter. Eines verstand Dr. Lieber, der unzweifelhaft einer ber bedeutenoften Manner in der Bentrumspartei gewesen ist, auf das vortrefflichste: Wie man sich durch eine verwickelte und nach verschiedenen Seiten schwierige Situation hindurchzuwinden hat, ohne nach der einen oder anderen Seite hin allau febr anzustoßen. Und das ein größeres Kunststud, als der oberflächliche Beobachter anzunehmen geneigt ift. In ber Zentrumsfitzen die heterogensten oft nur durch rein ko rattion oft fonfeffionelle die . Rücksichten noch zusammengehalten werden und Beglern in der Führung leicht auseinanderfallen önnen. Es ist teine Kleinigteit, es in großen, vielumstrittenen Fragen auch nur der überwiegenden Mehrheit diefer bunt gufammengewürfelten Partei recht zu machen. Denn bort haufen neben rheinischen und grundfätzlich oppositionellen bayerischen Partikularisten und verhälfnißmäßig maßvollen, regierungsfreundlichen Bertretern des Bürgerthums, etwa vom Schlage des Abgeordneten Spahn, neben westfälischen Ariftovon überspanntem die Spitze getriebenem Unabhängigkeitssinn, Merikale Magnaten, die selbst Offiziere und Hoswürbenträger waren bezw. noch sind und deren Söhne die gleiche Laufbahn eingeschlagen haben ober bereinft einschlagen follen, die also gang besondere Rudfichten zu nehmen gaben. Diese grundverschiedenen Elemente möglichft zu ammenzuhalten oder da, wo dies im einzelnen Falle, wie bei neuen Militär- ober Marineforderungen, un-möglich ist, in ihnen gleichwohl bas konfessionelle Solidaritätsgefühl wach zu erhalten, ist ein saures Stück Arbeit, das Dr. Lieber im Großen und Ganzen

hiermit find aber die Schwierigfeiten, mit benen ber führerder "berrichenden" Reichstagspartei zu tampfen wenn er ihr diese arlamentarifche Herrschaft erhalten will, auf noch andere Rudficht nehmen. Er muß fich ftets veregenwärtigen, daß, wenn er in großen nationalen perfagen oder forderungen für feine Beihilfe verlangen follte, immer das Herr Lieber vor aller Welt zu waschen die Gesahr nache liegt, daß die Regierung durch vorhatte, genau so vor aller Welt um die Ohren schlug. eine Reichstagsaussöfung eine neue Wehrheit sich schafft Und trotz allem und allem läßt sich gar nicht bestreiten, und die Zentrumspartei für die Dauer einer Legislaturdaß Lieber auf dem Grunde, den freilich der geniale periode ausschalter. Dies ist sogar im Jahre 1887 bei

während der letzten zehn Jahre mit anerkennenswerther Geschicklichkeit geleistet hat.

Nenes vom Tage.

Durch eine Entgundung von Rohlenftanb

(Dhio) eine Explofton, burch welche 23 Berfonen getobiet

Der Rhein und feine Debenfluffe

fteigen anhaltend; auch vom Oberrhein wird tangfames

Gin Racher feiner Chre. Der Stabstapitan Sjofronom ericos geftern vor ben

Augen vieler Personen auf dem Hoje der Raserne des

Mirgorobiden Infanterie-Regiments in Riem ben Leutnant

Grodsfi. Als Beweggrund wird beleidigte Familienebre

Diebftähle auf ber Rieler Berft.

Riel, 2. April. (Privat-Tel.) Rachdem erft fürglich

Neues vom fleinen Peter.*)

Der liebe Gott und bas Telephon.

Eines Bormittags tlingelt es am Telephon. Mama geht an den Apparat und melbet sich. Offenbar erkennt ber Anruser — eine Dame ihrer Bekanntschaft — bie Stimme nicht und fragt: Sie find wohl das Dienstmädchen? - Mama, die eine geborene Diplomatin ift, beeilt fich. — Mana, die eine geborene Diplomain in, beeilt sich, bies zu bestätigen. "Ach bitte," sagt die Dame, "rusen Sie doch die gnädige Frau!" — "Die gnädige Frau ist Krant und zu Bert," antwortet Mama kaltblütig. "Das ist aber schade! Bitte, fragen Sie die gnädige Frau doch, ob wir sie tropdem heute Abend besuchen können, ich mit meinen beiden Schwestern und unseren Kindern?"— Mang sagt, ahne mit einer Kindern in wesen. Ritte Mama fagt, ohne mit einer Wimper zu zuden: "Bitte febr!" legt ben hörer hin und entfernt fich vom Apparat, sehr!" legt den Hörer hin und entjernt sich dom Apparut, um zwei Minuten lang höchst vergnügt mit Veter und Vanny sich zu unterhalten. Dann geht sie ebenso vergnügt an den Fernsprecher zurück und rust: "Die anädige Frau läßt sich vielmals entschuldigen, aber es sit ihr heute ganz unmöglich, Besuch zu empfangen!" — Bon der anderen Seite Worte des Bedauerns und heiße

*) Bon dem kleinen Beier, dem drolligen Helden feines Kinderbuchs für Militer "Erstes Semester" (Herm. Seemann Racht, Leivzig), dessen neue Austage jest, bei Beginn des Schuljahres, alle Mannas unserer ABC-Schügen besonders interessiren dürfte, weiß Manuel Schulzer wieder einige allerliebste Geschichen au erzählen, von denen die folgenden vorzehend wiedergegeben seien.

"Nee, hab ja noch gar nich jeschlafen." "Aber Beter!"

"Sab doch die ganze Zeit nachgedacht, immer und

"Worüber denn ?"

"Ja, und bin gar nich fertig geworden. Und darum will ich bich boch lieber fragen."

"Was denn?"

Beter richtet fich in feinem Betichen auf.

"Sag mal, Mutti, was in der Relljon fteht und in für das Telephon gilt. der Bibel und so was der liebe Gott gesagt hat, gilt das auch fürs Telephon?"

Mama findet diese Frage zwar etwas dumm, aber da fie einmal gestellt ift, muß fie auch beantwortet werben.

Und fie belehrt Beter, daß Religion und Bibel und gang besonders ber liebe Gott immer und unter allen Umftanden und für alle Dinge und Menschen maßgebend

"Warum glaubst du benn bas, Beterchen ?" "Alfo, bu haft doch am Telephon gefagt, du liegft im Bett und bift frant".

als Beweis beibrachte, ftand auf ichwachen Bugen. "Siehft bu, Beterchen", meint fie fo recht fanft, "bas glückfelig.

ift doch tein falfches Zeugnig wieder meinen Nächften, nicht ?

Beter bachte ein wenig nach. "Ja, du haft doch aber gefagt, du bift gar nicht in Folge Gasausströmung erfolgte in einer Mine in Dayton

Darauf mußte Mama nichts zu antworten. Sie machte auch gar nicht ben Berfuch dazu, fondern gelobte seierlich Besserung, nachdem sie nun einmal versichert hatte, daß alles, was der liebe Gott gesagt hat, auch

Betere erfter Artitel.

Als Mama nach Hause tam, sprang ihr Fanny entgegen.

"Beter hat einen Artitel geschrieben!" "Bas für einen Artitel?" Einen wirklichen Artitel, wie Bater für feine

Mama ift starr vor Erstaunen. Mit einem Wal Echaraftervilde und machte kein Oehl daraus. Hanny erinnert sie sich der telephonischen Unterhaltung vom jah dies auch ein und entschuldigte Feter damit, daß der Bormittag und Lihres diplomatischen Berhaltens und Artikel von ihr noch nicht korrigiert worden sei; das wird roth vor Berlegenheit. Aber gleichzeitig sühlt sie Berpslichtung, sich mit Anstand aus der Assier und machte kein Dehl daraus. Hanny daß 8 Uhr sand die Entzündung des Bismarchause der Landenses auf Abends 8 Uhr sand die Entzündung des Bismarchause der Sandesdehörde. Tenenstrause siehends 8 Uhr sand die Entzündung des Bismarchause der Sandesdehörde. Tenenstrause siehends 8 Uhr sand die Entzündung des Bismarchause der Sandesdehörde. Tenenstrause siehends 8 Uhr sand die Entzündung des Bismarchause der Sandesdehörde. Tenenstrause siehends 8 Uhr sand die Entzündung des Bismarchause der Sandesdehörde. Tenenstrause siehends 8 Uhr sand die Entzündung des Bismarchause der Sandesdehörde. Tenenstrause siehends 8 Uhr sand die Entzündung des Bismarchause der Sandesdehörde. Der Mittelle von ihr noch nicht korrigiert worden sei; das die Exiption der Sandesdehörde. Tenenstrause siehends 8 Uhr sand die Entzündung des Bismarchause der Sandesdehörde. Der Mittelle von ihr noch nicht korrigiert worden sei; das die Exiption der Sandesdehörde. Der Mittelle von ihr noch nicht korrigiert worden sei; das die Entzündung des Bismarchause der Sandesdehörde. Der Mittelle von ihr noch nicht korrigiert worden sei; das die Entzündung des Bismarchause der Sandesdehörde. Der Mittelle von ihr noch nicht kein Derließen Stehl darung. Der kanny der Sandesdehörde. Der Anne der Sandesdehörde. Der Mittelle von ihr noch nicht kein Derließen Stehlends 8 Uhr sand der Sandesdehörde. Der Bandesdehörde. Der Bandesdehen der Bandesdeheiten Bandesdehein und ber Bandesdeheiten Bandesd "torrigierte Artifel" lautete:

"Die Mutter. Die Mutter ist eine Hausfrau. Sie ift nüglich. Sie hat eine bunte Blouje. Sie ist schlau.

murden.

Steigen gemeldet.

Radolin jum Ofterfeste ein herrliches Blumenarrangement in Form eines Oftereies.

Die Raifer-Dacht "Deteor"

Wanna athmet eiwas erleichtert auf. Was Peter da Am Sonntag geht ste mit ihrem Manne spazieren."
Die Kaiser-Jacht "Wetever"
Beweis beibrachte, stand auf schwachen Füßen. "Das kann jetzt in die Zeitung kommen", sagte Peter ift gestern Nachmittag von New York nach Southampton in See gegangen,

ein allzu ftürmisches Temperament und würde schon burch feine Borliebe für berbe, um nicht zu fagen grobe Ausfprachen allzu leicht Anftog erregen. Dr. Gin a bler hat bisher auch im Reichstage allzu fehr den bayerischer hat bisher auch im Neichstage allzu sehr den bayerischen Partikularisten hervorgekehrt, so daß es zweifelhaft erscheint, ob namentlich die preußischen Aristokraten diesem Führer folgen würden. So bliebe allein Dr. Bache m, der Kölner Rechtsanwalt, übrig, der wohl in Erwartung der kommenden Dinge schon vor längerer Zeit seinen Wohnsitz nach Berlin verlegt hat. Er ist ein gescheidter Kops, wenn auch ein alzu ausgeprägter Kadulist, ein gewandter, schlagsertiger Redner, der aber bisher noch nicht gerade Proben von taktischer Geschildlichkeit abgelegt hat. Aller Borgussicht nach wird Dr. Rachen war der Aller Boraussicht nach wird Dr. Bachem der nene Guhrer bes Bentrums werden. Möchte unter den Eigenschaften, die er mitbringt, insbesondere nicht der Patriotismus, welcher den Berftorbenen in den großen beutschnationalen Fragen auszeichnete, fehlen Das ift es, mas wir zumeift munichen.

Trübe Friedensansfichten!

Wir haben feiner Beit Recht baran gethan, vor allgu optimistischen Erwartungen, die vielsach an das erste Bekanntwerden der Nachricht von der Mission Schalf Burgers sich knüpften, zu warnen. Reuters Bureau meldete bereits gestern, daß die Bemühungen Schalf Burgers, Berhandlungen mit Steisn zu eröffnen, bieber arfolds anweige kalen. bisher exfolglos gewesen seien; de Wet und Steiln treuzten die Hauptlinie nach Westen, begleitet von Vanniesert und Bandervelde. Ihre Spur wurde bis Paris sestgestellt. Da die Boerenführer sonst stets sehr gut über ihren jeweiligen Aufenthalt unterrichtet gu fein pflegen, ist es sehr merkwürdig, daß plößlich de Wet und Steifn von Schalt Burger nicht zu finden sein follten. Bielleicht wollen fie fich nicht finden laffen. Aus Amsterdam wird weiter gemeldet:

"Gegenüber ben optimiftischen englischen Melbungen die von einem unmittelbar bevorftebenden Friedens schluß reden, bewahrt die Umgebung Arügerseine auffallend kühle und reservierte Haltung. Es verlautet zwerlässig, das England gewillt ist, eine allgemeine Umnestie zugewähren; serner soll die Aushebung der Brotlamation Kitcheners bezüglich der Berbannung der Boerensührer unmittelbar bevorstehen; indesen sei in der Frage der Unah häng in keit indessen sei in der Frage ber Unabhängigtei Englands Haltung unverändert. Es herrscht jedoch völlige Nebereinstimmung zwijchen allen Boerenführern und der europäischen Boerenregierung darüber, daß der Arieg unverändert fortdauert, wenn England keine Zugeständnisse macht. Es kommt jest alles darauf an, ob Wolsekey nach biefer Richtung im Auftrage des Konigs Erbifinungen macht. Gefchieht bies nicht, tann por meiteren Berhandlungen mit Burger feine Rebe mehr fein."

Dag in einer Reihe englischer Zeitungen mitgetheili rb, daß die Kriegsmüdigkeit der Boeren im Wachien begriffen fei, ift ein zu durchfichtiges Manover, als daß es irgend welche Wirkung auf die Oeffentlichkeit haben

Bon ber Front.

In ben letten Tagen ift es den Engländern wieder holt schlecht gegangen. Bei Calvinia ift eine eng Lifde Rolonne unter Oberft Dovan völlig aufgerieben, fammtliche Proviantwagen bes Konvols find erbeutet. Dberft Dovan und 11 Mann fielen, 32 wurden vermundet.

Beiter giebt bas Kriegsministerium befannt, bag fich am 80. März in der Rähe von Barberton in Transvaal ein schwerer Eisenbahnunfall ereignet hat 39 Solbaten wurden getöbtet, 45 verlett Man wird nicht fehlgehen in der Annahme, daß es fic hier um das Sprengen eines Militärzuges durch die

Ritch en er telegraphirte, in ber vergangenen Woch feien 26 Boeren gefallen ober vermundet worden und 259 im Nordoften des Oranjestaates gesangen genommen. Jedoch würden die Operationen durch das An-schwellen der Flüsse sehr behindert. Der Boerenmmandant Beners entfalte im Norden Transvaals jest wieder eine rege Thätigteit. Er habe einen nur gering beseiten englischen Bosten im Spelonken-Distrikt umzingelt, sei aber von einer zum Entsas her-beigeeilten britischen Kolonne unter Oberst Colenbrander mit leichter Duche gurudgeworfen worben.

Deutsches Reich.

Bon vier Touriften, welche mahrend ber Ofterfetertage einen Ausflug ins Rargebiet machten, ift einer tobt aufgefunden morden; von den übrigen dreien fehlt jede Spur.

Bien, 2. April. (Privat-Tel.) Der Schneefturm, welcher magrend ber Ofterfeiertage in den Alpen tobte, hat erichredend findet heute Rachmittag 21/2 Uhr in Derneburg ftatt. viele Opfer geforbert. 3m Gangen werden 28 Touriften aus Bien vermißt. Bon 5 Touriften hat man bereits fichere die Grafin Groben ein Beileidstelegramm gefandt, in welchem Anhaltspunkte, daß fie erfroren find.

Gine Revolte.

Betersburg, 2. April. (Brivat-Tel.) In dem Begirts gefängniß au Bladitamtas entftand megen ichlechter Behandlung

- Der Oberlandesgerichts. Prafident a. D. Geheime Ober-Justizrath Dr. Franz Werner ist am 29. März

Mittwoch

in Naumburg gestorben.

— Der Kronprinz wird zur Fortsetzung seiner 2. "Misse"; 3. "Offerton". Tot.: 50:5. Play: 63, 92,

— Der Kronprinz wird zur Fortsetzung seiner 3. "Offerton". Tot.: 50:5. Play: 63, 92,

6. Preis der Flora. Preis 4000 Mt. Dist. 4000 Meter.

5. Tred Friedrich foll dagegen erst zum Herbst in der Benede); 2. Desselben "Goldfüste" (Kt. v. Zingler, 2. G.-Drg.)

vheinischen Universitätsstadt eintressen und dann noch ein Tot.: 5:5. Drei liesen. Semester mit bem Rronpringen gujammen ftubieren.

Alusland.

— Ein für gang Rugland bestimmtes, gleichegehaltenes Bollsich ulgefet schreibt auch für nichtruffiche Kinder bie ruffische Unterrichtssprache vor. nichtrusslifte Kinder die russissische Unterrichtssprache vor. Der Mord an der Werkmeistersfran Beck. zugelaffen werben.

- Ein Generalausstand der Hafen

Arbeiter ist in Fiume ausgebrochen.
— Die Königin Wilhelmina von Holland sowie Pring Heinrich der Niederlande werden sich am Donnerstag nach Schloß Loo begeben, wo sie bis Ansang August Ausenthalt nehmen werden.

Heer und Flotte.

Die fünf neuen Linienschiffe des ersten Geschwaders, "Kaiser Wilhelm II.", "Kaiser Friedrich III.", "Kaiser Friedrich III.", "Kaiser Friedrich III.", "Kaiser Bilbelm der Große", "Kaiser Karbarossallund und "Kaiser Karl der Große" sind ausersehen, unter dem Beschl des Krinzen Seinrich sich zu den Krönung Teier lichtet ien nach England zu den Krönung Teier int der internationalen Flottenichau Ende Juni Theil zu nehmen. Die genannten Schiste sich eine der werden kinden kinden kinden ind leistungsfähigsten Linienschiffe der deutschen Flotte. Sie bilden gegenwärtig den Kern des heimischen Kintenschiffige Bewassung können die Schisse den Bergseich mit den nächtigsten und größten Panzerkolossen der Belt aushalten, da sie 24 Zentimeterschnelkeuerkannnen sich en, deren sich außer der deutschen keine andere Seemacht rühmen dars.

Schissbewegungen. S. M. S. "Bertha" ist am

Schiffsbewegungen. S. M. S. "Hertha" ift am 25. März in Urga eingetrossen. S. M. S. "Fürst Blömard" ist mit dem Chef des Kreuzergeschwaders, Vizendmiral Geißler an Bord, am 26. März in Tsingian eingetrossen. S. M. S. "Harb ist am 25. März in Loanda eingetrossen und geht am 29. März von dort nach Cap Lopez in See. S. M. S. "Wöwe ist am 26. März in Townsville eingetrossen und geht am 24. März in Lownsville eingetrossen und geht am 24. März in Lownsville eingetrossen und geht am 24. März in Lownsville eingetrossen und geht am 25. März in Lownsville eingetrossen und knytte nach dart nach Mattent in See. am 29. Närz von dock nach Cav Lopez in See. S. N. S. "Wis we" ift am 26. März in Townsville eingetrossen und geht am 1. April von dort nach Vatupi in See. S. N. S. "Gebenden Nutter. Anstatt aber nach Vittenberge zu sahren in April von dort nach Vatupi in See. S. N. S. "Gebenden Nutter. Anstatt aber nach Vittenberge zu sahren in April von dort nach Figingwantau eingetrossen und am 31. Närz von dort nach Schigmantau eingetrossen. S. N. S. "I it z" ist am 27. März in Chingwantau eingetrossen. S. N. S. "I zu am I. April von dort nach Harris in Schanghat eingetrossen und am 1. April von dort nach Harris in Schanghat eingetrossen und am 1. April von dort nach Harris in Declourne eingetrossen und am 1. April von dort nach Harris in Declourne eingetrossen und am 1. April von dort nach Harris in Declourne eingetrossen und am 1. April von dort nach Harris in Declourne eingetrossen und am 1. April von dort nach Harris in Declourne eingetrossen und am 1. April von dort nach Harris in Declourne eingetrossen und dat an demeliehen Tage die einer Harris sert, ist per Dampser "Brem en" am 29. März in Aben angekommen und bat an demeliehen Tage die Heilen nach Vort Sald sorteselet. S. M. S. "Sees ab I er" if am 27. März in Thingklang eingetrossen in Aben angekommen und bat an demeliehen Tage die Heilen nach Vort Sald sorteselet. S. M. S. "Beiter Sald son der in Mach von einem Sonnabend zu einem Sonnaben zu einem Sonnabend zu einem Sonnaben die That von einem Kacht won einem Kacht worden ist werden der der Keiter in Eingeschafte und S. M. S. "Kaiserin Augusta" und S. M. E. Potitation für S. M. S. "Kaiserin Augusta" und S. M. E. Potitation für S. M. S. "Kaiseri nach Solombo (Eeplon) fort. Politiation für S. W. S. "Hyg än e" ist vom 3. dis 15. April Pelworm, vom 16. dis 20. April Bishelmshaven, vom 21. dis 23. April Curhaven und vom 24. April dis auf Weiteres Pelworm.

Der Begrunder und langjährige Prafident der Botel-Aftiengefellichaft "Grand-Hotel Pupp" in Rarlsbad, Julius Bupp, ift geftern Mittag geftorben.

Die Beifegung bes Fürften Minfter

Der Raifer hat anläglich bes Tobesfalles bes Surften an die großen Dienfte, die ber Berichtebene um das Baterland fich erworben, in der rühmendstenForm hervorgehoben werden.

Sannover, 2. April. (Privat = Tel.) Der Raifer beaufragte den Feldmarichall Graf Walberfee mit feiner

Dift. 3000 Wieter. 1. Hrn. H. Strude'3 "Souvenir"; 2. "Mijste"; 3. "Offerton". Tot.: 50:5. Plat: 63, 92, 48:20. Elf liefen.

7. Preis von Stransberg. Preis 2100 Mt. Hennen. Dift. 3200 Meter. 1. Hrn. J. Kühn's "Winfried" 2. "Official Wife" Tot.: 18:5. Play: 26, 25:20. Fünf liesen.

aber bei feiner Großmutter mutterlicherfeits in Pantow untergebracht ist. Die Che sou eine unginumg. wähnung. wähnung. wähnung. sed soul seine Frau mehrsach mißhandelt und diese wähnung. Die Staatsanwaltschaft hat hinter dem Mörder einen Die Staatsanwaltschaft hat hinter dem Mörder einen wiederholt ihren Gatten verlassen haben. Seit Mai 1900 Die Staatsanwaltsch etwa scheint Beck auf alle mögliche Weise versucht zu haben, seine Frau los zu werden. Ende Juni gab er an, er habe eine neue bessere Stelle in Wittenberge angenommen. Die Mobel wurden eingepact und nach Budenwalde zu ben Schwiegereltern geschafft, und feine Frau brachte Bed zu seiner damals noch in Berlin lebenden Mutter. Anstatt aber nach Wittenberge zu Frau brachte Bed zu seiner damals noch in Berlin lebenden Mutter. Anstatt aber nach Wittenberge zu sahren, kehrte Bed selbst sosout nach Königsberg Brun, der Kommandeur der 36. Division, ist dis zum zurück. Im Juli erst hatte Frau Bed von 5. April d. J. nach Potsdam und Berlin beurlaubt. Dag siereser. Es ersolgte eine Aussschung und Beck der Schassen gernen Krun, sie demnächst zurückzurusen. Aus kaiser Wilhelms I. ist bekanntlich der Berliner Bildspiele Kaiser Wilhelms I. ist bekanntlich der Berliner Bildspiele Kuster Linkspiele Kuster Linkspiele.

70:20. 10 Pferde liefen.

2. Blumenhof-Jagd-Mennen. Preis 2500 Mt. Diftanz 3500 Meter. 1. Leutant H. A. v. Gohler's (10. Hills of control of co

- Gestern früh machten ber Kaifer und bie Kaiferin mit ihren Söhnen einen Speiergang im Thieraarten. Später konfertre der Kaifer im Albs; Generalister der der Kaifer der Albs; der Kaifer der Kaifer der Albs; der Kaifer der Albs; der Kaifer der leine und unscheindare, aber hübsche und sympathische Berson war. Als Frau Bed um die Mitte August 1900 verschwunden war und bei den Nachbarn schon damals Argwohn wach wurde und die Polizei Nachforschungen ansiellte, behauptete Bed, seine Frau sein nach Danzig aus eine Krau sein von Auguste den Auguste de gefahren. Diese Angade wurde benn auch von der Danziger Polizei bestätigt; die Werkmeisterfrau Anna Beck war in Danzig polizeiltch gemeldet. Wie sich jest herausgestellt und die Meerbach auch bereits eingestanden hat, ist ste es seffingnih zu Mladikandas mitinahwegen schlecker Bebandung der geldmentschaft wir den der Kreinene eine Kewolke, die durch das Milliae mit Besterenne den Kreinene eine Kewolke, die durch das Milliae mit Besterenne den Kreinen eine Milliae mit Besterenne den Kreinen eine Kreinen eine Milliae mit Besterenne der Gelfen und der Gelfen gelfen der Gelfen gewesen, die auf den Bunich des Bed nach Danzig reifte,

5. Friibjabrs-Sanditap-Jagd Rennen. Preis 2500 Mt. pflegte, hat feine Stelle in ber Uniongiegerei, mo ein Bruder von ihm noch heute als Werkmeifter thatig ift, vor etwa drei Wochen, am 13. März, aufgegeben und ist mit Frau Meerbach, den beiden stingeren Kindern derselben und seinem eigenen zweisährigen Knaben zu-nächst nach Kankow bei Berlin gereist, wo seine Mutter Während Frau Meerbach und die Kinder in Bankow blieben, reifte Bed felbft nach Cannftatt bei Stuttgart, wo er eine Stellung angenommen hatte. Dort hat er jedoch nur eine Woche gearbeitet, seit dem 22. März ist er auch von dort verschwunden und es sehlt seitdem jede Spur von ihm. Fran Meerbach ist am Ostersonntag auf Ersuchen

ber hiefigen Kriminalpolizei von der Berliner Polizei n Bankow verhaftet und sofort nach Königsberg trans-Theile der Auflage eingehend mitgerheilte Ermordung der Werfmeistersfran Bed durch ihren eigenen Danzig aufgeführt, unumwunden zn, be fireitet aber, Wan nn thatsäcklich ist. In einer Zinklifte hat die Leicher Ihahr verborgen gelegen, ehe deren grauenhafter Ihahr verborgen gelegen, ehe deren grauenhafter Inhalt erkant und damit die That aufgebeckt wurde.

Bur Borgesch ichte der That theilt die Sort portirt worden, wo sie am Montag morgen eintraf. Nach einem längeren Berhör ist sie noch an demselben Bor-

Wann thatsäcklich ist. In einer Zinktiste hat die Teiche von dem Norde irgend etwas zu wissen, will auch den 1½, Jahr verborgen gelegen, ehe deren grauenhaster gegenwärtigen Aufenthalt des Bed ebensowenig kennen, Inhalt erkannt und damit die That aufgedeckt wurde.

Bur Borgeschichte der That theilt die "Hat. I. Bed selste Lebenszeichen an jenem 22. März von sich gegeben, an dem er offenbar aus Bed, am 5. Juli 1872 in Berg bei Stuttgart geboren, war seit 1899 in der hiesigen "Uniongießerei" beschäftigt. Inhalt lange vorher hatte er sich mit der seit Ermordeten, einer gedorenen Böder aus Ludenwalde im Megierungsseiner Brief, in dem er klagt, daß seine dortigeiner gedorenen Böder aus Ludenwalde im Megierungsseitelt Hotzbam (geboren 1873), der Tochter eines noch zicht dort lebenden pensionixten Gerichtsvollziehers, sie unter keinen Umständen nachkommen lassen zu kommen verheirathet. Dieser Che ift im Marz 1900 ein Pfingsten gedenke er wieder nach Königsberg zu kommen Kind entsprossen, ein Knabe, der sich bis vor kurzem und dann werde er der Abressatin auch "etwas Schönes auf der Oberlaat in Pflege befand, seit einigen Wochen mitbringen". Auch der "Kifte mit den Kondenziöpfen", die er dann abholen wolle, - augenscheinlich ift bie untergebracht ift. Die Che foll eine unglichliche gemefen Leichenkiste gemeint -, geschieht in dem Brief Er-

Lokales.

eine folche Aufjorderung kehrte Anfangs Auguft Frau hauer Eugen Boermel, ein sehr geschäter Künftler Bed zu ihrem Gatten zurück, der inzwischen neben seiner und Danziger Kind, beauftragt worden. Dem früheren Bohnung, Drummiftrage 14, gleichzeitig eine zweite Wohnung, Drummiftrage 15, gemiether hate. In diesem Hause seine Weister, welcher jetzt das große Thonmodel des Denkster Word begangen worden, und zwar in der gaben sich am Donnerstag — zufällig gerade dem Nacht von einem Sonnabend zu einem Sonntag, um die Witte des August, wahrscheilich vom 19. auf den 20. welches in der Kolonie Erunewald liegt. Die Majestäten Witt welchen Kossinement die That parkereitet war. sprachen über die vortresssliche Durchssührung aller Theile die Mitte des August, wahrscheinlich vom 19. auf den 20. welches in der Kolonie Grunewald liegt. Die Majestaten Mit welchem Kassinement die That vordereitet war, geht daxaus hervor, daß Beck, schon ehe er in die neue Bohnung zog, etwa drei Wochen vor der Rück. Behnung zog, etwa drei Wochen vor der Rück. Behnung zog, etwa drei Wochen vor der Rück. Besonders der beite state die docken Vasse von der naturwahren und chrakterspisschen Lehnen sollten, so das die ungläckliche Ehefrau bei ihrer Kasse mit dem ihm eigenen Scharblich hauptschmen sollten, so das die ungläckliche Ehefrau bei ihrer scharber scharber des Kopses, sür den das beitervälliche des Kopses, sür den das bei Kopses, sür den das kopses der kopses Deimtehr schon gewisserings in Scene. Die Witterung leicher geber muss der minden worden der Auflichen übrig, aber das Gros der Meiners Foligher war bereits auf der Reinbagh, als der Megen einjehte und has der Meiger war bereits auf der Kennbagh, als der Megen einjehte und has der Megen einjehte und has der Megens und der Meiner Geläufs waren die Felder nur schwarft.

April Bischemshaven, vom 21. die 29. April Cuxbaven und vom 24. April dis auf Weiters Peligher, der die Kisch, und der Klempner, der die Kisch in die Selfte leicht.

Aber die That selbst ist natürlich nichts befannt.

Auf iber die That selbst ist natürlich nichts befannt.

Auf iber die That selbst ist natürlich nichts befannt.

Auf die Auflärung geben könste.

Auflärung des Kosse.

gelegt, den Zinkeinsatz verlöthet — seibst der Löthkolben aben d veranstaltet, der sich wie alle Feste des Vereins ist inzwischen vorgefunden worden — und die Kiste selbst eines sehr guten Besuches zu erfreuen hatte. Der Bor-

Buckerindustrie wird am Mitiwoch den 9. April im "Danziger Hof" seine 38. ordentliche General-Bersammlung abhalten. Zuerst wird eine geschlossene Sizung abgehalten werden, in welcher u. a. auch eine Besprechung der Brüßeler Konvention statt-

Besprechung der Brüsseler Konvention stattssinden soll. In der össentlichen Sitzung ist eine Besprechung der heutigen Lage der Zuderindustrie und der anzuwendenden Mittel zur Milderung der bestehenden Krifis angesetzt. Es solgen dann eine Reihe von Borträgen von Fachleuten über technische Angelegenheiten.

**Menderung in den Seezeichen vor Neusahrwasser.

Bie das Lootsenkommando in Neusahrwasser bekamt giebt, sind die Kintersezeichen vor Neusahrwasser.

Die das Lootsenkommando in Neusahrwasser bekamt giebt, sind die Kintersezeichen vor Neusahrwasser.

Wasser 1. die Ansegelungstonne, 2. die rothen Spierentonnen A und B, 3. die schwarze Spistonne, ausgelegt worden. — Sobald Wind und Wetter es gestatten, werden ferner ausgelegt werden: 1. die rothes stumpfe Tonne vor Joppot, 2. die weitze Bakenonne vor Weichselmünde, 8. die Ansegelungstonne vor Neusähr, 4. die rothen Spierentonnen A, B, C, D und E vor 4. die rothen Spierentonnen A, B, C, D und E vor

Forbs. Wie wir hören, ift gestern eine faiferliche Rabinetsordre hier eingetroffen, durch welche das Entlassungsgesuch des herrn tomman-birenden Generals von Lente genehmigt und Stellung gur Disposition ausgefprochen wird. Uebermorgen Mittag findet g'roße Paroleausgabe ftatt, mobei fich ber Korps. kommandeur von den Offizieren und Mannschaften der Deutschen Flottenvereins veranstaltet an Gornison perabschieden mird. In den ersten Togen der Donnerstag 8 Uhr Abends im Saale von "Carlshof Garnison verabschieden wird. In den erften Tagen der nächften Boche beablichtigt herr v. Benge nach Safferode im Barg überzusiedeln.

Damit wird benn ber ichon lange in ben weitesten Areisen ber Stadt bedauerte Beggang des Berrn v. Bente gur Thatfache. Wir haben an diefer Stelle bes Defteren icon, zulett noch gelegentlich feiner Auszeichnung nach bem Manover und feines fünftigjährigen Militardienftjubilaums, mitgreube ber hohen Berbienfte gedacht, melde ber icheidende Borpsführer in feiner langjährigen ehrenvollen Wirksamkeit als Solbat fich erworben hat und der polfsthümlichen Beliebtheit, welche ihm fein gerades, ehrlich-beftimmtes Wefen in der Bevölkerung verschafft hat. Die Sympathien ber Danziger werden ihn auch in die waldigen harzberge begleiten; moge ihm bort noch ein langer, freundlicher Lebensabend beschieben

Die Gingemeindung der Bororte Ziganfenberg, Seiligenbrunn und Sochftrieft, die geftern durch tebernahme ber Aften und ber Raffe vollzogen worden Sciligenbrunn und Hochstrieß, die gestern durch durch Schassung einer Baupolizeiordnung, & die Einsteilung der Aften und der Kasse vollzogen worden richtungen der Bäder nach den Ansorberungen der sit, wird auch Beränderungen in der Eintheilung der Neuzeit und 4. die Beseitigung der Demarcations- Polizeire viere mit sich bringen. Noch sied end linie zwischen Unter- und Ober-Ort. Nedner Polizeireviere mit sich bringen. Noch sind endstillige Bestimmungen nicht getrossen worden, doch verstätige Bestimmungen nicht getrossen worden berg, der auf der Holf von Zigankensberg, der auf der Hösel von Zigankensberg, der auf der Hösel von Zigankensberg der Spolizeireviers zu Schiblitz geschlagen werden, während der andere an der Alee geschene Theil von Zigankenberg und Heiligenbrunn mit dem Polizeiskevier V verdunden werden dürste. Hochstrieß der Beitere Uniprachen hielten Horr wird wahrscheinlich dem Bolizeiskevier Langführ angewird mahricheinlich dem Polizei-Revier Langfuhr ange gliedert werden. Diefe Beranderungen werden natürlich eine Berftärkung der hiefigen Polizeimannschaften noth

Bismard . Feier ber alten Corpsfindenten Gestern veranstatete wie alijährlich der A. H. Berband Danzig der Kösen ehr S. C. eine Feier zum Geburts-tage des Altreichskanzlers Fürsten Bismarc, der als Korpsburich ber Hanovera in Göttingen bereinft Korpsbursch der Hanovera in Gottingen dereinst ein schneidiger Corpsstudent gewesen ist. Das Festmahl sand unter dem bewährten Borsitz des Herrn Landgerichtstathes Wede kind statt, der demselben Corps angehört hat wie Fürst Vismarck und außerdem noch das Band der Suevia in Heidelberg trägt. Die Festrede auf den berühmtesten deutschen Corpsstudenten Kink Gerr Landeshautungen Hind ein Sandeshautungen hielt Herr Landeshaupimann Hinze (Saxoniae-Leipzig), bann wurde das prächtige Bismarcklied gefungen, bessen Dickter Herr Dr. Putler (Thuringiae-Leipzig) ift. Bährend des Festmahles, an dem ca. 70 alte Corpsstudenten theilnahmen, lief ein Telegramm unseres Obersetzeitzung Gernan, and ben Telegramm unseres Obersetzeitzung Gernan, auf den Persetzeitzung Gernand präfidemen Berrn v. G o filer (Saxoborussiae Beidelberg) aus Rapolia ein, in welchem er die Fesigenossen mit herzlichen Worten begrüßte. Mit Jubel wurde bieses Gebenken begrüßt und durch ein Telegramm Ferner wurde auch in diesem Jahre ein Telegramm an den Fürsten Herbert Bismarck (Borussiae Bonn) abgeschickt. Die Stimmung war wie immer bei diesem Gebenktage vortrefflich und die Alten Herren blieben noch manche Stunde nach Beendigung bes Festmahles in geselligem Beisammensein beieinander.

* Für die Bismarcfeier, welche der Ostmarken-

perein heute, Mittwoch, Abend im Friedrich Wilhelm - Schützenhaus veranstaltet, ist der Karten-porverkauf recht lebhast. Es sei übrigens nochmals erwähnt, daß Eintrittskarten auch noch erwähnt, daß Eintrittskarten auch noch heute Abend am Saal-Eingang zu haben

* Bur Grweiterung ber kaiferlichen Werft. Für die auf dem Solm projektirten Erweiterungs. anlagen der kaiferlichen Werft foll, wie uns aus Berlin telegraphirt wird, im neuen Gtat die Schluf. rate von 11/2 Millionen Mart gefordert werden, Körperschaften, von der "Liedertafel", der Hert A. damit die Anlage im Jahre 1903 fertigge fiellt noch immer als aktives Mitglied angehört, und von merben fann.

* Nebungsfahrt. Die hiefige Küftenpanzer * Kulm, 1. April. In der Brennerei Paparczyn fchiffs-Reserve biviston geht am 10. d. Mis. zu stürzte der Steuerausseher Belgardt von hier von einer Uebungsfahrt nach Schweden und Norwegen in dem sogedannten Borwärmer aus dem obersten Stodem sogedannten Borwärmer aus dem obersten Stodem

*Reine Arbeiter-Entlassungen in der Artilleries werk herab und zog sich so schwere Berletzungen zu, daß er nach wenigen Stunden verstarb.

1. Briesen, L. Upril. Die Arbeiterfrau Dahm größeren Anzahl Arbeiter der königl. Artilleriewerkstatt den L. April gefündigt worden seit, bildete den einzigen Lichtpunkt dabei das Bestreben der Direktion des Erablissements, rechtzeitig neue Austräge zu erhalten des Ctabliffements, rechtzeitig neue Auftrage zu erhalten, mit rudwarts übergebogenem Oberforper todt auf um auf Grund derseiben die Ründigungen zurudziehen zu können. Dieses Bestreben hat einen sehr erfreulichen Erfolg gehabt, die von der Fabrik bezw. ihrem Leiter Herrn Major Paetow beantragten Aufträge sind von Berlin aus genehmigt worden, die Kündigungen founten dager zurückgezogen werden und es sinden bemnach keine Arbeiterentlassungen statt. So find durch das überaus dankenswerthe Vorgehen ber Fabrifleitung nicht nur sahlreiche Angestellte Etabliffements vor Sorge und Roth bewahrt worden, bas Unterbleiben ber Entlassungen ift vielmehr auch von großer Wichtigfeit für die allgemeinen Berhättniffe in unserer Stadt, in der ja ohnehin noch fo fühlbarer Arbeitsmangel herrscht.

* Betreffend ben Vertauf bon Plantarten in ben D-Zügen hat Minister Thielen, wie uns aus Berlin gedrahtet wird, im Anschluß an die Erlasse vom 28. Mai 1900 und 18. April 1901 nunmehr bestimmt, daß die Plagfarten, soweit es nicht geschehen fein follte, ausschlie glich durch einen Beamten zu verkaufen sind, der bei Verkauf und Prüfung der Platkarten gleichzeitig die Fahrkarten zu prüfen hat.

* Wichtig für Gefindebermiether und Stellen-emittler. Wir machen nochmals barauf aufmertjam, baß fämmtliche im Monat Marz nach dem Auslande daß sämmtliche im Monat März nach dem Auslande vermiethete weibliche Personen sowie im Inlande vermiethete Tellnerinnen und sonstige in Schankräumen thätige weibliche Angestellte und Ammen dis zum 3. April dem zuständigen Polizeis revier auf vorgeschriebenem Formular gemelbet sein müssen. Formulare sind im Intelligenz-Komtoir, Jopengasse 8, zu haben.

* Feuer. In der Clashstite in Schelmisht waren gestern Nachmittag gegen 2½, Uhr in der Nähe des Schmelzosens liegende Breiter und Kossen in Brand gerassen. Die Handbornsprüssen der Cemischen Fadrif und der ostdeutschen Industriewerte waren alsbald zur Stelle und lösichen das Feuer in kurzer Zeit ab, so daß unsere zur Silseleistung abgesandte Danupsprüsse nicht mehr in Thätigkeit treten durste.

* Feau Lilli Lehmann giebt bekanntlich am nächsten

* Feau Lilli Lehmann giebt bekanntlich am nächsten Freitag, den 4. April, im Schützenhause einen Lieber-

* Zum Wechsel im Kommando bes 17. Armce- zubringenden Beiträge für das Jahr 1901 beläuft sich auf rps. Wie wir hören, ist gestern eine kaiserliche abinetsordre hier eingetrossen, durch welche das schusigen sind. Der zu erhebende Prozentsah der Grundsteuer stellt sich im Durchschutt auf 49,4 Prozent; am höchsten ist der Sah im Preise Löbau mit 118,1 Prozent, am niedrigsten in den Stadisvellen Thorn mit 24,9 und Danzig mit

Provins.

Mittwoch

Dliba, 1. April. Die hiefige Ortsgruppe bes (Marschalt) einen Vortragsabend vor Damen und Herrein, an dem "Deutschlands Seemacht" zum Bortrag kommt. Hierzu werden erläuternde Lichtbilder vorgeführt. Auch des Alt-Reichstanzlers, des Fürsten Bismard, won Paul Schröder. Danzig, 2. April. wird in einer Ansprache gedacht werden. Zum Schluß folgen Rezitationen aus Friz Kenter. Der Eintritt ist frei. Ein zahlreicher Besuch würde die Bemühungen des Flottenvorstandes am besten belohnen.

! Zoppot. 2. April. Aus Anlaß der Annahme der Schweiche sand gestern Abend im Kurhaus ein Kommers statt, an welchem Magistrat und Stadts verordnete in corpore Theil nahmen. Auch der Land.

verordnete in corpore Theil nahmen. Auch der Land-rath des Kreises, Graf v. Reyserlingt war erschienen. Das Präsidium lag in den Händen des Herrn Dr. Wannow, das Kaiserhoch brachte der Bürgermeister aus. In einbruckboller Rebe gab bann Graf v. Renjer lingt einen Ruchlich über bie hiftvrifche Entwickelung der jüngsten Stadt und bezeichnete danach in fesselnder Beise die Aufgaben, welche der Zoppoter Stadtverwaltung in nächster Zeit an erster Stelle obliegen. Als solge bezeichnet er u. A. 1. die Ausgestaltung des Stadtäußeren, 2. die Erhaltung des Billen-Charafters maltigt werden tonnen, wenn der Frieden, welcher Bel Beifall folgte. Beitere Ansprachen hielten Herr Dr. Kern, welcher den Herrn Landrath feierte, und Herr Dr. Wannow, welcher auf den Bürgermeister woastete. — Bei der gestrigen Feier wurde an den Berrn Regierungspräsidenten ein Begrüßungstelegramm

g. Dirschan, 29. März. In Folge ber Wahl bes bisherigen Stabikassenrendanten herrn Schuckert zum besoldeten Magistratsmitglieder mürden folgende Beränderungen in der Besetzung städtischerAemter vor sich gehen : Stadtkassenrendant wird der bisherige Stadttassentouten berr Treß, dessen Stelle übernimmt ber bisherige Stadtkassenssissen Derr Tarno wäli, in bessen Stelle wiederum Herr Jansen, bisher Stadtsparkassentontroleur in Pillau, berusen worden ist. Heute ist in einer Bersammlung der Plan erörteri worden, eine Reichsbanknebenstelle hier einzurichten Die nöthigen Umsatzgarantiezeichnungen wurden voll-

* Marienburg, 30. Marg. Geftern hielt Beri Gemeindevorsteher Andres die lete Gemeinde Geftern hielt herr vertretersitzung des ungesheilten Dorfes Sand-hof. Er gab einen Rücklick über die Entwickelung von Sandhof in den letzten 30 Jahren. Mitte der 70er Jahre habe Sandhof 500 und bei der letzten Bolksählung 2800 Einwohner gezählt. Sandhof zahlte vor 30 Jahren 1200 Mf. Kreisabgaben und im letzten Jahre bereits 20 000 Mt. Die Lehrerbesoldung betrug damals 700 Mt., jetzt über 5000 Mt.

w. Marienburg, 29. März. Die Liedertafell veranstaltet am 13. April eine große Musikaufführung, bei der das klassische Musikstüc "Orpheus" zum Bor-

trage gebracht werden wird.

= Glbing, 31. März. Bei voller förperlicher und geistiger Frische seierte heute Herr Kausmann Albert Reimer seinen 70. Geburtstag. In uneigennützigster Weise ist Herr Reimer für das Wohl unserer Kommune immer thätig gewesen; seit dem Jahre 1866, also 36 Jahre hindurch, gehörte er dem Stadtvervordnetenfolgeinen an und murde in dieser Görperschaft schan in follegium an und wurde in dieser Körperschaft schon in den 60 er Jahren in das Bureau gewählt. Kürzlich wurde Herr Keimer durch die Verleihung des Rothen Udlerordens IV. Klasse ausgezeichnet. An dem heutigen feste wurden ihm aus den Kreisen der städtischer vielen Freunden und Bekannten die herzlichften Glud-

* Oftrowo, 29. Marg. Der Knecht Dbas aus Bertow ift verhaftet worben, weil er ben Knecht Balefiate mit einer Flinte, von der er nicht wußte,

daß sie geladen war, erschossen hat.

+ Rummelsburg. 30. März. Die Stadtverordneten mit 15 gegen 8 Stimmen auf die Dauer
von 12 Jahren den Bürgermeister Kieback ause
Oldenburg. in Galltein aum Mürgermeister unterer Oldenburg in holftein jum Bürgermeifter unferei Stadt. - Als Stadtförster ift ber Königliche Forft

Aufseher Berg aus Wierschlusin bestätigt worden.
* Königsberg, 1. April. In einer drei Treppen hoch gelegenen Wohnung eines Haufes der Herbarts ftraße gelang es dem im Zimmer allein gelaffenen vierjährigen Anaben Frih Streckert auf das Fenster-brett zu kommen; er bog sich zu weit hinaus, verlor den Halt und stürzte auf die Erde hinab, wo er liegen blieb. Der hinzugerufene Argt fonnte nur ber Tob konftatiren.

Standesamt vom 2. April.

Standesamt vom 2. April.

Geburien: Droguift Fritz Paape, T. — Praktischer Arst Doktor der Medizin Gustav Schourp, T. — Hausscheren Paul Blodus, T. — Kausmann Friedrich Schwartz, T. — Drechslergeselle Augustin Oftrode, S. — Verischere Augustin Dftrode, S. — Verischere Augustin Dftrode, T. — Vereichere Eine Augustin Dftrode, T. — Vereichere Brund Albert Brad, T. — Vönisch. Ober-Grenzkontroleur Anton Bernhard Heinich Prüter, T. — Arbeiter Hennann Nowed, S. — Videre, T. — Arbeiter Hennann Nowed, S. — Meter Heter, T. — Arbeiter Hennann Nowed, S. — Meter Führer Friedrich Kothenbergers, S. — Zimmergeselle Balter Kriedrich Kothenbergers, S. — Munergeselle Anton Gminski, S. — Unehelich: 1 S., 1 T. — Ausgebote: Fleischer Friedrich Wilhelm Duwensee hier und Thereie Bertha Pleger zu Schönberg. — Maurer Hermann Paul Kotta zu Oliva und Julianna Marie Bieszlowski sier, — Kausmann harry Him mel hier und Kofa Klein zu Krojanke. — Archieft Kurth Koopold Hermann Körn er hier und Sophie Marie Pauline Köhn zu Seichselmünde und Hermine Friederske Wilselmünde und Hermann Hen. — Arbeiter Carl Schard Dirf hauer kur Diefon Theodor

Freitaß, den 4. April, im Schützenhause einen Lieder. Weighelminde und hermine Friederste Wellmann hier.

a bend, dessen Programm wir bereits mitgetheilt haben. Unsere Damen dürsten hierbei mit Interesse Wischen Damen die einer außerhalb des erfasten, daß die Künstlerin in diesem Konzerte dieselbe Zoilette tragen wird, welche durch ihre Pracht in Willer hier und Hedier Bemunderung erregte. Es is dies Willer hier die Edugmann Produm Walter hier des Andlie Battner.

Indexendent Abode mit grauen Spizen, Schweize In haben der die Edugmann Produm Rechessenschen Erokumann Pranziska Amalie Volatie Büttner.

Beet, beide au Priedersken Beetigen der der der der andere von ihnen mit einer ausgerhalb des der der andere von ihnen mit einer ausgerhalb des der der andere von ihnen mit einer ausgerhalb des der der andere von ihnen mit einer ausgerhalb des der der andere von ihnen mit einer ausgerhalb des der der andere von ihnen mit einer ausgerhalb des der der andere von ihnen mit einer ausgerhalb des der der andere von ihnen mit einer ausgerhalb des der der andere von ihnen mit einer ausgerhalb des der der andere von ihnen mit einer ausgerhalb des der der andere von ihnen mit einer ausgerhalb des der der andere von ihnen mit einer ausgerhalb des der der andere von ihnen mit einer ausgerhalb des der der andere von ihnen mit einer ausgerhalb des der der andere von ihnen mit einer ausgerhalb des der der andere von ihnen mit einer ausgerhalb des der der der der der endere von ihnen mit einer ausgerhalb des der der andere von ihnen mit einer ausgerhalb des der der der der endere von ihnen mit einer ausgerhalb des der der andere von ihnen mit einer ausgerhalb des der der der der der endere von ihnen mit einer ausgerhalb des der der der endere von ihnen mit einer ausgerhalb des der der der endere von ihnen mit einer ausgerhalb des der in hoos, krantfurt a. M. (Best. Wellen Dasselben der der der en der

Handel und Industrie.

Rohander-Bericht.

Bericht von S. v. Morftein.
Better: Schön. Temperatur: Plus 5º M. Wind: NB. Weizen geschäftslos.

Moggen niedriger. Bezahlt ift inländischer 738 Gr. Mt. 144 per 714 Gr. per To. Gerfte ist gehandelt inländische große 680 Gr. Mt. 127

Safer unverändert. Inländischer Mt. 147, weiß Mt. 150 per Lonne bezahlt.

per Lonne oezagit. Aferdehohnen inländische Mt. 143 per Tonne gehandelt. Wicken inländische große Mt. 178, polnische zum Transit Mt. 186½ per To. bezahlt. Kleesanten roth 43½, 46 Mt. per 50 Ko. gehandelt. Troggentleie Mt. 4,87½, 4,90 per 50 Ko. bezahlt.

Berliner Börfen Depejde.

			- Au	40			de	90 1
gen					Hafer per			156.
	10	Ruli	166.25	166	- 10 10	Juli .	and the same	-
,	#	Gept.	161.75	162	Mais per		115,50	
ggen	per	Mat	145	144.50		Just .		
*				143,25	Rüböl per	Mai .	54.90	54.
0	-	Sept.	141	-,	11 11	Oftbr.	52.80	52.
	100			TOP	Spirit. 70	er loco	84	84.
			1.	2.			1.	2
1/2 M	di. 2	. 1905	101.70	101.75	Oftpr. Sü	86Art.	68.75	69.
010	40		101,75	101.75	Anat. II. S	Obl. Er-		
20	- 27		00.00	00 00	80	ev.	100 00	100

Br. Enf. 1905 101.70 101.75 101.70 101.75 92 80 92.80 " "Bfdbr. Dentja. Bant-Att. 209.40 208.5 Disc. Com.-Anth. 197.90 194.5 Dresd. Bant-Att. 139.40 138.9 Ard. Crd.-Anth-A. 104.25 103.4 98.80 98.90 98.70 98.75 Pom. Pfdbr. 28pr. » neulandic. 98.30 98.40 oBpr. Pfandbr. ritterschaftl. I. Deft. Erd-Anft ult 219,90 219,70 Oftbeurich. Banta. 101,50 101,5 89.75 89.70 89.50 89.50 Ital. Rente t. g. Gifb. - Db. 65.10 65.10 St.-Att. 9.30 9.21 " St.-Prior. 71.50 71.50 Gr.Berl. Pferdeb. 201.— 198.50 Mex.conv. Ant. 100.60 100.80 Defter. Goldr. 102.90 102.90 % Rum. Goldr. 88.90 83.80 % 1880er A. 100.25 100.25 Gelfenkirchen Harpener Hibernia

Laurahütte Ruff. inn. Unl. 96.80 96.90 von 1894 , . . . 96.80 96.90 5% Ext. Nom. 2nl. 100.60 100.80 Barz. Papierfabr. 198.-- 194.-Bechf.a. Lond. furz 20.44 20.44 4% tingar. Goldr. 100.90 101.— " " lang 20.31 20.31 Can. Eisenb. - Aft. 116.20 115.75 Wechs. a. Petersb. Dortm. - Gronau -Gifenb. - Akt. Marienb. - Milwk. fura 177.75 177.75 lang 213.50 Mechj. a. Warichau —.— Defterreich. Noten 85.15 Gifenbahn - 21tt. 70.20 70 .-Russische Noten 13/40/0 13/40/0 Privatdistont

Aft. ultimo 145.25 144.60 Tendend: Perfimmt durch die gestrige schwache Haltung Londons und Kew-Yorks litt die Börse unter großer Auftlosigkeit. Verhältnismäßig geringes Angebot genügte um ditten und Kohlenaktien um 1½—2 Prozent im Kurs zu drücken. Banken besser behanptet. Fonds träge. Sisenbahraktien still bei meist nom. Kursen. Schiffiahrikaktien schwächer. Froze Berliner Straßenbahn niedriger. In zweiter Börsenstunde stodten die Umsähe nahezu vollständig.

Marieb.-Milawta-Gifenb.- St.-Pr.

Nrth. Pac. pref. At.

Defter.-Ung. Stb.

Getreidemarkt. (Tel. der "Dang. Reuefte Rachr.")

Es mar die Stimmung für Getreibe hier heute noch matte Es war die Stimming fur Serreide hier geine noch mattet als gestern und namentlich Weizen auf nähere Lieferungsfriss merklich billiger als gestern käuslich. Roggen wenig beachtet, konnte sich gleichfalls dem Rückschritt nicht entziehen. Hafer war ziemlich seit, aber für Rüböl wurde weitere Gerabsetzung der Preise erforderlich, um Käuser heranzuziehen. Schwacher Abiah für 70er Spiritus L.o.F. ist heute zu 34 Mt. erzielt worden. Umsat 8000.

Berliner Biehmarkt.

Hir Kinder: Ochjen: a. vollselichige ausgemästete höchsten Schlachtwerths, höchstens 7 Jahre als 00–00; b. junge steiftige, nicht ausgemästete und ättere ausgemästete 00–00; e. mätig genährte iunge und gur genährte ältere 00–00; d. gering genährte jeden Alters 00–00. Bullen: a. vollselichige, höchsten Schlachtwerths 00–00; b. mätig a, volleichige, godinen Schlachtverth 00-10; c. magig genährte füngere und gut genährte ältere 00-00; c. gering-genährte 50-52. Färfen und Kithe: a. vollseischige, ausgemästete Färsen böchsten Schlachtwerths 00-00; b. voll-fleischige, ausgemästete Kühe höchten Schlachtwerths bis du

Rüse und Färien 43–47.

Rülber: a. feinste Mast. (Bollmitchmast) und beste Saugkälber 78–80; b. mittlere Wast. und gute Saugkülber 68–76; c. geringe Saugkülber 56–64; d. ältere gering genährte (Fresser) 49–48.

Schafe: a. Mastlämmer und süngere Masthammel 57–60; b. ältere Masthammel 48–54; c. mäßig genährte hand Schase (Verzichase) 42–47; d. Holsteiner Riederungsschase (Lebendgewich) 00–00.

Schweine: a. vollsteischige der seineren Kassen und beren Kreuzungen im Alter bis an 1½, Jahren 61–62; b. Käer 00–00; c. sietschige 59–60; d. gering entwickter 56–58; e. Sauen 55–56.

Berlauf und Tenbeng bes Marttes: Rinder: Bom Rinderauftrieb blieben wenige Stud unverfauft.

aute. Kälber: Der Kälberhandel gestaltete sich glatt. Schafe: Bei den Schafen fanden nugefähr 1600 Ablate. Schweine: Der Schweinemarkt verlief ansangs ziemlich it, verstaute aber gegen Schluß derart, daß die notirten Breife nicht mehr erzielt werden. Es wird taum ansvertauft

Spezialdienst für Drahtnadzichten.

Bülow'sche Weisheit.

= Rom, 2. April. (Privat-Tel.) Gin Rebatteur bes erklärte, bie herglichen Beziehungen ber Dreibund . Mutoritäten beftens empfohlen. flaaten werden in keiner Weise berührt, wenn einer Dr. J. Roos, Frankfurt a. M. (3835) (Best.: Menthol 0,08, Citrophen 300, doppelbors. Natron 0,8, Juder.)

Peirathen: Malergehilse Franz Bittet und Mathilde Blodus, — Zeuerwehrmann Paul Schwickten berg und Alma Englinstei. — Hausdiener Balter Burde und Ales, was zum Prestige Jtaliens beitragen tönne und Therese Zells. — Hausdiener Felix Schlackt und Anna Frost. — Sämmtlich hier. Todes Sälle: Witten Habert Nadron, 1 M. — T. des Schlossergesellen Kobert Nadron, 1 M. — S. des Schlossergesellen Kobert Nadron, 1 M. — S. des Schlossers Hermann Milch, 1 J. 7 M. — Rausmann Erich Adolf Nieß, 21 J. 8 M. — Wittwe Justine Rissellen, daß der Reichstanzler: "Sie werden bemerkt Rissell, geb. Jenolewicz, 75 J. 9 M. — Frau Katharina zustine Freytag, geb. Brodi, 61 J. 8 M. — Unebelici: 1 T. beweist, daß die deutsche Regierung das "juste milieu" gefunden habe." (Es scheint, als ob fich der Reichs. tangler über ben italienischen Interviewer luftig gemacht hat. D. Reb.)

Ein Interview mit Minifter Angper.

J. Berlin, 2 April. (Privat-Tel.) Der Bertreter eines hiefigen Lotalblattes hatte eine langere Unterredung mit dem holländischen Ministerpräsidenten Rupper, Dandiger Produkten Börse.

Danziger Produkten Börse.

Danziger Produkten. Rupper zunächst versicherte, weilt er in Deutschland, um Studien an den Einrichtungen unserer technischen Sochich ulen zu machen. Er hatte deshalb eine Unterredung mit bem Staatsfekretär bes Auswärtigen Frhrn. v. Richthofen und ift auch im Kultusminifterium gewefen. Heute begiebt fich Rupper nach ber technischen Soche schule Charlottenburg und reift bann nach Dresben, um bort ebenfalls Stubien gu machen.

Bezüglich ber Berhaltniffe in Gubafrita giebt ber Minifter-Brafibent feinem Bebauern barüber Ausbruck, daß das holländische Bermittelungsangebot von den Engländern abgelehnt wurde. Er ist jedoch ber Meinung, daß das Friedensbebürfniß auf englischer Seite ein ungemein ftartes ift und bag ber Rrieg in naber Beit fein Enbe lfinden muffe.

Der Minister streifte dann auch die Frage, ob es möglich mare, bag Solland in irgend einer Form bem beutschen Reiche angegliebert werden fonne. Er halt eine berartige Dioglichkeit aus bem holländischen Nationaldaratter und ber Gefdichte bes Landes als gang ausgeschloffen und fagt, Deutfch. land merbe fich in einem folden Falle nur ein Frland ichaffen.

Heber bas Berhältnig gwifchen ber Allgem. Ciet. Gei, 188.— 186,25 Minifter, fie leben wie Mann und Fran. Die Königs liche Familie febe dem lopaerlahiteten franzische Ronigin und bem Pringgemahl ergaft ber 9.25 im September entgegen, bann werden mohl auch bie gehäffigen Angriffe und Rlatichereien von felbft verftummen. Der Pring habe es gang ausgezeichnet ver ftanben, fich in die hollandifche Gigenart hineinzufinden; er gewinne täglich an Sympathien.

Gine optimiftische Auffaffung.

London, 2. April. (B. T.B.) "Times" berichtet aus Befing von geftern: Rugland zeige in ber Frage der Mandschuret. Ronvention noch immer 216.20 216.20 eine nach giebige Saltung. Es wolle auch die Burlidgabe von Riutschwang nicht grundfätlich von ber Aufhebung der provijorifchen Bermaltung von Tientfin abhängig machen, fondern wolle binnen 8 Monaten vom Tage ber Unterzeichnung ber Konvention an feine Truppen zurückiehen, ohne Rücksicht darauf, ob die provisorische Berwaltung in Tientfin fortbestehe ober

Pefing, 2. April. (23. 2.. B.) Der Manbiduret. Vertrag enthält die Bestimmung, duß das Land in einzelnen Etappen von 6, 12 und 18 Monaten, von Suden beginnend, von den Ruffen geräumt werden foll. China barf bort nach ber Räumung so viel Truppen halten, als es für nothwendig erachtet. Rach amtlichen Berichten aus Riutschwang entfaltet Rugland bort eine rege Thatigteit auf militarifchem Gebiete; 10 000 Mann murben fürglich aus bem Innern bes Landes nach Port Arthur Berlin, 2. April. (Siadt. Schlachwiehmarkt. Amtlicher gebracht, viele Mekruten ireffen in Niutschwang Berlin, 2. April. (Siadt. Schlachwiehmarkt. Amtlicher gebracht, viele Mekruten ireffen in Niutschwang ein und ausgebehnte für weiteres Fortbestehen berechnete 1783 Kälber, 2000 Schafe, 8820 Schweine. Bezahlt wurden Zelegraphen anlagen werben in der Umgebung für 100 Pfund oder 50 Kilogr. Schlachtgewicht in Mark bezugen, für 1 Pfund in Pfa.).

Chile und Argentinien.

Buenos Aires, 2. April. (B. L.B.) Die Regierung hat in einem heute ftattgehabten Ministerrath einstimmig bie Beichaffung von 2 großen Pangerichiffen beichloffen, die den Panzerschiffen überlegen fein follen, beren Bau jüngft von Chile in Auftrag gegeben ift. Die Regierung 7 Jahren 00-00; c. ättere ausgemäßtere Küße und weniger ist entschlossen, die Suprematie Argentiniens auf dem gur entwickte jüngere Küße und Färsen 00-00; d. mäßig genährte Kiße und Färsen 48-51; s. gering genährte Kiße und Färsen 43-47.

Bern, 2. April. (B. T.B.) Der Nationalrath mählte ben Dberft Meifter-Burich gu feinem Braftbenten. Betersburg, 2. April. (B. Z.B.) Dem "Regierungs. boten gufolge empfing ber Raifer vorgeftern ben bulgarifchen Minifterprafidenten Danem in Aubiens.

Chefrebatteur: Guftav Fuchs.
Berantwortlich für Polint und Henilleton: Rurd Hertell; für ven lokaten Theil, sowie den Gesichfaals Alfred Robbitsunzieles: Walter Brantt, für den Infecatentheil: Albin Michael. — Druck und Berlag "Danziger Reueke Machrichen" fuchsu. Ete.

Sie Schluck: Empfinden = Rom, 2. April. (Privat-Tel.) Ein Redalteur des "Giornale Ftalia" hatte mit dem Grafen Bülow in Benedig eine Unterredung, in welcher der Reichskandler a 1 Mart Dr. Roos' Catarrh-Dragdes, von arzetlichen Näheres ev. durch

Verynügungs-Anzeiger

Mittwoch, 2. April 1902, Abends 7 Hhr: Abonnements-Borfiellung.

Renaissance.

Auftspiel in drei Alten von Franz von Schöntsan und Franz Roppel-Ellfeld. Regie: Eugen Siegwart. Perfonen:

Marchesa Gennara di Sansavelli . Bittorino, ihr Sohn . Silvio da Festre Bentivoglio, ein Benediffiner Pater . Gerernd Korn Mtelly Sachs Eduard Pötter Eugen Siegwart Rudolf Scheurmann M. Schäfer - Krufe Ida Palmer Marianne Gonia

Mirra Maje . Ida Palmer Marianne Gonia Ort und Zelt: Im Sabinergebirge. Mitte des 16. Jahrhunderts. Gewöhnliche Preise.

Eine Stunde nach Beginn der Borffellung Schnlitbillets für Stehparterre a 50 A. — Ende nach 10 Uhr.

Donnerstag. Außer Abonnement. P. P. D. 1. Gasispiel von Ernst Arndt. Seine officielle Frau. Lufipiel. Freitag. Außer Abonnement. P. P. E. 2. Gasispiel von Ernst Arndt. Bor eingebildete Kranke. Lufipiel. Hierauf: Der vorwunschene Prinz. Schwanf.

Schwant. wnabend. Außer Abonnement. P. P. A. 3. Gastspiel von **Ernst Arndt. In Civil.** Schwant. Hierauf: **Die zürflichen Verwandten.** Luftspiel. Zum Schluß: **Der sechste Sinn.** Connabend.

Wollständig neues Personal.

Paul Foerster. Original-Humorist und boster Improvisator der Gegenwart in 4 Sprachen.
Rach beendeter Borstellung: Doppel-Frei-Konzert.
Compagnia Grotia di Capri. (10 Personen.) Theater-Kapello.

Vaiser-Panorama, Passage 9.

ift eine besonders interessante Reise. Friedrich Wilhelm-Schükenhans.

Donnerstag, den 3. April 1902: (4819 populäres Symphonie-Konzert

ber Kapelle des Hugart. Negts. v. hindersin (Komm. Ar. 2) unter Leitung des Kgl. Musikbirigenten herrn C. Thoil. (M. A.: Ouvernre z. Op. "Kojamunde" v. Saub (Solist: Herr Volonatse sür Bioline und Orchester v. Laub (Solist: Herr Konzermeister Wornicke). Auf Bunsch 2. Ungartische Ahapsobie v. Liszt, Symphonie No. 2 in G-moll v. Wozart 2c.) Ansang 7½ uhr. Surice 40 Ksg., Logen 60 Ksg. Das Hublitum wird höslichst ersacht, die Vorverkauf-Billette unch Möglichkeit auszunuhen, da dieselben nächstes Pahr teine Eiltigkeit haben.



Sonnabend, den 5. April: (1832 IX. Stiftungs-Fest im Friedrich Wilhelm-Schützenhaus.

Das Programm ist sehr reichhaltig ausgestattet, u. A.: "Eine Turnfahrt nach Pietzken-dorf", urk: Ueberbrett'l-Pantomime mit Vorspiel, und "Der Tyrann von Syrakus" heroische Oper in 4 Akten.

Billets für Milglieder und eingeführte Güste incl. Tanz å 50 Pfg. im Vorverkauf beim Vorsitzenden Herrn Wiesenberg, Altst. Graben 92, F. Briege, Heil. Geistgasse 9, und an den Turnabenden beim Kassenwart; an der Abendkasse å 25 Pfg. Aufschlag.

Der Vorstand. Anfang 81/2 Uhr.

Sundegaffe 23 (fdrägenber der Doft): Täglich frischer Anstich von hell und dunkel 4/10 Liter 10 Ffg.
Warme und kalte Speisen zu jeder Zeit. (4669 Elektrisches Klavier.

Bolks-Unterhaltungs-Albend

Sountag, G. April, Abds. 6½ Uhr, im Barbara-Gemoindehause Langgarien, veransialiet vom Dauz. Wohnungsmietherverein. Das Programm umfaßt umsikal. Darbietungen, bestehend in Instrumentalmusik, Chor- u. Sologesängen; serner Deklamat. ernsten u. heitern Inhalis, sowie Vorsührung von ca. 60 farb. Lichtbildern I Tag in Pompeji mit begleitendem Text. Eintrittskarten à 30 Å find zu haben im Handichuk-Geschäft von Kermann Nachk., Matskaufchegasse 2, und bei den Herren: Zahnarzt Ahrenfeldt, Langgasse 37, 1, Kaak, Bartholomäi-Kirchengasse 15, Ganther, Weibengasse 10, Keinrich, Fischmarkt Nr 43, und O. Sinkläreer, Weibengasse 56. (4849

Mittwoch, 16. April, 71/2 Uhr: Arthur van Eweyk. Rarten num. 2 M., Steh-plat 1 M., in ber Lan'ichen Musikalien-Handlung, Langgaffe 71. (327

Elegante Fracks

Frack-Anzüge werden ftets verliegen

Breitgasse 36. Vereine

Ortskrankenkasse der Schmiede- n. Sattlergesellen. Ordentliche

General-Versammlung Freitag, den 4. April Abends 8 Uhr, im Kaffenlofa Pfesserstadt 53.

Tagesordnung:

1. Abänderung der §§ 12, 27
und 38 des Statuts.

2. Kaffenberückt prv 1901.

A. Diverjes. (7556b Um sahlreiches Erscheinen seitens der Herren Arbeitgeber und der Mitglieder ersucht Der Borfantd.

A. Stamm, Borfitsender.

Monatsversammlung des Vereins

ehemalia. Johannisschüler in Danzig

am Donnerstag, 8. April d. J8., Abends 81°, Uhr, im Refiaurani "Zum Luftdichten", Hundegasse. Der Borftand.

Königl. Preuss. Klassen - Lotterie Die Erneuerung der Latiafe der Logies auf Latiafe des. Lotterie, ebenso die Entergennahme der Freiloofe und Vewinn-Neherschüffe bringe in Erlanerung. Kansloose Zur

Grinnerung. Kanfloose zur 4.Klasse habe ich noch abzugeb. H. Gronau, (4827 gönigl. Lotterie - Einnehmer. Marquisen

Zelte, Sonnenrouleaur, Falouf., Holzrouleaur liefert billigft bei lachgemäßer Ausführung, (7688b Menaratur = Werkstatt

Wir verzinsen bis auf Weiteres fammtliche

ohne Kündigung mit . . . 200 p.a. bei 1 monatlicher Kündigung mit 21200 , 30 " 31 20 0

An= u. Verkauf sowie Beleihung von Effetten.

Langenmarkt 17. (2219 Aktienkapital 10 Millionen Mark. Depositentassen: Langfuhr, Zoppot.

großes Lager an Antern für Stromschifffahrt und Holzflöfferei

J. W. Klawitter, Danzig. Schiffswerft und Majchinen-Fabrit.

empfiehlt H. Ed. Axt, Langgaffe 57/58

32 Langgasse 32

empfiehlt

in reichhaltigster Auswahl und neuesten Mustern:

Witrages Stores

Rouleaux Gardinen-

Stangen und -ebalter

Tur anerhannt erste Fabrikate!

Reste und

werden

zu herabgesetzten Preisen

ausverhauft!

Man weise Rachahnungen zurück!

No. 18 J. Borg und Meine Cigaretten von Wrangel find in

fast allen Cigarrengeschäften erhältlich.

Cigarettenfabrik "Stambul" J. Borg.

Telephon 945. Sundegaffe 33.

Gentleman Empfehle mein reichhaltiges Lager in: Herrenwäsche The Gengasse S. Hüten. Schirmen, fowie eine große Auswahl gefchmactvoller Cravatten -

R. F. Anger, Telephon 858 Danzig, III. Damm No. 3, Telephon 858 empfiehlt sich für

etc.

Neuanlagen und Reparaturen von Gas-, Wasser- und Canalisationsanlagen, Galvanisiren, Neubroneiren und Repariren aller Metallgegenstände. Grosse Auswahl in

Gas-Kronen — Lyren — Ampeln u. Doppel-armen etc. — Gasglühlicht "Auer" Elektrische Gasfernzünder.

Männer Brodüre mit Dankfigt. 40 % diskret, franto.
Salvmarg. 1-4, 2, Eg. Bijchofsg. Männer Schwäche, Selbstehandlung u. schnelle Seitung B. Schlachter, Holzmortt. 24. (4181 Abielle Heiche Heiner Beirath vermittelt Frant Damen-u. Kinder fleider w. saub. Heiche Krämer, Leipzig, Brüder-Hongen. Anst. Dir. Lorje, Berlin C. 22e. (10387 angef. Borft. Graben 27, Hos, 1Tr. 6. Austunft geg. 30 . A. (18634)

Dem verehrten Publikum Danzigs und Umgegend die ergebene Mittheilung, dass ich

Langgasse No. 43,

gegenüber dem Rathhause, ein der Neuzeit entsprechendes

Hanges

eröffnet habe.

____ Geschäftsprincip: __ Grosser Umsatz, kleine aber feste Preise bei streng reeller Bedienung. ==== Reichhaltigste Auswahl. ==

Jeder Stiefel trägt sichtbaren Preis.

Mein bestrenommirtes Maassgeschäft wird in unveränderter Weise unter meiner persönlichen Leitung fortgeführt.

Langgasse No. 43,

gegenüber dem Rathhause. Fernsprecher 1027. Fernsprecher 1027.

Pneumatic Harburg-Anerkannt erstklassiges Fabrikat.

Vereinigte Gummiwaaren-Fabriken Harburg-Wien, Harburg a.E. 3500 Arbeiter.

Vermischte Anzeige

Sprechflunde v. 1. April cr. ab nur Wochentags 8—10 Uhr Pormittag.

Dr. Haase,

Agl. Kreisarzt bes Stadtfreises Danzig. (4733 Langgarten No. 33.

Zurudgefehrt Dr. Kickhefel.

Verreise vom 2.-4. April Dr. Petruschky.

Homoopathie! Wohne jetzt

Ketterhagerg. 14, gegenüber d. Danziger Zeitung. (815) Scheunemann. Künftl. Zähne, Plomben,

schmerzloses Zahnziehen 2c. Sorgfältige Ausführung bei billigen Preisen. (1169 M. Henning, 0 GrosseWollwebergasse 10. Mein Komtoir

ift von heute (81986 Gr. Krämergasse No. 1, 1, Gde Brodbantengaffe. Ernst Mueck,

Kommission für Haus- und Grundbesitz und Hoppotheken.

Daber'sche Speisekartoffeln blaue Grandenzer

Speisekartoffeln à 2,05 Mt., velfebte Sorien, giebt waggons weise ab (82016 Oscar Thiele, Fischmark, Ede Häkergasse.

Sophas, Paradebettgeftelle mit

Matraten, Keilkissen, Seegras und Kindermatraten empsiehlt

Tapezier F. Gribowski, Drehergasse 12.

Klagen, Gesuche u. Schreiben jeder Art fertigt sachgemäß Th. Wohlgemuth, Johannisg. 13.

faufen Boche für Boche beutsche und ausländische Fürsten, — Regenten, — Prinzen, — die größten Werften, Werke und Bauver-einigungen bes Kontinents.

1900 2 goldene Medaiden.

fürBauherren u. Hausbesitzer Nichtmitglied des Bereins deutscher

Tapeten-Fabrikanten. Ginziges Geschäft am Plate. Gegründet im Jahre 1868. Telephon 441.

Erfles Offdentsches Capeten: Versand-Haus Danzig.

Gustav Schleising 102 Sundegaffe 102, unmittelbar Ecko Matzkanschegasse. Sehenswerthes Ctablissement.

Tapeten von 10 Pig.p. Rolle an!

Dell's Chiland Das Neueste der Saison Seiden-Hüten, Haar- und Woll-Reise-, Hüten Strassen- und Radfahrer-Mützen empfiehlt in grosser Auswahl zu billigsten festen Preisen. (3198

Schirmreparaturen u. Bezüge | | | | | | | | | | * g. Blutstod. Timermann, sanber, schirel u. billig. Stoffe damburg, Fichtestr. 38. u. Stöde a. Lager. Schirmfabr., (4842)

Neuheiten

Kleider - Besätzen. Posamenten. Spitzen - Kragen. Jupons. Handschuhen etc.

empfiehlt in grosser Auswahl

Albert Zimmermann, Langgasse No. 14.

(4826

Cigarren - Restpartien 100-500 Stück, Breife von 26-70 Mf. zu herabgesetzten Preisen.

Max Heinig,

Cigarren en gros, Beilige Geiftgaffe 103, parterre.

Atelier

s Kinder- u. Backfisch-Garderobe, Einsegnungskleider etc. Fran Kreibich, Grabengaffe Rr. 3, 1.

Sämmtliche

Bücherträger Schultascher Tornister

Matzkanschegasse 7.

Musikmapper Matzkauschegasse 7.

Danziger Jugendfürsorge-Verband Geschäftsftelle: Manergang 3, 1,

wochentäglich geöffnet 11—12 Kormittags, ertheilt unentgelisich geöffnet 11—12 Kormittags, ertheilt unentgelisich Andrugt in allen die Fürsorge site Kinder und jugendliche Versonen betressenden Angelegenheiten, bermittelt in allen Hällen, wo das leibliche oder geistige Bohl solcher Versonen gefährdet ist oder der Hörderung bedarf, das Eintreten der sit den einzelnen Fall geeigneten disskrifte, insbesondere der bezüglichen Vereine, weist geeignete Pseigestellen nach, vermittelt geeignete Vienstitellen für schulentlassen und Mädigen und überntummt auch die Vorbereitung von Anträgen auf Kürsorgereigehung in den geeigneten Källen.

Der Arbeits-Ausschuss.

Tokales.

Ernennung. Nach bestandener Prüfung sind die Magistrats Bureanassisstenten Barg, Duded. Niendorf, Jodem und Kassensssissen Rätschaft dau Stadtsekreitären, letterer zum Kämmereikassen. Burhalter ernaunt worden.

Beurlandung. Herr General-Superintendent
D. Due hlir hat haute einen bestämsississen Erkelunge

Urlaub angetreten, welchen er in Süd-Tivol verleben wird.
b. Funkentelegraphie für die Küstenskationen.
Ein Telegramm aus Berlin meldet und, daß die Marinebehörde die Errichtung von Stationen für Funkentelegraphie für die preußischen Küsten wachts
stationen angeordnet hat. Die neuen Stationen
sollen auch der Handelsschiffsahrt dienen.

* Natursorschende Gesellschaft. Am 9. April wird
im Avoldosal Herr Dr. Brühl-Berlin einen Bortrag
halten über "Kulturbilder von der Murmanküsse" und
dabei zahlreiche Licht bilder vorsäthren.

* 27. Sommbanie Konzert im Schüsenhans.

Laub spielen. Lant spielen.
b. Die General Bersammlung bes Vereins Lehrerinnen: Feierabendhaus sand heute Vormittag in der Aula der Schreirichen Schule statt. An Stelle der auf einer Neise begriffenen Borsitzenden Frau Bartels leitete Herr Direktor Neum ann die Verhandlungen. Aus dem Jahresbericht, welchen die Schristsührerin Frl. Eloß erstattete, geht hervor, daß der Verein in Frl. Eloß erstattete, geht hervor, daß der Verein diejem Jahre einen erheblichen Bermögenszumachs erhalten hat, wozu besonders die im letzten Binter veranstaltete Verlovsung von Kunstgegenständen mit 4828,50 Mt. beigetragen hat, serner die Zuwendungen der Danziger Sparkasse von 3000 Mt. und des Provinziallandtages von 1000 Mt. Auch die Städte Freysadt, Elbing und Graudenz überwiesen dem Fonds namhaste Beiträge. Ebenso verdankt der Verein größere Summen den ersolgreichen Bemühungen der Frau von Puttsammer. Plauth. Die Mitgliederzahl des Vereins hat sich von 433 Mitgliedern im letzten Jahre auf 498 erhöht. Baupläne sür die Gebäude zu entwersen, hat Herr Landesdaurath Tiburtius freundlichst übernommen. Bis zum Beginn des Baues ist der Baugrund sür 20 Mark jährlich an die Verwaltung des Armenhauses in hat, mozu besonders die im letzten Winter veranstaltete jährlich an die Berwaltung des Armenhauses in Pelonken verpachtet. Es ist zu hossen, daß bereits im nächsten Jahre das Baukapital die ersorderliche Höße von 50 000 Mark erreicht haben wird, so dat mit dem Bau begonnen werden kann. Im Anschluß an den Jahresbericht, welcher die ersolgreiche Khätigkeit der Borsitzenden Frau Bartels besonders hervortreten läßt, beschließt die Bersammlung, derselben ein Dankrelegramm zu übersenden. Den Kassendericht erstattete darauf Frl. Mannhardt. Am Schluß des letzten Berwaltungsjahres war ein Bermögen von 29 966,77 Mt. vorhanden. Die diesjährigen Einnahmen und Ausgaben balanciren mit 22 797,22 Mt., wovon dem Kapitalsonds ein Betrag von 18 612,94 Mt. überwiesen werden konnte, sodaß der Berein gegenwärtig außer dem jährlich an die Verwaltung des Armenhauses in werben konnte, sadaß der Berein gegenwärtig außer dem baarbezahlten Bangrund ein Bermögen von 43 579,71 Mark besitzt. Auf Antrag der Revisorin Frl. Stegmann wird die Kassensührerin entlastet und an Stelle der ausstres die Kallenstaterin kindiger in den der der Arauf. Hegier übereinemt den Posten als stellvertretende Revisorin. Nach Erledigung der Hauptpunkte der Tagesordnung erstattete Herr Direktor Dr. Neum ann Bericht über bie Borarbeiten, welche für ben Bauplan in Bezug auf Größe, Art und Roften ber Anlage nothwendig find. Bolfsdorf + 2,66 Meter. * Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:

| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. Berhaftet:
| ** Polizeibericht für den Z. April. B ergiebt es sich, daß der Bau auf ca. 20 ständige Be-wohnerinnen und eine Anzahl Paffanten einzurichten ware. Die Bautosten dürften auf ca. 70—75 000 Mark

Das 50 jährige Berufsjubiläum beging gestern ber Apotheter Herr Wilh. Borchardt in Berent Bestpr. For eiwa 40 Jahren übernahm er die väter-

* Ernennung, Rad befandener Brütung sind die Magistrats-Unreanalistenen Barz, Duded. Piendort, Joden mid Kaffenalisten vorden.
* And befandener Brütung sind die Abgistrats-Unreanalistenen Barz, Duded. Piendort, Joden mid Kaffenalisten vorden.
* Bentlandung. Derr General-Sperintenden.
D. Doeb lin hat hente einen jedsprücklichen urchaung.
* Bentlandung. Derr General-Sperintenden.
D. Doeb lin hat hente einen jedsprücklichen urchaung.
* Bentlandung. Derr General-Sperintenden.
D. Doeb lin hat hente einen jedsprücklichen urchaung.
* Bentlandung. Derr General-Sperintenden.
D. Doeb lin hat hente einen jedsprücklichen urchaung.
* Beintlandung. Derr General-Sperintenden.
D. Doeb lin hat hente einen jedsprücklichen urchaung.
* Beintlandung. Derr General-Sperintenden.
D. Doeb lin hat hente einen jedsprücklichen Echipulate.
* Brütertelgeraphie für die Klüfenfationen.
Sin Telegranm aus Verlin melbet uns, daß die Marinebehörde die Errichtung von Gationen für AuchenGin Telegranm aus Verlin melbet uns, daß die Marinebehörde die Errichtung von Gationen für AuchenGin Telegranm aus Verlin melbet uns, daß die Marinebehörde die Errichtung von Gationen für AuchenGin Telegranm aus Verlin melbet uns, daß die Marinebehörde die Errichtung von Gationen für AuchenGin Telegranm aus Verlin melbet uns, daß die Marinebehörde die Errichtung von Gationen für AuchenGin Telegranm uns Verlingen.

Die nungberichen kannel die Abgisten der AuchenGin Telegranm uns Verlingen.

Die nungberichen glich hier und gelten der Verlingen und Beiten werden im heutigen Artifieralgen. Das
Beitert geboten eines Verlingen und Beiten und die Gegenachten und gelten des
Beiters gehonder Gelefflägelt. Auch der Auchenden Ernegrangen und Bilder. Dem zu errigen ihr gelchen der Auchender Fangerichten gelten geweit, angehörften die der Verlingen und bei der Verlingen und Beiten der Verlingen gegen worden. Und das gelingt es den
halten über "Benthern gelten geweit, angehörften gelten geweit, angehörften gelten geweit, angehörften gelten gelich gehören Raira — sie Alle bringen viel Neues in den durchweg ganz vorzüglichen Darbietungen und erzielten damit iämmtlich lebhasien, oft stürmischen Beisall. Ein überaus reizvolles Schauspiel bildet die Vorsührung der sechs ausgezeichnet dressirten, ganz kleinen Hunde Post ausgezeichnet deressirten, ganz kleinen Hunde Post after mit Korpischen die hie hie die Korpischen sind, so gelehrig, gewandt und "geschäftseifrig" sind sie auch, immer begierig, ihre wirklich nicht leichten Kinste zu zeigen. Eine glückliche Hund hat diesmal die Direktion des Theaters mit dem Engagement des Humoristen gehabt; es geht durch das ganze Austreten Paul Foerster's ein Zuglebendiger Krische und geistiger Regsamkeit. Auch von lebendiger Frische und geistiger Regsamkeit. Auch vor ihm gilt es im Besonderen, daß er Reues zu bringer versteht auf dem boch so ungemein abgegraften Eriet dieses Zweiges der Brettstunst. Auch als Improvisator bewährte Kaul Foerster geistige Gewandtheit und ungemeine Schlagsertigkeit. Das Soudrettensach ist doppelt besetzt mit der Lieder- und Balzersängerin Lola Camargo, welche auch Kariser chansons mit chie und esprit vorzutragen versteht, und Trudy Echa do w. An Stelle der Mürzthaler ist ein italienisches Kakala und Anstrumental-Ensemble gerteten. italienisches Botals und Inftrumental-Enfemble getreten bie aus 4 Damen und 6 herren bestehende Compagnis

Grotts di Capri, die auch einige recht annehmbare Solisten in ihrer Mitte zählt.

* Die Friedrich Wilhelm=Schützenbrüderschaft eröffnete gestern ihre dießjährige Schiehperiode mit einem freihändigen Prämien sie nicht esen. Die 3 Preise, die geftern zur Berfügung standen, wurden von den herren G. Sellke, B. Herfart und Reichenberg errungen. Nach dem Schießen fand im großen Saale des Schützenhauses ein kameradschaftliches Beisammen-

* Sturmwarnung! Die Deutsche Seemarte erläft folgendes Telegramm: Gin tiefes Minimum über Sübichweden, oftwarts fortichreitend, macht ftart auf-

Sübschweden, osiwärts sortschreitend, macht start aufrischende sich we kt liche bis nord we ft liche Windernlich. Der Signalball ist zu hissen. * Selbsimordversuch. Heute Vormittag versuchte sich der auf Langgarten wohnhafte Privatier S. zu erschießen. Er brachte sich durch Schiffe in das rechte Auge und in die Brust tebensgesährliche Verlegungen dei und wurde mit dem Santickswagen in das St. Marientrankenhaus geschafft.

* Wasserstandsbericht vom L. April. Thorn + 2,90, Fordon + 2,82, Culm + 2,76, Graudenz + 3,10, Aurzer vrak + 3,56, Pieckel + 3,34, Dirschau + 3,62, Einlage + 2,96, Schiewenhorst + 2,64, Marienburg + 2,80, Wolfsdorf + 2,66 Meter.

Menfahrwaffer, 2. April. Augekommen: "Sophie," SD., Kapt. Mems, von Rem

Thorner Weichsel-Schiffs-Rapport. Thorn, 1. April Bafferftand: 2.88, Vieter über Rufl. Bind Rordmeften. Better: Bewölft. Barometerftand: Berandeilic.

Name bes Schiffers ober Kapitäns	Fahrzeug	Babung	Bon	Nac				
Greifer	D. Allice	Rleie	Warichau	Thorn				
ulm	D. Weichfel	Güter	Danzia	do.				
Lewfowia	D.Montwo	bo.	do.	bo				
Bittftod	D Fram	Solephbampfer	bo.	Bloclawer				
Rulen	Rahn	Rleie	Waridiau	Thorn				
Czarra	bo.	bo.	bo.	do.				
Mianowicz	bo	do.	do.	bo.				
Düfterbed	bo.	Thonerbe	Salle	Wloclawer				
Guhi	bo.	bo.	bo.	do.				
D. Krüger	bo.	bo.	bo.	bo.				
F. Krüger	bo.	bo.	bo.	bo.				
Bubbig	bo.	Salz	Danzig	bo.				
Bielte	bo.	bo.	bo.	do.				
Edintowsti	1 00.	bo.	bo.	bo.				

Handel und Industrie.

Can. Pacific-Actien North. Pacific-Actien "Areferr. Betroleum refined . oo. Ared. Bal. at Oils Buder Muscovad.

Rohzucker-Bericht von Wieter u. Harbtmann, Affien-Gesellschaft. Danzig, Reufahrwasser, Stettin und Hamburg. Kampagne 1901/1902. Zuckerverschiffungen über Neufahrwasser in Zolzentnern. 1. Kodzucker. Bom 16.—31. März 1902 nach Krederlande 28000 It. Total 1901/1902: 1740028, 1900/1901: 7711 942 It.. Kach inländischen Kassenere under murben geliefert 1901/1902: 74 124, 1900/1901: 180 180 It. Total 1899/1900: 1814 147 It., 1900/1901: 862 100 It. Total 1899/1900: 1621 082 It. Lagerbestand in Reusahrwasser am 31. März (excl. Kassenere) 1902: 914260 It., 1901: 243 234 It., 1900/1902: 914260 It., 1901: 243 234 It., 1900: 255 434 It. Lagerbestand in Reusahrwasser of total Stillen 1796, nach Harbischen und Korwegen 50, nach Fritanten 331 853, nach Schweden und Korwegen 50, nach Italien 1796, nach Harbischen 14200, nach Kinland 1800 It. 1900/1901: Kach Großertannten 226 265, nach Schweden und Korwegen 750, nach Amburg 14200, nach Kinland 64 700, nach Fritanten 150, nach Harbischen und Korwegen 750, nach Amerika 252 405, nach Schweden und Korwegen 750, nach Amerika 252 405, nach Schweden und Korwegen 750, nach Amerika 252 405, nach Schweden und Korwegen 750, nach Amerika 252 405, nach Schweden und Korwegen 750, nach Amerika 252 405, nach Schweden und Korwegen 750, nach Harbischen 150, nach Harbischen 15 Rohauder-Bericht von Wieler u. harbtmann, Aftien

New York, 2. April. (B. I.B.) In der heute erfolgten Bekanntgabe der Direktior der United States Stee Corporation wird ber Reingewinn für das geftern

* Sine Reminiscenz an die Raisertage. Herr abgelaufene Geschäftsjahr auf 111 Milionen Dollar ver-Pfarrer Hoffmann von der Heilandskirche in Schidlitz, anschlagt. Es werden der bisherigen Höhe entsprechende die ja bekanntlich in Gegenwart der Kaiserin am Dividenden von 7 Proz. für Vorzugsaktien und 4 Proz. für Stammattien erklärt.

Betterbericht der hamvurger Seewarte v. 2. April. (Dria. Telegr. ber Dang, Reuefte Radricten.

	4.4				THE REAL PROPERTY.
Stationen.	Bar. Min.	Bind.	Wind= stärke	Better,	Tem. Celi.
Storneway	752,5	N233	magia	wolfenlos	2,8
Bladfod	759,0	239233	idmad	heiter	3,9
Shields .	754,6	233	frisch	heiter	2,8
Scilly	757,2	NO	mäßig	wolfig	7,8
Isle d'Mir	-	-	-	-	-
Paris	-		-	The Park Inches	-
Bliffingen	756,5	9223	leicht	wolfenlos	5,6
belder	754,7	223	leicht	heiter	5,7
Christiansund	744,8		Leicht	bedectt	2,1
Studesnaes	743.4		fiart	Schnee	0,4
Stagen	743,7	nno	[mad	bedectt	0,4
Ropenhagen	745,1	23	frisch	Dunit	3,9
Rarlftad	747,1	MD	mäßig	bedeckt	-3,4
Stodholm .	741,6		mäßig	Schnee	-3,9
Wisbu	744,4		fiart	Schnee	-0,2
Havaranda	754,1	1980	mäßig	Schnee	-6,3
Bortum	1752,4	(BN 28	ichwach	wolfenlos	1 5,2
Reitum	749,3		frisch	wolkenlos	4,4
Hamburg .	751,4		mäßig	halbbedectt	4.0
Swinemunde	749,1		(d)wach	bededt	4.2
Ritgenwaldermande	747,4		frisch	bebedt	2,9
Reufahrwasser	746,9		(divad)	wolfig	3,2
Memel	745,2		leicht	Schnee	0,0
Dtünfter Beftf.	1745,8	233	leicht	bedectt	5,0
Hannover	753.1		-	halbbededt	
Berlin	751,8		mäßig	heiter	5,5
Chemnit .	754,0		f. leicht		8,6
Breslau	750,1		idivadi		10,0
Mes		NO MAN	ichivach leicht	bebedt	9,8
Frankfurt (Main)	754,1		1 leicht	bedectt	11,0
Rarlsruhe	754,6		mäßig	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	
Dinnen Soluhead	757,8		idivadi	1	5,6
Bodö	751,8		Hart	heiter	-3,
Riga	749,		ftart	bededt	0,0
			A LANGUAGE	em Nordwei	ien bis
Gine tiefe Dep	rellinn	radierr	mucr n	cut atacome	T 1 97 9

Zentraleuropa. Sin Minimum unter 750 mm befindet fich iber der nördlichen Kordies und über Südichweden, ein Mazimum über 760 mm über dem weftlichen Frland und Südwesteuropa. In Deutschland ist das Wetter weist wärmer, im Nordwesten trübe.

Beränderliches, im Suden falteres Wetter ift mahr-

Wundsein der Kinder

hat schon mancher Mutter ruhelose Stunden bereitet, obwohl hat schon mancher Mutter ruhelose Stunden bereitet, odwoge sie immer dassir sorgte, daß sie ihrem Liebling Linderung verschaftse durch Kuder oder Salben, aber leider mit geringem Ersolg. Der Ersimdung von Obermeyers Herbaseise ist es geinngen, den Kindern gegen Wundsein ein sicheres Mittel zu geben, dies werden alle Mütter mit Frende bestätigen, die ihre Kinder mit Obermeyers Herbaseise waschen. Ein Kersiuch mit Obermeyers Herbaseise waschen. Ein Kersiuch mit Obermeyers Herbaseise wird zu den zugehen Ersolg siberzeugen. Obermeyers Herbaseise ist zu haben in allen Apotheken, Drogerien und Parsümerien oder vom Fabrikanten J. Gioth, Hanan a. M.

vanHouten's Cacao

Nahrhaft a wohlschmeckend 3 Kilo genügt für 100 Tassen.

Prima Prima emaillirt. Kochgeschirr H. Ed. Axt, Langgaffe 57/58.

Reelles Heirathsgesuch.

Landwirth, 83 Jahre, kathol., Befiger eines fehr fanntichait vermögend. Damen, Wittwen nicht aus-geschlossen, zweits späterer Rerheirett ossen, dwerts fpaterer Berheirathung. Damen, eine glückliche sorgenfreie Ehe eingehen wollen und über ein Bermögen von mindestens 12000 Mk. versigen, wosen ihre Adresse vertrauensvoll unter 4662 an die Exp. d. Bl. gelang. laffen. Distret. Ehrenjache. (4662

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung.

Von den unterm 13. Juli 1882 Allerhöchft privilegirten Anleihescheinen der Stadt Danzig find bei der am 6. März d. J. stattgeskabten Austoolung zur planmäßigen Tilgung für 1902 nachstehende Aummern gezogen worden:

a) 12 Stüd Littr. A. a 2000 Mtf. Nr. 029 062 112 140 b) 17 Stück Litter, B. à 1000 Mt. Nr. 036 038 054 056 060 067 074 078 164 171 328 390 0120 0217 0234 0544 0545 0564 c) 22 Stüd Littr. C. à 500 Mf Mr.

d) 20 Stück Littr. D. & 200 Mf. Nr. 0321 0413 0654

Diese Anleiheicheine merden hiermit zur Rückachlung am Merfen in Kenntnitz geieht werden, daß vom 1. Ottober d. Janufdrt, gegen Rückgade der Anleiheicheine, der Zinsganhört, gegen Rückgade der Anleiheicheine, der Zinsganweitungen in Dauglig bei der Kämmerreitasse, in Berlin dei der Dissont-Gesellichaft und in Frankfurt a. M. bei der Apit sehen nicht eingelieserten Jinssichein fürr 1. April 1903 und solls eingelieserten Ansigen höher von Keunschlichen Vahre wird der Betrag desselle non der Kapitalisumme gekürzt.

Bon früheren Ausloofungen sind folgende Anleihessellen von der Kapitalisumme gekürzt.

Bon früheren Ausloofungen sind folgende Anleihessellen von der Litter. B. Nr. 222 über 1000 Mr.

Litter. D. Nr. 753, 1129 je 500 Mr.

Litter. D. Nr. 245, 725, 1291 je 200 Mr.

Danzig, den 29. März 1902.

Ser Magistrat.

Der Magiftrat.

Ronkurderöffnung.

Neber das Vermögen des Kaufmanns Georg Jacob tteber das Bermögen des Kaufmanns Georg Jacob Lichtenfeld in Danzig, Langebrücke, alleinigen Inhabers der Firma Wolff & Lichtenfeld in Danzig, Langebrücke Nr. 11, wird heute am 1. April 1902, Vormittags 11¹/₁, Uhr. das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann Adolf Eick in Danzig, Breitgasse 100, wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind dis zum 1. Mai 1902 bei dem Gerichte anzumelben.
Es wird zur Beschlunfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Bahl eines anderen Berwalters, sowie über die Bestellung eines Gländigerausschussels und eintreienden Falls über die zin § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegensände — auf hem 19 Anril 1902. Kormittags 11 Uhr.

ben 19. April 1902, Bormittage 11 Uhr, und dur Prüfung ber angemelbeten Forberungen auf

ben 16. Mai 1902, Vormittags 9 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte, Pfefferstadt, Zimmer Nr. 42

vermin anberanmt.

Allen Perjonen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse eines schuldig sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse eines schuldig sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse eines schuldig sache in Besitz haben oder Zur Konkursmasse, sie verabsolgen oder zu leisten, auch die Berpslichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forberungen, sier welche sie ans der Sache und von den Forberungen, sier welche sie ans der Sache und von den Forberungen, sier welche sie ans der Sache und von den Feriedigung in Anziel 1902 Anzeige zu machen.

(4806)

Königliches Amtsgericht Abthl. 11 in Danzig.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Langsuhr, Marienstraße Rr. 17 belegene, im Grundbuche von Langsuhr. Blatt 251 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsver-merkes auf den Kamen der Klempnermeister Johann und Clara geb. Schwarz: Windt'schen Cheleute eingetragene Gebände-Grundstück mit Hofraum

am 4. Juni 1902, Bormittage 10 Uhr

0413 0654 Laugsuhr).

Uns dem Grundbuche nicht erstätliche Rechte, sind spätestens im Bersteigerungstermine vor der Aussorberung ur Abgabe von Geboten anzumelben und, wenn der Gläubiger 1178 1178 widerspricht, glaubhaft zu machen.

Danzig, den 27. März 1902.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstredung soll das in Danzig, Am Holzraum Ar. 4 belegene, im Grundbuche von Danzig, Olivaer Borstadt Blatt 64 dur Zeit der Eintragung des Ber-steigerungsvermerkes auf den Kamen des Kaufmanns Joseph Konickt eingetragene Gebinde-Grundstidt mit Hofraum

burch das unterzeichnete Gericht, an der Gerichtsstelle, Pfesserfadt, Zimmer Nr. 42, versteigert werden.
Das Grundstick hat einen Flächeninhalt von 6 ar 83 gm und einen Rutzungswerth von 9945 Mark (Artikel 4528 der Grundsteuermutterrolle, Nr. 7083 der Gebäudesteuerrolle

Aus bem Grundbuche nicht erfichtliche Rechte find fpateftens

Danzig, den 25. März 1902. Rönigliches Amtsgericht, Abtheilung 11.

Schiffahrt.

ft mit Gütern aus Stettin hier ingetroffen. Die betr. Waarer npfänger wollen fich schlennig ielden bet

Familien-Nachrichten.

Durch die glückliche Ge-burt eines gefunden Knaben wurden hocherfreut

Danzig, Pr. Holland den 1. April 1902. Fr. Paylasch u. Frau.

am 2. Juni 1902, Vormittags 10 Uhr,

Parzelle Nr. 192 bes Kartenblatts 11 der Gemarkung Danzig.

im Bersteigerungstermine vor der Aufsorderung zur Abgade von Geboren anzumelden und, wenn der Gläubiger wider-ipricht, glaubhaft zu machen.

...... Statt besonderer Anzelge. Die Geburt eines gefunden Töchterchenszeigen hocherfreut an (4840 Neufahrwasser, Ostersonnabend 1902. A. Braack und Frau Emma geb. Ulonska.

-Rapt. Permien Statt besonderer Melbung. Die glüdliche Geburt ines gesunden, prächtigen eines gefunden, prächtigen Töchterchens beehren sich

Ferdinand Prowe.

Die Beerdigung meines lieben Mannes, Schneibermeisters Heinrich Koschke findet Donnerstag, den 3. April, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhaufe Frauengasse 14 aus statt.

hocherfreut anzuzeigen

den 1. April 1902.

Fritz Schwartz

und Frau. 5000000000000000

Die Beerdigung des Gefangenen - Aufsehers

Friedrich Köch

indet nicht Donnerstag den 3. April, Rachmittag

uhr, sondern 41/2 uhr

Die Binterbliebenen.

Militär-Verein. UnferlangjährigerKollege der Schneibermeister Die Beerdigung des verstorbenen Chrenmtt-gliedes Gesangenaufseher a. D. Herrn Köch sinder am Donnerstag Nachm. 4½ Uhr von der St. Bar-tholomät = Leichenhalle, Schiffelbamm. uns nach H. Koschke

ift nach kurzem Leiden glieber werben gebeten, bet dem Begräbnis des Entschlafenen sich recht

bet dem Sextuding des Entigliafenen sich recht rege zu betheiligen. Die Beerdigung sindet Donnerstag, den 8. d. dis. Nachmittags 3 Uhr, vom Sterbehause Fraueng. 14 aus statt. **Der Vorstand.**

Nach Gottes unersorichlichem Kathschluß endete ein sauster Tod am zweiten Osterseiertage, Rach-mittags 41/4 Uhr,die schweren, mit Geduld getragenen Leiden unserer herzensguten Mutter, Schwester, Schwägerin, Tante und Freundin, Wittwe

Schüffeldamm, aus nach dem St. Katharinen-Kirch-hofe statt. Um zahlreiche Betheiligung bittet Der Vorstand.

Wilhelmine Santowski geb. Wiese im 52. Lebensjahre.

Um ftilles Beileid bitten in tiefer Trauer Danzig, den 1. April 1902. Die Hinterbliebenen.

Die Beerbigung findet Freitag, den 4. April, Nachmittags 3'/3 Uhr, vom Trauerhause, Karmeliter-gasse 4, nach dem St. Katharineutirchhofe statt.

Gestern Abend 11 Uhr verschied nach langem qualvollem Leiben unsere herzensgute theure Schwägerin und Tante

Albertine Kramer,

geb. Sokolowski, im 68. Lebensjahre. Dieses zeigen tiesbetrübt an Langsuhr, den 31. März 1902. Die Binterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag Borm. um 11 Uhr in Zoppot von der Leichenhalle des ev. Kirchhofs aus statt.

Gestern Abend 7 Uhr verschied fanft nach langer dwerer Krantheit im Diakonissenhause unser innia geliebter Sohn und Bruder

Erich

im 22. Lebensjahre Dandig, den 2. April 1902.

Für die Hinterbliebenen Bernhard Niess.

Die Beerdigung findet am Sonnabend, den 5. d. Mt. Nachmittags 4 Uhr von der Kapelle des Diakonissenhaufes aus auf dem Barbara-Kirchhof ftatt.

Auktion.

Donnerstag, den 3. April cr., Vormittags 11 Uhr, werde ich im Hause Jopengasse 19 im Wege der Zwangsvollstredung

verschiedene Gel-

gemälde

Wilh. Harder,

Gerichtsvollzieher, Danzig, Altstädt. Graben 58.

Auftion.

fpiegel mit Ronfole öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung versteigern.

Wilh. Harder,

Gerichtsvollzieher Danzig, (48 Altstädt. Graben 58.

Oeffentliche

Bwanasversteiaeruna.

Freitag, den 4. d. Mts., Borm. O Uhr, werde ich in

Langfuhr, Hamptstr. 56,

im Geschäftstofale, folgende Gegenstände, als:
ein Spiegel mit MarmorConsole, ein rothes Plüschfohda, sowie verschiedene Rempnerwaaren, darunter

öffentlich meistbietend geger Baarzahlung versteigern.

Kaufgesuche

Alte Drillmaschine,

oder 12', nur zum martiren
on Kartoffelveihen bestimmt,

fauft billig Dom. Gr. Saalar bei Straschin Westpr. (471)

jaare werden zu den höchften Preifen gekauft Retter-hagergafiel. Frifeurgeich. (80986 Sine gut erhaltene (4771

Segel = Yacht zu kaufen gesucht. Gefl. Offret mit genauer Beschreib. u. Preis-augabe unt. 4771 an die E. b. Bl

Betrag. Fußzeug kauft u.zahlt d öchst. Pr. Altst. Graben 81. (7765)

Aleine Figuren (nicht Gips), bunte Bilber (nicht Delbruck) w gekauft. Off. u. D 873 an die Exp

Int erhalt, einthürig. Kleider Grank und ein mittelgroßer

chließkorb zu kaufen gesuch oggenpsuhl 73, 8 Treppen

werden täglich gesucht. Offerten unt. D 370 an die Exp

Großer mehrthürig. Kleider-ichrant zu kaufen gesucht Vorsiädt. Graben 18, p

Bücher der Ober-Nealschule zu St. Petri für Sexta zu kaufen gesucht. Off. unt. D 490 Exped.

Bair.-u. Selterfl.t.1. Prieftrg.6p.

etwas Werkzeug werd. billigf zu kaufen gesucht Kohlengasse 2

Kibih-Cier fauft Melger gaffe 17. (8225)

N. Abimt. werd. get. Off. D 527

Verpachtungen

Ein hübsches Etablissement

mit Gaftwirthschaft,

nt einem sehr verkehrsreichen Orte ist krankseitshalber zu

Orte ist frankheitshalver zuerkanken ober zu verpachte

Off. unt. 81616 an die Exp. (8161)

Sargmagazin,

Bau- u. Möbeltischleret, nach-neislich 50 Jahre mit gut. Er-folg bestehend, ist krankheitsh, iofort oder ipäter zu verpacht. Off. unt. D 376 an die Erp. d. Bl.

im Mittelpunkt ber Stadt, ift umftanbehalber unter gunftigen

Hollwig, Gerichtsvollzieher, 52) Frauengasse 49.

eine Zinkthurmfbise

1852)

Statt befonberer Melbung.

Hente Albend 7 uhr ftarb nach furgen ichwerem Leiden janft und Gott ergeben unfer lieber unvergesticher treuer Bater, Schwiegervoter, Grofvoter, Schwager und Onfel, der Michtenbesitzer

Albert Schulz

im 68. Lebensjahre.

Mühle Schmierau, ben 1. April 1902.

Die trauernben hinterbliebenen. Helene Kabus, geb. Schulz, Polzin. Julius Schulz, Lauenburg. Alfred Schulz, Wühle Schmierau. Georg Schulz, Danzig.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 6. d. Mts., Nachmittags 31/2, Uhr vom Trauerhause auf dem evang. Kirchhofe in

Auctionen

Oeffentliche Zwangsversteigerung.

Am Freitag, den 4. April cr., Vormittags 10 Uhr werde ich im Anktionslokale hier Tischlergasse 49: 1 großen Posten Zeichen-Utensilien aller Art und Formusare zu Bauzwecken, als: Zeichenpapier, Ergänzungskarten, Hodern, Maahstäde, Reißnägel, Tusche, Zollköde, Bieististe, Kollmaahe, Pinsel 2c. meististetend gegen sosortes Bezahlung versietgern. (4854

Gast, Gerichtsvollzieher in Danzig,

Anktionin Wohlaff (ander Mottlan.)

Montag, den 14. April 1908, Vormittags 10 Uhr. werde ich im Anstrage der Pächterin Frau Witwe Ruth wegen gänzlicher Aufgabe der Pächterin Frau Witwe Ruth wegen gänzlicher Aufgabe der Pächtung an den Veissbietenden verkaufen: 4 Pferde, 13 gute Kühe theils tragend, theils frijdmitchend, 2 Kuh- und 1 Vulhodting, 1 zweißprigen Vullen, 4 Läuferschweine, 1 Kastenwagen auf Fed., 2 starte Arbeitswagen mit Jud., 1 Arbeitsschitten, 1 Kastenschitten, 1 Haufgalitten, 1 Parlymenschitten, 1 Poeigischitten, 1 Poeigischitten, 1 Poeigischitten, 1 Poeigischitten, 1 Voeigischitten, 1 Korgelege und Elevator, 1 Getreiderelnigungsmaschine, 1 Pferderechen, 1 Balze, 1 Landbaken, die. Pflüge, Krünmer, Eggen, 1 Dezimalwage und Sewichte, 1 Mangel, 1 Hobelbank, 1 Schleisfiehen, 1 Brühtrog, 1 Baum- und 1 Dungkarre, 1 Mübenschweiter, Rasten, 3 Heum- und 1 Dungkarre, 1 Mübenschweiter, Kasten, 3 Heidenschund, 1 Maaß, 2 Aleiderschier, Kasten, 3 Hickerschiele, Wildregale, 2 Kannuden, Tische, Sänfe, Bettgeschiele, Wildregale, 2 Kannuden, Tische, Siihle, Bänfe, Bettgeschiele, Wildregale, 2 Kannuden, Mildschiffelm, 1 Wechlfasten, 1 Tan, 2 Blöde, 30 Gerreidesäde, 1 Ripsplan, jowie Haus. Wienschliere können zum Mitwerfanz deinel werden, Den mir bekannten Känfern gewähre ich einen zweimonatlichen Kredit. Unbekannte zahlen sogieich.

Fernsprecher 1009.

A. Klau, Auktionator, Danzig, Frauernagie 18. (4614) Montag, ben 14. April 1902, Bormittags 10 Uhr

A. Klau, Auktionator, Danzig, Franengasse 18. (461 Fernsprecher 1009.

Grosse Auktion mit Möbeln, Spiegeln und Polsterwaaren

Donnerstag, den 3. April, Vormittags 10 Uhr, versteigere ich daselbst im Austrage des Hevrn I. Noege wegen Räumung und Verzugs die noch vorhandenen Möbel, Spiegel und Polsterwaaren, darunter: 1 eleg. Busset mit Schnitzerei, I Küsseganituren, nußb. Kleiderschräuße, Verstödung, Trumeaux und andere Spiegel, Sophaß in Plüsch u. Ertossezug, 1 Diplomatenschreibsteite aben Australbeiten aben Australbeiten werdenschrießen. andere Spregel, Sophas in Pisisty u. Stospezug, 1 Spilomafenschreibtisch ohne Anssay, Damenschreibtisch, Bettgestelle mit Watrazen, Waschtliche, Nachttische, Etageren, Paneelforetter Aleiderständer, Küchenglasschränke, Tische, Stühle in verschebenen Façons, Sophatische, Aurusgegenstände, mehrere Plischteppiche, darunter große Salonteppiche, 4 hirschemelse, wozu höstlicht einlade.

Bemerke, daß diese Auktion günstige Gelegenheit zur Anschaftung von Aussteuern bleiet; die Möbel stammen aus beseren Möbelschrifen.

befferen Diobelfabriten. Paul Kuhr,

vereib. Gerichtstarator u. Auktionator, Burgstraße

Auftion Sintergale Dr. 16.
Donnerstag, den 3. April, Vormittags 10 Uhr.
werde ich im Anftrage gegen baare Zahlung versteigern:

1 Mipsjopha, 2 ovale Rußbaumtische, 4 unhö. hochl.
Kohrstichte, 8 ovale Spiegel, 2 Bettgestelle mit
Matragen, 1 Basschilch mit Geschrer, 1 Kleiberständer,
Gardinen, Portieren, 1 Teppic, 2 Hängelampen,
1 Küchentisch, 1 Kinderschlitten, 2 Steppbeden und
div. Handgeräth wozu ergebenft einlabe.

A. Karpenkiel,

r Angie und Getstagatortionatrich reivodirke Mobiliar-Auktion 1. Damm No. 5. Mobiliar-Anktion 1. Damm No. 5.
Donnerstag, den 3. April, von 10 Uhr ab, versteigere ich im Auftrage des Kausmanns Herrn Neumann und im anderen Auftrage wegen Fortzug, als 1 elegante Plüschgarnitur in bunten Plüschtaschen, 1 achtecigen Salontisch, 1 Pfeiseripiegel mit Konsole, 1 Schreibisch, 1 Bachtisch mit Marmorplatie, 1 Sohlatsopha in bunten Taschen, 1 Sophätisch, 1 Bettgestell mit Matrahe, 1 Aleiderschrant, 1 Bertifom, Konrednstühle, 1 st. Spiegel, mozu einlade.

81876) Glazeski, Austionskommissaria u. Tarator.

Große Auftion.

Donnerstag, ben 3. April cr., Bormitt. 10 Uhr werbe ich im Auftrage, ganggarten Rr. 27 wegen Fort-gugs von Danzig, folgendes Plobiliar meiftbietend gegen Bagrzahlung, verfteigern: 1 febr gut erhalt. frz. Billart mit vollft. Zubehör; 1 Repositorium mit Tombant, Ricel. Bierapparat, Spülvorrichtung u. Schänkblech, 1 Musik-automat, 2 Sophas, 3 Kleiderschränke, 1 Wäscheipind, 2 Schreibpulte, 2 Pfeilerspiegel, 16 div. Tijche, 36 Wiener Stühle, 6 Vettgestelle mit Sprungsedermatr., 4 Satz gute Betten, Gastronen, Fastagen, 4 ruff. messing. Samowars, Gut gehend. Reftaurant 1 Wäscherole, Bilder, Portieren, sowieBett: u. Leibwäsche, im Mittelpunkt der Stadt, if Mittelpunkt der Stadt, if mitchelsohn, gerichtl. vereidigt.

80926) Taxator u. Sachverständiger: Johannisgasse 19. Oss. u. D 511 an die Exp. d. Be

Orthoform: Inhamoure, geseil, geseil,

Hiefige und fremde Biere, egt Wündener Bockier, v. d. Danziger Affienbrauerei, Beizen-Valzbier, auf Bunsch Suhon, zu d. billigsten Preisen empfieht die Bierhanblung von Gustav Klabunde Langinhe, Handtstr. Ar. 44, ueben der Vost. (809)

Aufträge

Orthoform = Bahnwatte, stür An- und Verkauf von Grundbesitz

Adstung!

Verkaufe meinen in Zoppot an der Danzigerstraße gelegenen, ca. 6000 am großen Platz. Eest. Offerten unter 4756 an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Gutgehendes Materialwaaren (eichäft ift von fosort ev. 1. Ma u verp. Anz. 2000 Mf. Billig Riethe, g. Lage. Off. u. D 51'

Pachtgesuch

aus einer Buch und Kunst-handlung öffentlich meistbietend gegen vor-Gut gehende Bakerei in der Stadt od. großem Dorfe wird zum Juli oder Oktor, zu pachten gesucht. Agent. verbeten. Off. u. 80896 an die Exp. (80896 Kleines Restaurant

vder Gastwirthschaft von sogl. zu pachten gesucht. Off. unter D 507 an die Exped. d. Blatt. Donnerstag. 3. April cx., Nachm. 2 Uhr. werde ich in meinem Auftionslokal Sankt Katharinen-Kirchensteig 19 im Gut geh. Kolonialwaar.-Gesch

m.Schank w.v.jg.Mt.p.gl.3.pacht. gefucht. Off. unter D 522 erb. Wege der Zwangsvollstreckung 1 Blügel und 1 Bfeiler-

Grundstück**s** - Verkehr. Verkauf.

Gastwirthschaft, nahe einer gr. Garnisonstadt, gute Gebäude, Tanzsaal, mit Theaterbühne, gr. Orchester Abeaterbühne, gr. Orchester Kestaurant u. Kolonialwaaren handlung, gr. Garten mitKegel bahn,vielWiltiärverk.,Bierum 250T.,10000 L. Spiritus u.Korn bet 10-15 000 Mt. Angahlung fofort zu verk. Auskunft unter C. K. positag. Graubenz. (4478 M.Grundst. in Ramkau, Danzig Söhe, 75 Morg. beft. Beizen- u Gersteboden, Biesen u. Tors, m u. oh. Juvent, bin willens and Untern. halb. gs. od. geth. su vf. paff. s. Ziegelei. Bestiger **Plach**. (81626

Haus-Grundflück Fischmarkt 8,

um v. Knobelsdorff'schen Nach aß gehörig, unter günftiger Bedingungen du verfauf. Näh ei Rechtsanwalt Zander, Lang affe 67, du erfragen. (8059) denes Grundst. m. Mittelwohn ofort zu verk. Hakelwerk 5, 2 Sichere Griftens f. Anfänger mit einem Baarbermögen b.

ca. 6000 Mark. In einer Provinzialstadt mit guter Umgegend ist ein vor-güglich gehendes (4659

Bierverlagsgeschäft

welch. noch verbesserungsfäh. ist ander. Unternehmung. weg. unt günstigst. Bedingung. baldigst ab-zugeben. Kur Kassa-Kundschaft angeben. Kur Kassa-Kundisch vorhand. Absatzerhältn.äuserf günftig. Das gesammte Material dum Geschäftsbetrieb. besind. sich intadelloi. Zustande. Strebsame unfänger wolleundelig viesstich mit der Ausschlift Nr. 6484 durch d. Geselligen, Graudenz einsend. Mein in Alt-Bartofchin beleg

Grundstück

einer Gesammigröße vor 118 Worg. (guter Boden, Wiefen, Torf und etwas Hofd) din ich Billens, sofort zu verkaufen. E. Fregin, Bestiger, Alfe Bartoschiu, Areis Berent. (4098 Das Grundftück in Zoppot,

am Kurhause, mit volltändig eingerichtetem Pensonat, nach-weislich rentabel, weg. Fortzugs wünsche bei ca. 3000 Wif. Anzahl. so. zu verk. Nf. u. D506 an d. Exp. 150 bis 200 Liter Milch Weiterplatte Billa m. Garten u.Hof bill.zu verk. oder zu verm. Räh. Hakelwerk 5, 2. (81776 Das Restaurationsgrundstück Goldschwiedegasse No. 33 ist krankheitshalber zu verkanf. Näheres daselbst. (82086

Ankaut.

Piano, Selbstäuser sucht gut verzins-gebraucht, niedrige Bauart, wird zu kaufen gesucht. Offerten nebst Breis an Kantor **Schoenses.** Narienburg Wester. (4844 Off. unter D 516 an bie Exped Saus mit fl. Wohn., gut berg Rechtstadt od. Nähe Boggen-pfuhl, bei 2—3000 Mt. Anz. zu tauf. ges. Offert. unt. D 519. Rleine Hobelbank, komplett,und

Verkäufe •

Kompl. Trikolagen u. Strumpl-waaren-Lager im Ganzen weg. ander.Unternehmungen zwert. Auf Bunsch Ladeneinrichtung eventl. Kaden-Zofal billig. Offi. unter D 498 an die Expedition. Selteriabrik und Bierverlag 31 vert. Näh. Mattaufcheg., Gross
2 Stämme rebhuhnfarbige

mehrfach prämitrt, sowie Brut-eter zu vt. Al. Waldborf 13. (8091) Eine gr. Huh, die in d. Tag hat du verfaufen Bukowski

Trutenauer Herrenland. (8099b Eine Kuh zu verkaufen Ohre an der Mottlau 29.

Grosse Enteneier und Ferkel der großen Yorkshire-Race hat zu verkaufen das Gut Müggan bei Schidlitz, Ar. Danzig. (81731



Gin fraftiger (4858 Bernhardiner

Raffehund, ist umständehalber billig zu verk. Fletschergasse 69. 3 Schweine 5829

iehen z. Verkauf Hinter Holm 8. Empfehle meine Harzer Hohl-und Klingelroller mit klangv. Touren Schüsselbamm 17, 1Tr. Allte Kleider zu verk. Pfeffer; ftadt 50, 2. Gartenhaus 1 lks 1 gr. Jacet-Anzug, 1 Sommer-tteberzieher und 1 Frac-Anzug ju verkaufen 1. Damm 9.

Pianino, fehr g.erh. bill.zu vf. Breitg.44,3 1 gute Geige fehr billig gu erkaufen hundegaffe 5, 2.

Eleg. hohes nussb. Pianino illig zu verkauf. Laftadie 22, pi Sute 3/4-Seige mit Kaften billig zu verkaufen Rammbau 46, 1 **Prachtvolles Pianino,** wenig gebraucht, billig zu verk. Brodbänkengasse 36, 1. (4776 Gnte br. Betten, m. einz.Betten 3. v. Jäjchfenth. 28. 26 pt. (81586 Plüfchgarn., Soph., Schlaffoph in Plüfch u.Kips, Bettgft.,Matr bill.z.vf. Vorst.Graben 17. (81436

Eleg. Pluschgarnitur, Kleiderschrant, Bertit., Plüsch sopha, 6 Stühle, Sophatisch japya, de Angle, Sporgalija Pegulator, Schlafjopha, Aus-ziehtlich, Spiegel, Wajchtlich jofort billig zu verkaufen Otilchkannengasse 14, 1. (8109)

Gelegenheitskauf!

Sat faub. Betten umftändeh. ipottb.z.vk.Brft.Grab.30,1(8151b

Vanze Austiener in nußb., fehr gut paff. für Brautleute, zu verk. Die Möbel könn. auch noch kurze Beit fteh. bl. Häferg. 10, 2. (8126 Ein lebern. Schlaffopha 10 Mt., zwei leberne Seffel 6 Mt., eine Zink-Babewanne 5 Mark, ein Kinderbettstell zum Ausz. 6 Mt., zu verk. An der groß. Mühle 2. Bankenbettgeft. n. Schliehkord zu verkaufen Hintergasse 14, pt. Fast nones Paradebottyestell mit Matratze billig zu verkausen Borsiädt. Graben 67, 2 Treppen. Thatjel., 2 Seffel (grün. Vlüjd), mah. Betift, Koßg.-Watr., Vett., Stühle, Konj. m. Marmorpl. zu verk. Langi., Ulmenweg 1, 1,1fs. 2 alterth. Trumeauxipiegel bill. zu verk. Pfesserstadt50.**Nenmaun**

Gleg. Plüichfopha (81926 1Kteiberjart.,1Vertif.,6Stichle, 1Tija.1gr.Wäschesar.,1Spiegel Teppide, Regulator, Wandbild. jofort zu vert. Zu bejehen von 9 bis 1 u. 2½, bis 8 thr. Anfer-ichmiedeg. 10.pt. EdeWinterplay

Sopha, fast neu, billig zu verkaufen Mattenbuden Nr. 37 schlaffopha u. Schlaffommode illig zu verk. **Reich,** Breitg. 3 Weg.Wang.au Raum fof.zu vrt. 1 eleg.Plüfchg. 110*M.*, 2 Parade= bettg. Watr. St. 42.66, gut. mob. Pflifidf. 43.661gr. Spg. m. St. 47.66 gut. Ripsf. 25.66, 1 gr. Pfeiterfp., 6 Stiffle, 1 Bettg. m. Vlatr. 27.66, illes g.neu, Franengasse 9, 1 Tr Altes Sopha fehr billig zu ver-kaufen Altstädt. Graben 71,1 Tr. Eisernes Bettgestell Suchez. 15. Mark. Zimm. od. Cab. dillig zwerk. Heil. Geifigaffelg). 1. Aichenantheil. Preis 7-9 M. Paradiesg. 6-7, 8, Sopha 7, Achticl. Off. unt. D 375 an die Exp. d. Bl. 2 Bild. 5, Frad u. Wefte 2 Mf

Sehr gut erh. rothbr. Plüsch-garnitur (Sopha, 2 Haut.) billig 3u verk. Langs. Hauptstr. 185, 1. Kommode, echt nußb. m.Spieg. Nachttifch, kl. Tifche, Herren u Damen-Kleib. Pfeffersib. 74, 2,x Gute Wirthschafts - Möbel. Vortikow etc., fortzugshalber zu verk. Pfefferstadt 30, parterre. Faulgrab.6 7,8, jaub., g.erh. 2per Bettgest. mit g. Matr. zu verk Sin Ausziehbettgeftell billig zu verkaufen Franengasie 33, prt. Sopha, Tifch, Stühle zc. sind weg. fortzugs zu vt. Jopengaffe ? Vettgest. m. Sprasdrm., Wascht. Kchichr., Tell.-Ren.d.v. 4. Damm?

neues Plüschsopha billig zu verkaufen Dienergasse 10, pt. Sopha, 2 Faut., 6 Stühle, oliv, Säulen mitFig., alles höcheleg., illig zu verk. Pfefferstadt 12, 1. villig zu vert. Piesperindet 12, 1.
Renes Sopha 27 M, 1 zerlegb.
Releiberjchr., Bodenschr., nenes Betigesteil mit Matr., Pfeiler-spiegel nebst Kons, Regulator, nuhö. SophalischgrünePlischg, Plischspieher, Küchensp. 2Küchnt, und mehreves and sehr billig zu verk. Altst. Graben 38, part

Müllkasten. Kalktragekasten l

und Töpfermulden us verzinktem u. unverzinktem Sifenblech, in verschied. Größer tehen billig zum Verkauf Lang garten No. 60. (463)

Dom. Schwintsch verk. Eßfartoffeln (Prof. Maerker.) (4758

10 zweipersonige Grabgitter

n verschiedenen neuen Muftern fertig gestrichen, schon von 75 Mark an, stehen zum Berkons Langgarten No. 59. (4688 But erhalt. Herron-Fahrrad zu

erk.Langf., Brunshöferweg 21 ürDachdecker. Gifern.Ofenmii Zubehör, zum Teerkochen, noch eu, zu verk. Altst. Grab.93, Hof Gin faft nenes Fahrrab ijt preiswerth zu verkausen Frauengasse 33, 2 Treppen.

Panzergeldschrank feuer- und diebessicher, neuest Konstruktion,10JahreGarantie billig zu verk. Brodbänkeng. 7 Schneider-Nähmaschine, wenig gebr., b. zu verk beim Schulwar der Schule Baumgarticheg. 2 N. Laube, geftrich., Harmonika zu verk. Stadtgebiet 95b, 1 rcht. Bücher d. 3. Kl. d. St. Kathar. Mittelschulez.v.Jakobsneug.3,2

3 Paar Hausthüren mit Ge rüften, 2 große Firmenschilder billig zu verk. Pfesserstadt 1, pt Bücher für die 1.Klaffe d. Rechtf Mittelsch. zu vt. Paradiesgasse Farbmühle z.vrk.Hundeg. 126, 2 Eichen. Abfallholz billig zu haben Langgarten 61. (81826 Gebrauchter, fehr gut erhalt. Halbverdeckwagen

Ein jehr gut erhaltenes Fahrrad au verkaufen Holamarkt Nr. 4. Ein mah. Julinderbureau, ein mahag. Bertikow, ein birkener zweithürig. Kleiderichrank, ein fichtener Kleiderichrank, ein fichtener Kleiderichrank au verkaufen Johannisgasse 62, 3 Tr.

Rine gut erh. Nähmaschine bill. zu verk. Franengasse 43, 4 Eine fehr gute Nähmaschine, neues Syftem, bill. zu verk. Heil. Beiftgaffe 143, G. Holzmarkt. Sehr g. Damen-Trittnähmajd. 18 Mit., eij.Wajdjtänder s 1 Mt. 3. v.Schibliy, Carthäujerftr.43,1.

Vene Jagdwagen, Phaëton, sowie ein gut erh.gb.Jagdwagen m. Langbaum stehen bill. z.Berk Foth, Borftadt. Graben'3, (8207) Kinderwagen i.gr.Auswahl Goldichmiedegasse 9. (81876

Ca. 10 Schock Roggenstroh find ab Bahnhof, Gr. Boschpol abzugeb. Offrt.unt.D 389 a. d.C.

Wohnungsgesuche

Zoppot (4757 Wohnung von 5—6 Zimmern gefucht. Offerten mit Preiz-angabe unt. A. Z. postl. Elhing. Auf 6 Jahre u. länger in Gr. Badergaffe 2 find mehrer Danzig zu miethen gefucht Meine Wohnungen zu verm Parterre und erste Stage Franengasse 10, sr. Bohn. von oder erste u. zweite Stage gr. Imm., Cab., hell. Küche und von Oftober mit je 4 bis Jub.v.Apr.z.v. Näh.daj., 2Tr., L. von Oftober mit je 4 bis 5 Zimmern (Balton ober Garten erwünscht).

Offerten mit Preis unt. D 388 4 Zimm., Balkon, Bad u. rhl m die Expedition d. Bl. (81496 Mills adar harrischeftlicke Mills adar harrischeftlicke Villa oder herrschaftliche Schäferei 3 ist ein große Stube ohne Lüche billi Wohnung

um 1. Juli in Langfuhr (Salbe Mee) zu miethen gesucht. Co Zimmer, Mädchen- u. Diener Stunner, Madgens u. Nener-fiube, rchl. Zub., elektrijch Licht Basserteitung, Badestube, sowie Bagenremise, Stall f. 8 Pjerde Bohnung f. verheirath. Luticher Garten. Offerten unter 4763 an die Exped. dieses Bl. (4762 Bohnung & Chambregarnie vor 10—12 Zimmern zum1. Oftobe gesucht. Nähe Hauptbahnhof v Stadtrichtung. Offerten unte D 499 an die Expedition d. Bi Junge Beamtenfamilie fuchi dum 1.Mai Wohnung, 2Zimmer u. Zubehör, Nähe der Werften. Offerten unter D 496 an die Eri Gesucht fl.Wohnung, 2 Zimme u.Rüche, ob.einZimmer, Cabine und Kiiche, von ein. Schneideri: fof.vd.15.Apr. Off.m.Pr8. haupi pofil. WA 1001 Königsberg i.Pr Herrschaftliche Wohnnng

von 6 Zimmern vom 1.Oftober in **Langfahr** gesucht. Offrt unter 4795 an die Exped. (4798 Sommerwohnung in Loppot gesucht Eine gut möbl. Barterre-Wohnung von 5 Zimmern, Beranda u. Gartenbenutzung, möglichst Gegend der Eisen-hardistraße, ges. Off. unter D 169 an die Exped. (524g

Limmergesuche

Suche per 1. Mai möblirtei Singe pet 1. Bent Modifies Limmer mit feparat. Singang und guter Penfion. Köhe Lang gaffe bevorzugt. Offerten unter D 386 an die Expedition d. Bl

Möbl. Zimmer n der Rähe der Kaserne Hofie Säcksel und Stroh verkauft Seigen sofort zu miethen ge-Mirau, Wonneberg. (7983b jucht. Offerten unter D 378 an die Expedition d. Blattes Suche ein leeres Zimmer Nähe Hundegasse. Offerien mit Preis unter D 369 an d. Exp. d. Bl

Möbl. ruh. Zimmer fep. u. ung., m. direkt Flur-eingang gef. zw. Langenmarki u. Breitg. oder Nähe Bahnhof. Off. m. Pr.erb.n.O 387 an die G.

Herr sucht von gleich möbl. Zimmer, ruhig, hell, mögl. ungeniert. Offerten unter D 538 an die Erped. d. Bl.

Wohnungen. Innere Stadt

lolzgasse 27, pt., herrichaftl

Wohnung, 3 Zimm., gr. Entree, Bajchfiiche, Trodenb. 2c. Holz-gasse 28, 3, fl. fröl. Wohnung, Zimmer, Kiiche 2c., 5.1.April zu rm. N. Fleischerg.7, Komt. (8646 1000000000

Wohnungen von 3 Stuben, 2 Stuben, 1 Sinbe und Kabinet mit Zubehör sosort oder zum 1. April zu vermiethen. Räh. bei Wahl, Thornicher Weg 16, 2 Tr. (1878

Petershagen h. d. Kirche 24,26, frdl. Wohn., 2 Jim.. Küche u. all. Jub., 1. April f. 360 M. zu verm. ef. 11-1 n. 4-6u. Arnold. (1929)

Breitgaffe 81,

Große Lager-Räume

Schnibneder für d. Petri-Schnie an der Mottlan—Schäferei gelegen ind sofort zu vermiethen. Off. unt. D 330 an die Exped. (81008 Vorftädt. Graben 28, Melzergasse No. 16, 3, Wohnung v. 2 Stuben, Alfoven, Zubehör 875 Mf. z.vm. Näh.1Tr. per sofort eine Hoswohn, von 2 Sind. u. Lüche zu bezieh. Zu erfr. das. 1. Hof, 3 Trp. Flader. (81866 Borderft. u. Zub. für 15-M sofort zu verm. Altstädt. Graben 63. Kleine Wohnung für 14 Mf. ofort zu verm. Hühnerberg 4.

Hochherrschaftl. Hundegasse 112, Folgmarkt 22, 2. und 3. Stage, bestehend aus je 6 hellen Jimmern, Bad, Mädchenzimmer 2c. ist per

1. Oftover cr. zu ver-miethen. Bevorzugt wird Arzt oder Rechtsanwalt. Preis 1800 und 1500 Mt.

Auskunft nur Kohlen-markt 29. Besichtigung v. 11—1 Uhr Borm. (4830

olagaffe 8a ift eine Wohnun

Zimmer, Küche, Bod., Keller i Mv. gl. zu v. Käh. parierre

Bifchofsgaffe 39, Stube, Cabine

nd Küche sofort zu vermiethen

dr. Bäckergasse 2 find mehrere

Herrschaftl. Wohnung,

Wtaufegaffe 2, frbl. Stube, hil. Küche u. Treppe, Wascht. 25 M. z. v. Näh. Maufeg. 10, 1. (81856

Beer. Zimm. z.v. N. Breitg. 106, 1.

broudinkolg. 44
ift die 2. Etage, 7 Zimmer nebit reichl. Zubehör per 1. Oft. zu verm. Zu bejehen von 12—211hr. Räheres daselbit 3 Tr. (8171b

Billige herrschaftl. Wohnungen von 8, 6, 4 und 83imm. zu vm. Auf B.Pferbeit. Näh. Weibengasse 48, 3, x. (8178b

2 3im. u. Inbeh. zu v. (8088

Wohnung sofort zu vermiethen

Bohnung von Sinbe, Kab., Ach Intree, Boben, Keller, fofor zu verm. Salvatorgaffe 1—4 Zu erfragen b. Schuhmacher

Weichmannsg. 1 findWohnun

Anders, 1 Treppe.

in verm. Näheres baselbst be

Fortzugsh. Langgarten 55 eine Sofwohnung z. 1. Wai zu verm

VI. Wohnung z. v.Häkergasse 21

Sine Hofwohnung sofort für 15 MF. monatl. Töpfergasse 28

Bohnung für 6 Mt. von gleich d. fpäter zu verm. Schäferei 2. Fleischergasse 78,

Wohnung,33imm.,Entr., Küche, Mächchenstube, Zubeh. zu verm.

Lastadie 23

ist eine Wohnung, 2 Stub., Lüch

n eine Wohnling, 2 Sind., Ange u. Zubehör von gleich zu verm. Daf. ift eine Wohnung, Stube Cab. u. Zubehör v.gleich zu vm. Daf. ift e.Wohn., Stube u. Küche

v. gleich zu vm. Näh.2 Tr.(8150)

Hopfengasse 91 a 3 Zimm., Kab. nebst Zub. April z. vm. (7786b

Jopengasse 4

ft die freundl. Vorderwohnung Ex.,für 25Mt.mtl.perl.Apr.31

ım.Mteld.nur imPart.-Loc. (454

Otauergang 1, 1, ift frdt. Wohn. für 23 Mt. mon., 3. 1. April 511 vrm. Junkerg. 5, **Müller.** (4093

Johannisg.38, Hofm. f.11,50 z. v.

Portechaisengasse 4 fofort Wohnung zu vermiethen.(81566

2Wohn.,2 u.1 3tm.,1Tr.gel.,v.gl zu vm.Paradie8g.10. N.pt.(81116

550 Mtt. Zu erfragen bei Zander, Langgasse 67. (80766

Seit. Geiftg. 99 ift die 3. Etage, 10 M., u. Wohn., gr. Stb., Kab. u. Zub. für 25 M. zu verm. (81236

Scheibenrittergaffe 9, 4. Gtage, Zimmer, Küche, Zub. z. v. (81946

u vermiethen.

(81636

u vermiethen.

ift die 1. Etage, besteh. aus 6 Zimm. u. Zub. auch voss. für Bureau- od. Geschäfts-räume z. 1. Oktober zu vm. Räh. das. 2 Tr. (82006 dl. Stubezu vm. Schmiedeg. 16,3

Herrsch. Wohnung, 5 Zimmer, Bad, Gas u. reichl. Zub. z. 1.Oft. dah.1. b. Glowacki. Bej. 11-1, 4-6.

Tagneterg., K.Unterw., St., Ad.
u.Kell., joi.4.vm. A. Jundeg. 78.2.

2 Simmer, Kide, Keller, Boden, Trodenboden, Kammer jofort zum Preise von WMt.
infl. Hurbeleuchtung und Treppenreinigung zu vermiethen. Kährers Sandgrube
Mr. 1—2, A Treppen. (583) Nenov.helle Wohnung, Z., Kab., Küche, Boben, zu vm.Langgarter Hintg. 4. N.Langgart. 45,1. (82186 Von sofort ift die Wohnung Tobiasgasse 12, 3, au vermieth Alles Nähere daselbst 2 Trepp

Langgarten 6—7, 1. Et., 4 Zimm., Küche, Müdchit., rcht. Zub.,p., sof. od. sp. zu vm., Käch. pt. Beideng.8, Wohn., 2 gr. Stuben Zub., 1. Et., gl. zu vm. Käh. Klabs Frdl.Wohn., 23im., Kab., Enix., 3ub., u. 13im., Kab., Enix., 3ub., gl.bill. zu v. Näh.Hühnerbg.14,1. 82276

Bfefferstadt 61 sindWohn.v.Stb. kab. u. Küche zu vm. Näh. part Leeves Zimmer für 10 Mart zu verm. **Pfeffersiadt 30, part.** Stube,Cabinet u. Lüche, 17 Mt., zu vermieth. Häfergasse 14, 2Tr. Baumgartscheg.3-4, Wohn., 2gr. St.,gr.h.Küchez.v. Näh.b.Vicew. Schüffeldamm 25, 1, h., fof. eine Teine Wohnung zu vermiethen.

l'gr. Stube, gem.Küche, Boden p. 10f. z. vm. Zu erf. Langebrücke 20. Ballplati 13, pt., 4St., Entr., Kch., Johe Seigen 28 ift e.Wohnung Wohnung St., Ach., Zub. zu vm Hint.Ablers-Brauhaus 8, i. Lad spit.,Mädcht.,Wascht., Trockbd., dell., Boden zu vrm. Näh. 1 Tr. Brt.=Wh.,20 u.13.MFraueng.25,1 Ballplat 13,1,6 Zimmer,Entr., Zub. zu verm., auf Wunsch auch Pserbestall u. Burschenkammer. Pfefferstadt 70 ift eine kleine őeil. Geifig. 122, 8, eineWohn.,3 Im.n.Zub.fof.zuvm.Z.erfr.1Tr. e fl. Stübchen für einz. Damen dillig zu verm. Köpergaffe 7, 1. öinterg.Prt.-Gelegenh.,b.j.Hät. detr.,fogl.zu vm.N.Hundeg.24,p. irichgaffe 6 find Wohnung. von Zimm.. reichl. Nebengel. fof.zu erm. Näh.Hirfcha.5, 1, r. Stier. ğrdl. Wohn., St., gr. Kab., Kd., 86.,Am.v.gl.3.h. Johannisg.41,p

56 Porft. Graben 56 herrich. Wohnung p. fof. zu bez 3 Zimmer, all. Zub. Tägl. anzuj Vferbetränfe 13, freundl. helle Wohnungen von 8 Zimmern billig zu vermieth. hundegasse 112 ift bie 3. Etage, bestehend aus 6 Zimmern u. Zubeh, fortzugsh. zum 1. Juli zu um. Näh. das. 2 Tr. (81996 kl.Hofennäherg. 4 Brdrw.v.St. kd.v.gl.z.vm.Pr.15.A.N. d. 2Tr

Bicgengasse 2, syndt. hesse 2 Stuben, Kabinet u. Bubehör von gleich zu verm. (81986

Langfuhr, Allee, Zigankenberg, Heiligenbrunn etc.

Brunshöferweg 26, Wohnung von Stube, Kabinet, Küche, Boden, Keller **per fofort** für monatl. 15 Mcf. zu verm. Käheres dortfelbst 1 Tr. (3968

Brunshöferweg 26 ift eine Wohnung v. 3 Stuben, Mädchenkammer, Küche pp. per sofort zu vermiethen. Näheres dortjelbit 1 Treppe. (3969 Klein Hammerweg 9

(Gartenhaus), Wohn, von 2 St., Küche, Böben, Rell. p. fofort für 25Mt. mon. zu verm. Käh. Hauptftraße 12, Gartenh. 2 Tr. (3967 Herrschaftliche Wohnung

in meiner Billa an der Allee, 1. Etage, per 1. Oftober zu verm. Schönicks, Lindenfix. 2. Wohnungen Jangfuhr.

gu om Barablesy. Hirschyasso 8, frol.Hofw.,Stb., Kd.,Bod.,Kell. für 15MF. zu om. (8048b von2,3,5 und 6 Zimmern mit u. ohneBadestube und Zub., Balkon wohnung,
3 Jimmer, Kithe, Kell., Boben
hijdmarkt 8, 2, dum 1. April in vermiethen. Miethspreis
550 Mt. Zu erfragen bet du vrm. Kh. b. Snkowski, 2 Tr. Langgarten 78
herrschaftl. Wohning
4—5 zimmer, Badefinde 2c. z.
1. April zu vm. Näh. daß. 2. St.
oder Pfessendt 38/89, 2. (76496

find per josort mehrere Keine Wohnungen, 1 Stube, Kabinet und Küche billig an vermieth. Näheres Langfuhr, Sauptfiraße Nr. 130.

Bangf., Brunshöferweg 24, eine Bohnung, 2 Zimm., Entree und Zud., Eintr. in den Garten, von gl. zu verm. Näh. daf., im Gefc.

Langfuhr,
am Johannisberg, Gde
Friedenssteg, eine hochgerich
Wohung von 8 Jimmern, Bad,
Mäddensinde, Burichengelag
und reicht. Zubehör, auf Wunsch
einzurichten, per 1. Oktober zu
vermieth. Dodonkätt. (S1666
Stude Coliver Gutree, Kiche. Rohlenmarkt 11, Gebrauchter, iehr gut exhalt.
Halbverdeckwagen
ebenso leichter
Selbstfahrer
fieh. preismerth zum Verfauf
Aufthädt. Graben 34. (8180b

frndl.Wohn., 33m., Oalfon, 3ub. alles hell, fofort zu verm. **Meld.** zur Besicht. flas. im Lad. (8096b **Pielierstadt 44.** Hofwohn., Stb., Cab., Küche, Bod., Kell. zu verm. (8105b

Jebe Dame findet bet mir

Nebenverdienst

burch Handarbeiten. Prospett m.Muster geg. 30 A.

J. Waldthausen,

München 30, (8726m Schillerstrasse 28.

durchaus tücht.

Verkäuferinnen

spiete und öminitetteid. Erze gereins Jopengaffelt, lucht per of, eine größere Auzahl tücktige derstimädch. f. Gesch. u. privati daushalt. "Humermäde, f. Sot lussant, Siumermäde, f. Sot lussant, Sumer mäde, deteld. eilnerlehrt. 2c. Busset, hoteld.

Madden f. d. Buchbinderei ge L. Sielaff, Dienergaffe Nr. 18

chneiberin, d.auß.d.Haufe arb.

relde f.Petershagen a. d. Rad. 8

junges Mädchen mit Buch find eicht. Dienst Poggenpfuhl 78, 3

findet dauernd. Dienst Langfuhr Hauptstraße 71, im Restauran

Eine Aufwärterin nich Bud

oird für 2 Tage in der Woch esucht Sindigebiet 142, 1.

Arbeiterinnen

nden dauernde Beschäftigun Chemische Fabrik Legan.

lg. Olädch., w. d. Plätt. gründl rl. w., k. fich m. Hinterg. 14, pl

Ein Mädden von 14 bis 1

nelden Pfefferstädt 79, prt. rhis Rädden v.15J. kann fid für den kadm. m. Poggenpfuhl 5a, 1. lufwärt. für d. Vorm. kann fid n. Kanlingenberg 14, 2.Th., 1, r.

Junge Mädchen, d. d. "fein Rüche" prakt. erlernen woll.

werb. angenommen. Vorft Vorm.9-12, Nachm.3-4 Uhr Hotel Reichshof.

Junge Damen, welche fic

der Damenschneiberei aus ilben wollemkönnen sich melber drabengasse 3, 1 Treppe.

Verkäuferin=

Geinch.

Eine junge Dame, welche in ber Weisswaaren-, Wäsche- oder Posamen-

tirbranche längere Inhre thäig und tüchtige Ver-täuferin ist, sindet in unserem Woderwaren-Beschäft Stellung

Domnick & Schäfer,

aub. Aufwärterin m. g. Zgn. [f orm. gefucht Fletscherg. 55, 1

Eine Aufwärterin mit Buch

fir zwei Bormittagstunden w 1ef. **Marloh**, Legethorbahnhoj

Dienstmädden f. Stadt u. Land jucht Bortha Riosor, Breitg. 27. Frdl. Mädden, 15 Jahre, findet Stellung v.gleich Kneipab 10. pt.

Ein jüngeres Mädden

für leichte Stelle für den ganzer Tag jofort gef. Grabengaffe 9,8

Junge Mädch. können bie feine Damenschneideret gründlich er

Lehrmädchen.

Zu melden zwischen 12-2 Uh 6.J.Loewonstein, Hl.Geistg. 130

Erste Verkänferin

finbet bauernbe Stellung.

A. Flach,

Granbeng.

Inhaber: Emil Klinger,

Lehrfräulein To

jur Erlernung der feinen Kücke kann sich melben im "Luft-bichten", Hundegasse 110. Such.tücht. Handmad., Köch. f.gr. Gut. W.Wallat, Goldschung. 15.

Danzig. (4821

Marktförbe

H. Ed. Axt, Langgaffe 57/58.

simmer von gleich zu vermith

of. zu verm. Breitgaffe 46, 3Tr

Brodbänkeng. 24, 3, m. Vorderz m. Penj. v.45-50 Mt. v.jof.zu vm

Borftabt. Graben 53, 2 Er.

möbl. Zimmer mit Kabinet, feparat, fofort zu vermiethen.

Zanggart.107, g.mbl.Zimm.zu v

Breitgaffe 126a, 3, ein frenndl mbl. Zimmer u. Kab. an 1 auch

Hrn. gl. o. fpäter zu vermiei

Möbl. Vorderzimmer v. gl. bil

zu verm. Laternengaffe 2, 1 Tr

Holzmarkt 10, 2 Tr.

Langenmarkt9/10,2Tr., Its.

ift ein eleg. fepar. möbl. Zimme:

nit anch ofine Pension zu verm

Ein gut möblirtes Zimmer mit Kabinet an 1 oder 2 Herren

von gleich oder später zu ver miethen Töpfergasse 18, 8 Tr

Borft.Graben 23,1,eleg.möbliri

Gut möbl. Vorderzimmer

ohne Pension, gleich oder später

Canggart. 9, 8, r., g.mbl. Zim.z.v

An der groß. Mühle 16.

ev. mit Penfion fof. zu brm.

Häferg.6,2, anft. Zimm. billig zu vrm. Nothe Nabatimark. w. gek

Breitgasse 62,1, ift ein gut möbl

ifdmarkt 5,1, Zm.angrn.z.vm

itadtgrabon 17, eleg. möblirtes Limmer mit Bad fofort zu ver niethen. Näheres part., links

Röblirtes Zimmer mit Penfion

illig zu vermiethen Böttcher affe Kr.1, p.(Ece Pfesserfiadt

Faulgrabens 7. a. Haupthinh

ein fein möbl. Wohn- u. Schafd. nuf Bunsch Burschengelaß, von iofort zu verm. Näh. 3. Etage

Brodbänkengasse 20, 3. St., gut möblirt. Borberzimmer preiswerth zu vermiethen.

Fein möbl. Vorderz., fep.gel

in einen Herrn fogleich zu ver miethen Fleischergasse 46, 1, 182

Möbl.fep. Vorderzimm. fogl. zu

Ocanfarditb.z. v. Pfefferit.74, 2, x

Böttchergaffe 3, part., find fep

iöblirte Zimmer zu vermieth

Fraueng. 38 frdf. möbl. Zimme n. Cabinet z. v. Näh. 1 Treppe

Frauengasse 15, Singang Altes Roß, 3 Tr., möblirtes Zimmer mit separat. Eingang zu verm

Breitgasse 78, 1, ist ein großes möbl. Borberz. an 1-2 Herren von gleich ober später zu verm

Breitgaffe 45, 3 Tr., frndl möblitet. Borberzimmer, fepar

Singang, von gleich zu verm

beilige Geiftgaffe 185,8,Ging.un die Ede, fein möbl. Zimmer nebi

Sabinet sofort zu verm. (8169

Gin möblirtes Zimmer mit

Benfion sofort zu vermiether Brodbänkengasse 1. (8172)

Ratergasse 2, 1 Treppe, h.

Gut möbl.Vorderz., fep.Eg., mi a.ohnePenf.zu v.Breitgaffe 83,8

Gleg. möbl. Vorderzm. v. fofor zu vm. Hundegasse 80, 2. (8205

Schmiebegaffe 16, 2, eleg. möbi Wohn- n. Schlafz. tageweife du n

2 elegant möblirte

Vorderzimmer

mit separatem Eingang in

Langfuhr,

Hauptstraffe,

Jopengasse 29, möbi

Boggenpfuhl 80, 3, ein freundl. nöbl. Borderzimm. bill. zu vm.

Gl.Zimmerzu vm.Häkergaffe2

Ein freundl. möbl. Zimmer z vermieiß. Niedere Seigen 1

Rimmer mit Penfion zu verm

zu vermiethen Breitgasse 44.

forderz., fep., gl.b.zu vm. (8216)

ofort zu vermiethen.

Mobl. 3m. mitPenf. an 1-25err

Langinhr, Brunshölerweg 7. Am Olivaerthor 19, part. links, am Bahndamm ift eine Wohn. put möbl.Vorberz. zuvm. (82176 am Bahndamm ift eine Wohn. am Bahndamm ift eine Sohn.
2 Jinmer, Kidge, Keller für
18 Mt. monatlich von fofort ober später zu verm. Räheres dort bei Frau Totzlaff. (4881 Fortzugsh. sofort eine Vohn. B Jimmer, Kiche u. viel Jubeh. vei ermähigt. Miethe zu verm. Mäb. Langf. Brunshöferm. 883. 2 Sint. Coh. Erre. 2018. 22 Mt. 2 Stub., Kab., Entr., Zub. 22 Wif. I Stube, Kabinet, Zub. 14 Wif. und

Möbl.Part.-Borderz., fep.Eing. mitPenf., fof. zu vrm.Laftadie10 Laugiuhr, Am Johannisberg, EdeFriedensfteg, hochherrichaft. Bohnungen, 6, 5 u. 4 3immer, of. zu verm. Dodenhöft. (8167) Freundl.Bohn., Ætuben,Küche, Entree u. Zubeh. du v. Langfuhr a. Markt,Mirchauerw. 49p. 82226 Halbe Allee, Lindenstrasse 20

Wohning v. 5 größen Zimmern, Babefinde, Beranda mit For-garten 2c. für 750 Mf. 311 verm. Sonneri, Welzergasse Nr. 16. Bohn. v. 1 3im., Rab., Rüche 20 fofort zu vrm. Seiligenbrunn 25,

> Neufahrwasser, Ohra, Schidlitz, Stadtgebiet etc.

Stadtgebiet, Schillingsgaffe 48, find frol. Bohnung. zu vm. (8101b) Al. einf. möbl. Borderz., fep., ar Schidlig, Oberstraße 33/34 ift 1Hrn. zuverm. Rähm 6. Worner Mh.daj.a.beiG, Karow, Röperg, 5. Stadtgeb.,Wurftmacherg.69,St., Kab., h. K., K.,H.,14, gr.St., gr.h. Kh.2c., 18,v.gl.zu v.Näh. im Lad. 1 Treppe lints, ift ein fein möbl. Borberzimmer, fepar.

Herrsch. Gartengrundstück Neufahrw.,Olivaerftr. 20, an der elektr. Bahn u. nahe b. Bahnhof, fogletch zu verm. Räheres bei Rieband, Sasperfix. 15. (4777 Ohra, Südl. Hauptstrasse 21, 1, frdl. Wohn., 2 Stuben, 1 Rabinet, gr. Küche, Stall, Zubeh. 15. Ma. d. elekir. Bahn f. Beamte paff. 3. vm. Wohn.v.2-8 Zim. u. 2 Läb. 3. vm. Reufahrw.,Kirchenstr. 5, 1. (4841 Nonfahrw., Bergftr.25, II.Wohn v.Nebengel.an 2Perf.zu v.(82141 2 Wohnungen zu 8 M. zu verm Schidlit, Oberstraße Nr. 41 Schiblity, Oberstraße Nr. 41. Schility, Carthäuserstr. 48, v. ifte.frenndl. Wohnung an ruhige Ginwohn.4.vm.Näh.das.b.Birth.

> Zoppot, Oliva, Westerplatte, Brösen, Heubude

Zoppot, Nidertfir. 14, herrich. Bohnung, 5 Zimm., Veranda, Bad, Garten, reicht. Zubehör. (1806 Oliva Rosengasse 18 sind möbi. 11. unmöbl. Wohn. sowie einz. Zimmer mit Pension zu verm.

Boppot, Danzigerftr. 10. herricaftl. warmeWinterwohn. 1. Etage, besteh. aus 5 Zimmern Rüche, Keller, Boben, Garten f Jahr, evil. auch nur für ben Sommer, von sofort od. später zu verm. Näh. Sübstraße 1. (4813

Limmer.

Mbl. Zimm. m. v. Penf. gu verm. Dafelbst fönn. herren das Mittageffen im Hause u außer dem Saufe empfangen Gr. Hofennahergaffe 8, 2.(8157) Heil. Geistgasse 36, 2 Tr.,

fein möbl. sep. Borderzimmer mit guter Penf. zu vm. (81595 Großes auft. möbl. Rimmer fof. Großes anft. möbl. Zimmer fof. zu vrm. Vorst. Graben7,1.(81596 Schmiedeg. 7, 2 kleine Tr.,

möbl. Zimmer zu verm. (80906 Breitg.3,1 m.Borderz.z.v.(81416 Gin elegant möbl. Bimmer mit auch ohne Penfion fofort zu verm. Stadtgraben 17, 1. (8108b

Altstädt. Graben 21 b, 1, I. gut möblirtes Borberzimmer fep. Eing., v. gleich zu v. (81521 Langgarten9,4,frd1.mbl.Bordr an 1-25rn.b.z.v. Damran. (8135) Kohlenmarkt 31

gelaß, per fofort zu verm. Offerten unt. D 495 an bie Exp. 2 gr. schöne Zimmer mit Alavier pass. s. ST. (8154b Weibengaffe 14, fein möblirte Bimmer n. Cab. u. Burichengel zu vermieth. Näh. part. (8148) Borstädt. Graben 16, 2, eleg möbl.Wohn.-u.Schlaszm.an100 2 Herr. p. joj. zu verm. (8146)

Pfefferstadt 24, 2. Ct. Hundegasses, 2,ganzser, ungen. gut möbl. Zimmer sofort zu verm. Auf Wunsch Pens. (81276 möbl. Borbergim. zu vm. (8181) Dtöbl. Zimmer u. Kab.von gl. an 1-25rn.zu vm. Burft. Grab. 7, pri Breitg. 2, 1, f. möbl. Vorderz. u. Kab., sep. Eg., a.e. B. fof. z.v. (81246 Paradiesgasse 6-7, 2 Trp. 2. gr. Zimm. zuvm. Hl. Geifig. 86. fein möblirtes Borderzimme Einfach möblirtes Zimmer 81 vermiethen Langgaffe 2, 2 Ti

Kaffub. Markt 23, 3Cr., möblirtes Zimmer. Penfion.

Borft. Graben 16, 1, ein mbi. Bohn u. Schlafd. f. Ging. für 10.2 herren gl. zu om.(80746 Stadigraben 17, 3 Tr., Nähe Bahnhof, Kling, find 1—3 möbl. Möblirtes Zimmer, evil. mit Pension, auch Alavier benutzung, im herrschaftl. Hauf zu verm. Kassublich. Markt 2 Zimmer zu verm., auf Wunsch Bab und Burschengelaß. (8060b part., links, am Hauptbahnhi Frauengasse 44, 1, ein möbl Zimm. mit Kab. zu verm.(8071) Holzmarkt 17, 3, find 3 mbl. Zim mit auch ohne Pension zu verm Offia. Bohn.mbl.,13.,Cab.neb Borft.Grab. 58, 3, möbl. 3. fof. 4. v Zimmer an 2 Hrn. v. gl. od pät. zu v. Jakobsneug. 8, pari Hohe Seigen 28,1, L., Rähe Art. Kaf., v.gl.ein gui möbl.Zm.z.vm. Fleischerg. 87, 1, gut möblirtes Bohn- u. Schlafzimmer zu vm. Gine altere Dame möchte Rimmer nebst Rabinet

Eleg.möbl. Vorderzimmer fofort | Aleiner Laben zu bm. Kohlen-zu verm. Hundegasse 80,2. (82196) markt 8. Näh. 1 Treppe. (82246 rm. Hundegaffe 80,2. (8213) Bfefferstadt 1. 1. Bahnhofanähe nöbl Zim., ev.Rab., zu vermieth Mööl.Wohn-u.Schlafz., feparat z. v. Töpfergaffe 14, 1. (8206) Heil. Geiftg. 66, prt., frdl. möbl. Fimmer mit Pension zu verm

Wittwock

Frdl. möbl. Borderzimmer an ein oder zwei Herren sosor od. spät. zu verm. 4. Damm 5, 2 Holzmarkt 2, 2 Tr., ein gut möblirtes Zimmer mit Klavier u. Schreibtifc zu verm. Pfefferstadt 10 von gleich ein gu möbl.Zimmer, sep.Eing., zu vm Heil. Geiftgaffe 122, 2, e. f. möbl. Borberz, fof. zu verm. Näh.1Tr Röblirte Zimmer mit Penfton 0.gl.3n 40, 45, 50 u. 65 Wtf. zu vm. Boggenpjuhl 92, im Bierverlag. chmiedeg.16,3,mbl.Zimm.zu v. Ein auft. möbl. Zimmer sofor zu hab. Golbschmiedeg. 21, Lad Logisa. A. Raff. Warfts, Albrecht.

logis zu hab. Hätergaffe 13, 1, 1 zungeLeute finden gute Schla telle Tischlerg. 57, 2 Trepper jung.Mann findet gut.Logis be . Wittwe Große Gaffe 1, Ede Mann findet b. Logis m. Raffe gig zu hab. Poggenpfuhl 66, 2 Leute find.g.LogisFleifcherg eiphof 2, Fr. Airsch, o. Betöf ogis zu haben Töpfergaffe 17,1 3.Mann f. Log. Poggenpf.21, Junge Leute finden anständ ogis Böttchergasse 20, part. g.Lt.erh. bill.Logis Holzg.11,1 gis b. e. Wwe. Al. Bäderg. 2,1

Beil. Geiftgaffe 33, 2. gutes Logis in sep. Zimmer für 2 solide junge Leute zu haben. Kähe der Post. Junge Leute finden gutes

ogis mit Beföstigung Pfesser adt Nr. 44, Hof, parterre. anst. junge Leute sinden gutes ogis mit guter Kost im eigenen simmer Breitgasse 108, 3 Tr., ingang um die Ece Ar. 7. Anständ. Junge Loute find. auft. Logis Hintergasse 19 b,pt.182196 Anst. jg. Leute f. ld. Logis mit a. v. Bet. i. e. Z. Pferbetr. 18, 1 r. (82126 dogts zu hab.Hohe Seigen 11, 1 Unst.j.Wäbch.o.Fr. f.Schlafft.be 2. Wittme Johannisgasse 28, 1, 1 rauo. Mdd. f.b.e. Ww.f.Schla I. Rammbau 16, Vordh. 2 Tr Inständ. jg.Mädchen als Mittbe vohnerin gesucht 1. Damm 3, 1 Mitbewohn. ges. Näthlerg. 5, 2

Pension:

stern Pens. frei b.Fr. Superint Woysch, Fleischerg. 9, 3. (8047) Schülerinnen u. Seminarifiimen find. freund-lideAufnahme Penfionai Brod-müller, Poggenpfuhl 73, 8 Tr. Vorst.Graben 31, 2 Tr. rnehme Penf., ff.Mittagstifd junge Leute finden gute billig denfion Fleischergasse 8, 1 Tr u fleißig. Priman. Mitpenfton gutem Haufe gefucht. Offert ter D. K. 31 hauptpostlagernd Dame find. frndl. Heim im g. kl. Borderzim, bet alleinft

Schüler finden bet mir gute Benfion mit mannt. Aufsicht. Berw. Rechtsanw Drochner, Poggenpfuhl 73, 1 Schülerin, die die Töchterschule beluck, findet gewissenhafte Pension mit Beaussichtigung der Schularbeiten evil Klavier Unterricht Frauengasse 10, 2 Ein Mitpensionär wird gesuch Poggenpfuhl Nr. 3, parterre But empfohlene Penfion mi amilienanschluß und Beaul Krupp, Langgarten 6-7. (8209

Div. Vermiethung Freundl. Laden,

Gr. Scharmacherg. 7, Abril 11 verm. Näh. Köperg. 23, 1 Er., bei Zonsing. (75146 Holzschneidegasse 5, von gleich eine große helle Tijchler-Werkstatt zu vermieth Räch. **Poggenpinkl 22-23.** (3859

Großer Laden nebst angrenzender Wohnung alsbald zu vermieth. Laugsuhr, Hauptstraße Nr. 120. (1612

gelegen, ev. auch Burichen- Goschäftsränme od. Komtoin 2 große, helle Zimmer, Kohlen-markt, Ede Heil. Geifigaffe per sofort zu vermiethen. Näherek Nopfengasse 199-110. (337) Pfordestall f.2-8 Bferde m. Deuoben evil.auchStube p.fof.d.vm

> Gross, gewölbter Lagerkeller ist zu vermiethen Breitgasse No. 15. (4816 Dine Werkstatt ift für 15 M monatlich zu vermiethen Töpfergasse 23.

Gr. Lagertll. zu v. Hl. Geiftg. 77

Jaden Kohlenmarkt 10 per fofort zu vermiethen. Jaden nebst Wohnung, evil. auch Reller, zu jed. Geschäf geeignet, in guter Geschäftslag

Gr. Laden u. Wohnung UI. Muud. Elijabethw.62, 1, p.1.Apr.zu vm (81746

Langenmarkt28, Hangeetg. Romtoirzimmer u Nebenräume Antritt. Off.u. D 515 an die Exp. fof. zu vm. Näh.im Laben. (82266

Eckladen Breitgaife 56 fogleich zu vrm.

Offene Stellen

Männlich.

Balzen = Ureffer an Schmiede - Maschinen für

Berlin gesucht. Antritt kann josort oder später ersolgen. Schrauben- und Mutternfabrik vorm. S. Riehm & Söhne, Berlin SO. (4666 geprüfte Heizer

zumsofortigenEintritt gesucht. Melbungen perjönlich (4761 Danzig.Papierfabriken Boeikan Gtot. Boeikan bei Danzig Wpr. Tüdit. Tapeziergehilfen Schoenicke & Co.

Ein Böttcher wird eingestellt Brauerei G. Preuss, Elbing. (4774

Einen jüngeren Kanzlisten ucht fofort Rechtsanwal Oitron, Hundegasse 94. (4745

Für dauernd wird ein Stellmachergesell nach Gottswalde vom Stellm. Weister **Kajuschke** ges. (8104) Schneiderges.k.f.m.Häterg. 57,2 Ein Schneider-Geselle indet dauernde Beschäftigung Brodbänkengasse 49, 3 Trepp Ein orbentlicher, nicht zu ig Schlosser und Maschinenbauer velcher mit Klempnerarbeiten

jedoch durchaus vertraut sein muß, findet per sofort als Maschinist

dauernde, angenehme Stellung. Geff. Off. nebst Lohnanspr. unter D 491 an die Exp. d. Bl. Koher Aebenverdienst Bu den günstigsten Be dingungen suchen wir Mit arbeiter und geeignete Per-fonen zur Uebernahme von Agenturen bezw. Aglistellen. Kur durchaus ehrenhafte und zuverlässige Herren belieben ausführliche schriftliche Meth-ungen einzureisen. (4890 ungen einzureichen. (4820 Burean der Friedrich Wilhelm-

Cosellschaft. Danzig, Jopengaffe Nr. 67. Bernsteinarbeiter auf Schmuck können sich melben Edpfergaife 23.

Schneidergefelle, auf gute Hofen geübt, bei hohem Lohn gefucht Schmiedegasse 26, 2 Tr. Die Generalagentur einer großen Feuerversicherungs gesellschaft, welche auch die Ein gefellschaft, weige auch vie ein brunche betreibt, fuch für den hiesigen Blad einen mit den Berhältnissen vollständig ver-trauten (4811

Stadtbeamten Off. unt. D 382 an die Exped

Derren= Schneider auf Lager-Paletois stellt ein

Franz Berendt, Kohlenmarkt No. 6. Einen Friseurgehilfen ucht von fofort Robert Koske, Heilige Geistgasse 18.

Für nicht eingeführte Tour ir Bofen u. Beftpreußen wird für in bedeut. Rheinwein- u. Mofelaus von fogleich ein felbft febr eingeführter Reisender gejucht, da Tour n. vorz. Lebens tell. Off. u. D 502 and. Exp. (8168)

Gut eingeführte Ver-ficherungs - Gefellschaft (ohne Bolksversicherung) jucht erfahrene

Außen= beamte

dur Ausbreitung ihrer Organisation für ben Organisation für den Plat Danzig. Direkter Verkehr mit der Geschscheft. Diskrete Behand-inng der Offerten wird augesichert. Gest. Ange-bote befördert **Haason**stein & Voyler A.-g., Danzig, Jopengasse 8, unter O. L. 29. (4439

Gine erfte ichlesische Ungarwein - Grosshandl jucht für Ostprenssen ein. guteingeführ.brauchefund.

Vertreter. Off. u. 4424 an die E. (4424

Höchste Provision gahlen für Nachweis von Näh: maschinen- und Fahrrad-reslettanten. (4818

Bornstein & Co., Danzig, 1. Damm 22-23.

Ein junger Commis Ein jüngerer Schreiber Bur Begründung einer geachteten

bietet fich gewandten, thatfraftigen, unbescholtenen Perfonen im Versicherungsfache paffende Gelegenheit. Offerten unter D 504 an die Expedition Diefes

Gesucht sofort

guverlässiger, intelligenter, im Berkehr mit dem Publikum gewandter Junger Mann, als Einkassirer und Verkänfer

für unser Danziger- und Elbinger-Geschäft bei festem Gehalt und Provision. Aleine Kaution erwünscht. (4884 Singer Co., Kähmaschinen Alt. Ges. Gr. Wollwebergasse 15.

20 tüdtige Arbeitsbursche gesuch Tischergasse 24/25 A. Bork Ein Laufbursche Steinsetzeselellen fann sich aum sofortigen Gintritt melden Sandgrube 86. Mindestlohn 55 Pfg. pro Stunde Weiblich. 10 geübte

Rammer, Lohn 40 Big. pro Stunde,

inden von sofort bei hiesigen Flasterarbeiten dauernde Be Julius Berger,

Tiefbau-Geschäft, Bromberg, Danzigerstraße 141 Tüchtige zuverlässige Bierfahrer,

branchefundig, poln. Spracke erw., von fogl. ober fpäter ge-fucht. Off. mit Zeugnifzabfedr., Photogr. u. Gehaltkanfpriichen bei freier Station erbeten L. Candiet, Zoppot, Slas-, Porzellan- und Birthschaftsw., Spiel- und Salanteriew. (4782 welche Raution stellen können finden dauernde Stellung. Danziger (4887 Action - Bierbrauerei, Kl. Hammer.

Provisionsreisende, stellungslose Raufleute itr außerhalb bet hohem Ver dienst sosort gesucht. Weldung jopengaffe 12, parterre.

Einen Gehilfen uche zur Aushilfe fofort für nein Kolonialwaaren-Geschäfi Albert Meck.

Barbiergehilfe f. fogl. dauernd Stell. **R. Arends,** Langfuhr 24 Malergehilfe, der felbsistän urbeitet, melde sich. Off.n. D 52 Schneider, nur für Repa raturen, gesucht Strohmenger & Bielefoldt, Holzmarkt Nr. 17 Hansbiener kann sich melbe angfuhr Marienstr.11, i.Gesc Sanghierer, Aufjö, f. Dang. An. Jung. f. Rh. Berl. n. Solsw. hoh Bohn (Keife fr.) f.H. Glatzhöfer Brettgaffe 87, Gefinde-Verm einen Malexgehilfen ftellt ein H. Lemke, Gr. Rammbau 29 fann sich meld. Poggenpfuhl 60 Tlichtige Rodarbeiter im Hauftellt ein Heil. Gelftgaffe 106, gungen Hausbiener, ber Rege uffetzen kann, sucht H. Klein angfuhr Hauptstraße Nr. 85 Saubere Roctarbeiter fiell in **F. Plek**, Breitgaffe 118,2Tr Guter Rocarbeiter

jej. Bartholomätkircheng. 19, 2 Fenerschmied, elbsistandig im Sufbeschlag nuch für einfachen Bagenbau ofort gesucht. (Verheirathe

Julius Schulz, Bagenfabrit, Lauenburg i. Pom In tüchtiger Schneibergesell melbe sich 2. Damm 18, 2 Ti Ordtl. Arbeiter tann fic Gr. Wollwebergasse 1. Konrad. Laufburiche kann sich melben

Zanggarten 113. Ein ordentl. Buriche kann 8 Mt. melden Ketterhager-gasse 16, Edladen.

Arbeitsbursche, fraftig, fucht Bierverlag, Langfuhr, Brund-höferweg Nr. 48.

Lehrling mit guter Schulbitdung fucht gegen mountl. Remuneration Ed. Kuntze, (4618 Mildstannengasse S.

Suche für meine Rinder- uni dweineschlächteret u. ff. Wurf abritation einen Sohn auftä

Tehrling. R. Sommer, Posistrasse Gin Lehrling

von sofort gesucht. Bevorzu werden nur solche mit der B rechtigung zum einjährig-frei willigen Dienst. (481 fernen **Schott**, Modifiin, Heil. Gelfigasse 24, 2 Tr. (81656 Aufw. m. Buch ges. Breitg.11, 1. Ernst Chr. Mix, Hunder gasse Nr. 81. Klempner lehrling jucht John. Atempnermftr., Beutirg. 8(81916 Suche für mein Konfitüren geschäft ein

Lehrling mit guter Schulbildung und Aufwärt.k. sich mld. Jopeng. 17,1
Komtotr per sosoto ober später

Aufwärt.k. sich mld. Jopeng. 17,1

Ingen Innigen Ludy. Zimmermann Nachl., in ber Konfitnren-Branche Eifengroßhanblung, Hopfengasse 109/110.

Lehrling mit guter Schulbildung gesuch Medizinalbrogerie z. Psesserst

Lehrlinge, Söhne achtbar. Eltern, suche für unser Herren-Konsektionsgesch engras u. endetall, geg. monatl. Bergüt., Borftell. i. b. Geschäfts-ftund. mit Ausnahme von 2—4. 10 Verkäuferinnen

engagiren zum fofortigen ob. fpateren Eintritt bei hohem Gehalt und angenehmer bauernber Stellung. Wir feben vorzugsweise auf Damen, bie schon längere Zeit in lebhaften Geschäften erfte Stellungen befleibet haben. Perfönliche Borftellung Mittage 12—1 Uhr Portechaisengasse 2 Tr.

Warenhaus

Hermann Katz & Co.

Aufwärterin m.Zeugn. f.Bor mittag gesucht. Weld. fcriftstic unter D 524 an die Czp. d. B Ein anst. tücht. Mädchen ir Ulter von 15 Jahr. aus nur ach Bonbongeschäft bei fr. Station und kleinem Gehalt. Offert, unter D 526 an die Exp. d. Bl.

Gesucht.

Für ein Fleifch- und Burftwaarengeschäft wird eine ge-wandte Verkäuserin von sogl. gefucht Bechert, Oliva.

ber fein Geschäft ansgiebt, such für Konstiturengesch. Konditorei und Bäderei J. Nau, Stellen-verm., Heil. Geistgasse 9. Ichwenerei: Suchender ist 39 Jahre alt, bisher Vertragsmit.

Suche Buffetfräul. mit Bebiening, Nähe Dangigs J. Dau, Stellenverm., Heil. Geiftgasse 9. Saubere Aufwärterin ges. Jopengasse 6,3Tr. 1 tücht. Putzarbeiterin

wirk sofort gesucht A. Seider, Holzmartt 27. Saub. tücht.Hausmädchen findet guten Dienst 4. Damm 10, 2 Tr. 3g.Mädch. w.d.Damenschn.grdl. rl. hat, gesucht Junkerg. 10/11. Eine Aufwärterin kann sich nelben Reitergaffe 12. Ein ordentliches Mädchen

Ein anspruchloses, junges Räbchen, das etwas schneidert on 14-16 Jahren für den ganz. Lag gefucht. Zu erfragen Lang-lahr, Hauptstraße 14, bei Klink. und fort, Stütze ür kleine Wirthschaft gesucht. Offerten u. D 518 an die Exp Unft. junges Mädchen Geübte Plätterin tann fic nelben Schichangasse 21, Hof L. Thür, bei Schlicht.

Junges Mädchen für Nachm. of. gesucht Pjassengasse Nr. 7. ein 14-15jähr.Mädch. f. d.Vorm ann sich meld. Röpergasse 6, 8 Jg. Mädchen, in d. Damenschneid. geübt, auch Lehrlinge, könn. sich melden Köpergasse 6, 3 Trepp. Sudje mehrere Buffetfräul. für augerhalb, sowie 3 Mamfells f.c.a. u. mehrere Land- und Hotelwirthinnen. B. Legrand Nachfigr., 1. Damm Nr. 10.

ente Zigarettenarbeiterinnen icht C. Steuck, 1. Damm 18 öchneiberin,d.anß.d.H.arb.,mld. ich Johannisg. 63, pt. Bartsch.

1 jinge Dame welche bie Smith Premier-Schreibmaschine periekt beherricht und flott steno-graphirt, kann sosort ein-

treten. Schriftliche Ange bote werden erbeten. (483) J. H. Jacobsohn, Soflieferant.

Sine recht faub. Aufwarterin mit gut. Zeugn, von fosort kann sich melben Grabengasse 3, 1. Et.

Redegewandte Damen welche fich aum Besuch v. Privat-tundschaft für angerhald eignen, werden bei hohem Berdienst so-fort gesuch. Meldungen Jopen-gasse Nr. 12. part.

Frau die schon Weinflaschen ge pielt hat, kann sich von 5-7 Uhr Lachm. melben Jopengasse 22, 1 Bei hohemLohn u.fr.Reise such Mädg, f.Berlin, Nähe Schlesw n.Aiel,a.direkt n.zu Gerrich, für Danzig, Köch.,Stö.-u.Hauswoch R.Katzhöfer, Brettg. 37 Gef.-V Sine Putarbeiterin u. ein Lehr nädch. könn. fof. eintr. b.**A.Cobn** Keufahrw., Olivaerfir. 56. (4889 Meinstehende, ehrliche, saubere ältliche Person kann sich melden als **Badefrau**. (82206 Louisenbad am Holzmarkt.

Aufwärterin mit guten Zeugu. tann sich m. Fleischergasse 71, 2.
Suche Söchnen, Stuben-, Sander möben, Sander möben, Kochmamfells und Landwirth. Marx, Jopengasse 62, Stellenv.

Mädchen für die Vormittagsfinnben ge jucht bei Fran Kopp, Pfeffer-ftabt 76, 4 Treppen. (581g Ein anst. Mäbchen kann sich

Damm 11, 1 Treppe. Aufw. gefucht Fischmarkt 5, 1, I Eine ordentliche Aniwärierin melde sich Häkergasse 56, 2. Ordentl. Dienstmädden, Stellengesuche Männlich.

als Bote in irg. einem Berein Offerten unt. D 494 an die Exp Erf. Verwaltungs-Beamter fucht für seine freie Zeit Neben-beschäftigung. Angebote unter D 508 an die Exped. d. Blatt

Geprüfter Klempnermeister,

mit Behörden, besitt prima Zengnisse. Stettin u. Dauzig beborzugt. Offerten u. D 514 an die Expedition dieses Blatt. mi die Expedition vieles Simi. EinMann, Ausgangs d. 40ex, der mehr. Jahre e. Mater. Seichäft u. Böttcheret betrieb., bitter im Stellung in einer Defillation od. chil. Branche, veryflichtet sich auch, in der Birthschaft zu helfen. Off, u. D 525 a. d. Exp. d. Bl. erd. Materialist, 28 J. alt, noch in Stell., sucht, gest. auf g. Beugn., per sofort ober späterl im Ko lonialwaaren- oder Schankg. dauernde Stell. Gest. Off. unt. O. N. postlag. Danzig erbeten.

Weiblich.

Stellen-Vermittelung

des Vereins der weiblichen Angestellten in Handel und Gewerbe. Den Gerren Pringipalen bringen wir unfere kofienlofe Stellenvermittelung in em-pfehlende Erinnerung u. bitten,

uns die eingetretenen Bakanzen dur Besetzung aufzugeben. Meldungen werden entgegen-genommen in der Geschäftssielle Jopengasse 66, von 1 dis 3 ubr. 1167) Der Vorstand.

Washfrauv.Langs.b.um Wäshe. Es wird gebleicht u. im Freien getrodnet. Off. u.D 374 a.d.Crp. 3.Mädd., d.a. fcneib., w. Siellen a. Näht. Dominitswall 9, Sout., L Eine erfahrene, gebilbete

mit sehr guten Beugnissen saufe.
Stätzge
mit sehr guten Beugnissen saufe.
Vieldung im besseren on Elisa
Doork, Baumgarischeg. 42,43, 1. Jg. Frau 6. 3. Wajch. u. Neinm. Bejchäft. Plappergassel, Th. 17. Sine auft. Frau bitt.u. Stell.zum Bafch.u. Reinm. Sl. Geiftg. 50,pt. 3.Mdd, b. u.St. f. Nachm., a. liebst. bei Kind. Barth.-Kircheng. 29, 1. Suche f. e. Frl., 303.alt, i. Schud., Aufwärierin kann sich sür hat, Stelle als Stütze bei Dame leich melden Laugebrücke 12. oderHerrn z. 15.April od.1.Mat. dine recht saud. Aufwärterin Alett anti-born Madden, das auch gut toch tann, w. e. Vorms Stelle Gr.Dtühlengasset, Keller Keinmachtr.z.e.Kl.Väderg.2.1.f. Keinmaglt. 3.2. Kr. Buterg. 3.3. Geb. j. Mädchen, musikal, u. im Gesang audgeb, sucht b. beichelb. Anipr. Stell. in gutem hause als Kinderfel, könnte a. b. Kdr. in b. Aufangsgr. b. Klaviersp. uniers. A. Wunsch persönl. Borst. Off. n. C. W. 170 polit. Elbing. (8176) Ordtl. Frau w. Stell. 3. Waich. u. Meinmach. Katergasse 6. Krausse. Tücht. Mädchen empf. **H. Glatse** köter, Breitgasse 37, Ges.-Bm. Inpielle Köchin, Ammen, Sans-Impielle biener u. Laufburschen Haack, Heilige Geistgasse A. Eine gestet. Nodarbeiter. w. inc. gr. Gesch. Beschäft, Ated. Seig. 17. ge. Geld. Beladil. Mes. Seig. Le Geb. Dame, Hörsterstocher, in Mirthsch. leiner Oandarb. ers. sindt Stll. bei allst. Orn. o. Dame. Osfert. erb. an Berlin Przetak, Hörsterei, Woltsto. Ostpr. Ordl. Mädch. v. 15 J. b. u. e. Aufswrift. Achm. Mattenbb. 19 Th. 13

Cinc anft. Frau empf. f.3.Wajd. u. Neinm. Baumgarticheg. 18,4. Ein ordenti. Buffetmädohen melde sich Schmiebegasse 12.
Gine Sandnähterin auf Anaben-Anzüge melde sich Fraueng. 5,3,r.
Anzüge melde sich Fraueng. 5,3,r.
Fleißiges, sauberes, bescheibenes
Anzügen. Sinderraul., Stützen, Verläuf.
Marx, Iopengasse 25, Grellem. Mara, Jobengusse, Seinenv.
Jg. Mädden, 26 J., erfahr.in der Withig. u. fäuche, sow. Schneib., Plätt. u. fäumil. Sandarbeiten, judt Stell. als Stüte ob. Wirthickaftsstättlein. Off. zu richt. an Marika Koffe, Altst. Eraben 72,p.

da., gew. Waschfrau w. Besch., auch 3. Reinm. Bittelg., Th. 8, 1.

als Aufwürterin melber em Zimmer nehi Kadinei für. Aberding in Griedl. i.d. Geschäfts.

dolgm.20,8, mbl. Borderz. f. 15.M.

d

Mäbchen bittet u. Stell. für den g. Tag. Räh. Ronnenh. 12, Th. 4, 1. Nähterin, die a. foneid., just Beschäft. Bootsmannsg. 1,1 Tr.

dräft.Frau empf. fich z. Wafch.u.

empfiehlt ihr reich fortirt.

Lager aller Arten Möbel in nußbaum, birken und fichten.

Ganze Ausstenern von 180, 250, 300, 400 Mt. bis

zu den elegantesten. Nich vorhandenes wird nach

Zeichnung angefertigt.

Gleichzeitig habe, um ber

waaren-Fabrik

vis-à-vis der Kürschnergasse,

Käse-Offerte!

Schweizerkäse, alt, gut im Geschmad pro Pfd. 50 und 40 Pfg., Tilsiterkäse, gutschmedend, pro Pfd. 40 Pfg. Quadratkäse (Limburger), gute Qualität, 2 Stüd 15 und 25 Pfg. empsiehst (78426

Dampfmolferei M. Wenzel,

Breitgaffe Nr. 38 und Retterhagergaffe Nr. 16.

elernter Zimmermann, der die

Altstädtischer Graben 63. (4836

J. A. Kötzmeyer

Vorft. Graben 51.

und Inhrgeschäft

von Bruno Przechlewski, jier, Altift.Grab. 44, Teleph. 101

mpf. sich z. prompt.Ausführun Möbeltransporten jed. Artfi

30 Mark wird

Epilepsie.

Als Geheilter bin ich gerne ereit, ein wirksames Mittel

Steinkohlen,

Gascoke,

Holzkohlen

Albert Fuhrmann,

Hopfengaffe Mr. 98/100.

offerirt billigft (4054

egen Evilevfie anzugeben. Hamerski, (81446) Danzig, Mattenbuden 35.

Mädch. fucht Aufwartest.für der gang. Tag Johannisg. 35, 3 Tr

Unterricht

Buchführung, Korresp., Schönschr., Stenogr Stolze-Schren lehrt gründl. 1 fchnell **L. Schelw**, Breitg. 103,1 schre energischer Alavierunterricht bet einem Herricht in allen Fächern an Schüler in allen Fächern an Schüler in der Füchern und Erwachiene (Herren und Offerten unter D 385 an die Expedition dieses Blattes.

Klavier-Unterricht ichtsaklich und gründlich, wir rheilt Fischmarkt 5, 1 Tr., lks

English (81886 Lessons given Conversation and Correspondence Berlitz-Method. Moderate terms. Please apply at Frau Dr. Watson, Langenm. 7. 1-4 P.M.

Das neue Schuljahr beginnt Dienstag, ben S. April, Ind nette Schulger versen entgegengenommen am 24., 25, Mürz, 5. und 7. April im Schulhaufe, Alekköt. Graben 7/9, von 10—1 Uhr. Jir die neunte Klasse sind Vorkenntnisse nicht erforderlich. Das Schulgeld in der neunten Klasse ist auf

Hevelke.

Marienschule.

Cath. höhere Mädchenschuse, Lehrerinnenseminar, Fortbildungs-kursus, Dausig, Vorkädtischer Eroben 18. (4051 Das Schulzahr beginnt Dienstag, den 8. April. Anf-nahme hiesiger Schülerinnen ist Donnerstag, den 3. Freitag, den 4. April, 9—1 Uhr. Die Unterklasse ersordert keine Vor-kennnisse. M. Landwann.

Höhere Mädchenschule, Selecta und Lehrerinnen-Seminar,

Danzig, Bragenpfuhl 16.
Das neue Schuljahr beginnt am S. April, Morgens 9 Uhr. Zur Ansnahme neuer Schülerinnen werde ich am 3., 4. und 5. April, 9—1 Uhr bereit sein. Für die 9. Klasse werden keine Vorkenntnisse verlangt.

Dr. Scherler.

Johannidgasse Rr. 24.
Das neue Schuljahr beginnt Dienstag, den 8. April.
Anmelbungen neuer Schülerinnen den 4., 5. und 7. April von 10—1 Uhr.

Katharina Kloss, Borfteherin.

Vorbereitungsschule für Knaben und Mädchen Kassubischer Markt 23, parterre,

(awissien Pfesserstadt und Bahnhos). Das Sommerhalbjahr beginnt Dienstag, den 8. April. Jur Annahme neuer Schüler und Schülerinnen bin ich täglich Bormittags von 10—12 Uhr bereit. Margarete Magsig, Borsteherin.

Vorbereitung zur Sexta.

Beginn des neuen Schuljahrs Dienstag, den 8. April. Zur Annahme neuer Schüler werde ich am 4, 5. und 7. April von 10—1 Uhr Borm. im Unterrichts-lofale Saudgrube 47 bereit fein.

Aurelie Hoch, Schulvorsteherin.

Ankerschmiedegasse 6. Das neue Schuljahr beginnt Dienstag, den S. April. Zur Aufnahme neuer Zöglinge bin ich am 4., 5. und 7. April Vormittags bereit. Olga Milinowski.

Fröbel'scher Kindergarten und

Kindergärtnerinnen = Bildungsanfalt 6 Ankerschmiederasse 6. (4628 Das Sommerhalbjahr beginrt dienstag, den 8. April, and din ich zur neuen Aufnahme am 4., 5. und 7. in den Bor-mittagsstunden bereit. Auguste Senkler.

Volkskindergarten. Der Sommerkursus (3740

beginnt Montag, den 7. April. Anweldungen neuer Kinder im Lokale Hohe Seigen 25 Freitag, den 4. und Sonnabend, den 5. April, Nachmittags 4—6 Uhr. Der Borstand.

Hinz'sches Unterrichts - Institut suche for auf mein Grundlich Gigenthum. mit Alumnat.

Danzig, Motilauergasse 14, 15, 15a. Spr. : 4 11hr.

Norbereitung jum Ginjährigen - Gramen. 4 Gymnafial- und Realklaffen: VI., V., IV., III. Radetten - Extranger.

Nachhilfe . Abtheilungen für Gumnafiaften.

Böhne guter Eltern

finden vom 10. April ab in meinem Saufe Benfion und Unterricht auf ben Stufen

Septima, Sexta,

fpater auffteigend. Gefundes Saus, forgfältige körperliche Pflege, fachtundiger Unterricht von geeigneten Lehrfraften. Sitzengebliebene merben ficher und nach Berhaltnif ihrer Gaben fonell gefördert. Glowit, Kreis Stolp.

Wegeli,

Paftor und Kreisschulinfpettor.

Bahnhof Schönsee bei Thorn flaatl. conceff. Vorbereitungs-Inflitu

für das Freiwilligen-Gramen, mie Secunda u. Prima (gymnafial u. real). Tächige Lehrträfte, ichneue fichere Kefuliate. Wiederholt auch letithin haben Schüler nach 1/4 resp. 1/6 jähriger Vorbereitung die Prisungen befanden. Prospette gratis. Pfr. Bienutta, Direktor.

Pädagogium Ostrau bei Filehne.

Pensionat und höhere Lehranstalt auf dem Lande nimmt zu Ostern neue Zoglinge in alle, am liebsten in die unteren Klassen, auf und entlässt seine Schüler mit dem Berechtigungs - Zeugnisse zum einjährigen Dienst. (4131m

Kindergarten Poggenpfahl 11. Anmeldungen fleiner Zög-linge erbeten täglich Bor-mittags. Junge Mädchen werd. dur Ausbildung angenommen. B. Hoenischer.

Racht. u.Beauffichtigungsftb. w. mit g. Erf. erth. 4. Damm 10, 2. (82046

Kindorgarten-Eröffnung. Anmeld. nimmt entgegen am Borm. Herr Prediger **Revelke,** Barbara-Airchhof und Frau **B. Koenischer,** Kachm. 2-4 Uhr im

Unterricht

in Damenschneiderei in 4 und 6 Wochen nach der leichtfaßl. prakt. Methode, der Hirsch'ichen chneider-Akademie zu Berlin, Rothes Schloß, ertheilt unter Garantie bet mäßig. Honorar. Ottilie Hirschfeld,

Bur Annahme on Schülerinnen für ber Unterricht in allen feinen

Handarbeiten, im Spitzenklöppeln, Wäsche Zuschneiden und Maschinen-nähen ist täglich bereit (81026

H. Dufke, gepr. Handarbeitslehrerin, 1. Damm 4, 1 Tr.

Capitalien.

1000 Mark werden fofort zur ficeren Stelle auf ein Grundfück gefucht. Off. unt. B 650 an d.Crp,d.Bl. (58686

5—5860 Mark hinter 21000 M. auf ein Geschäftsgrundfück per fofort gesucht. Kaufgebot vor einig. Wochen 70000 M. Offerten unter D 388 an die Exp. d. V. Suche a.e. ländliches Grundflück 9000 Mark

ur 1. Stelle, Borort Dandigs Offerten u. D 500 an die Expei 6000 Mk. suche von gleich zur sehr sicheren Hypothek Offerten unter D378 an die Cyp 4000 Mark zur 2. ficheren Stelle per April cr. gesucht. Iff. unt. D 381 an die Exp.erbet.

6000 Mark jur 2. sichern Stelle a. städtisches Grundstück v. fofort zu begeben Adslph Dohn, 1. Damm 14, 2

Bur 1. Stelle auf ein land ches Grundftud werben 13000 Mk. gleich ges Offerten u. D 497 an die Expe 9000 Mit. Hypothekengel dur 1.Stelle anfangsWatgef.au e.Grundstück v. 20Wtorg. (culm.) u.neuen maß.Gebänden. Feuerwerfic. 8000 Wt. Meld. erb. der Befig. Aug.Krause,Rokitken be Dirfchan o.Danzig, Wiefeng.7,p

au 41/20, zur 2. Stelle gleich hinter der Landschaft auf ein ländliches Grundstück und

12500 Mark

gu 41/20/0 auf ein Gafthaus in der Danziger Atederung gesucht. Offerten unter D 492 an die Trued. dieses Blattes. (8195b

50 6000 Mark 783 dur 2. Stelle sicher zu vergeber W. Folk, Straufgasse 7 c, 8

Zu sofort gesucht 2-3000 Wtt., 2. Stelle golbficher Off. u. D 371 a. b. Exp. d. Bl. erb

6000 Mark

Merten n. D 509 an die Expe 6000 Wtt. zweitstellig sofort zu vergeben. Off. u. D 521 a. d. Exp. Suche zur 1. Stelle auf e. Krug m. 8 Morg. gut. Land 9-10000 Mk. .4¹ ₂-5° ₀ Jinf. Werth 25-30000 A. Bedäude nen u. maffiv. Ug. verb. Offerten unt. D 581 an die Exp. 2200 M juche zur fehr fich. Stelle von gleich. Bermittler verbeten. Offerten unt. D 582 an die Exp.

Kapitalist.

Zu einem Geschäft, das in kuzer Zeit abzuwickeln ist und woran ca. 5000 M zu verdienen sind, wosser garantirt wird, wird ein Kapitalis mit 30—40 000 MR. gesuch. Sicherheit wird in doppetter Höße gegeben. Offerten unter 82286 an die Erped. erbeten. (82286 Suche 30-23 000.M. 3.1.St. Agent. verb. Off. unt. D 529 an dieCyp. 20 000 M. juche z. 1. Stelle. Berm. verb. Off. unt. D 530 an die Exp. **Ber borgt 100 Mt.** gegen monatl. Abzahlung u. Zinfen. Offert. unter D 533 an die Expd. 1800-2000 Mk. 3.1. ländl. Syp.in

ites. Nähe bei dopp. Sicerh. 11. 500 Mf. hint.kl.1.Hyp.ländl.ges. Osert. unt. **D** 510 an die Exped. 3000 Mark cittstell.sich.städt.Hpothet, 5% pünktliche Zinszahlung fofort unter Gar. mit 10% Verluft zu cediren. Off. u. D520 a.d. Exp.erb.

Verloren und Gefunden

Kl.gelb.Hund hat sich Sonnab, vl Beg. Bel. abzg. Nehrungerweg 9 Charfreitag wurde auf dem Wege von der Weidengasse n. d. Marienkirche

ein Brief (theures Andenken) verloren. Wiederbringer erhäl: Belohnung Weidengaffe 16, 2, (2. Feiertag ein Hrn. Gummisch. von Ofra-Riederselb b. Schiblis nach Waak bet mäßiger Anverl., geg. Belohn. abzugeb. im Jahlung und wöchentl. Raten-Jundb. der Kgl. Polizeidtrektion.

Großer gelber Windhund entlaufen GegenBelohn. abzug. Pelonten, bei Oliva, 7. Hof. Sin Badet, enthalt. 2 Schürzen verlor.gegang. Geg. Belohnung abzug. Steindamm24a, Ziesmer Sin kleiner gelber Hund hat ich eingefunden. Abzuholen Olivaerthor 17a, part. (81646 Sonnabend von Karpfenfeigen nach Ohra 2-rädr. Handwagen verloren. Wiederbr. Belohn. Box Ank. gew. Karpfenfeigen 9, Keller Auf dem Wege v.d.Halb Allee bis Brigittenfirche ein kath. Geber-duch mit weiß. Deckel verl. Geg. Bel.adzug. Nied. Seigen 6, Th.3. Ein kl. schwarzer Hund hat sid eingefund. Kohlenmarkt 31, 2Tr Bon Langfuhr bis zum Fifci-markt find am Gründonnerstag 120 Mk. verloren. Der ehrl. Finder exhält gute Belohnung. Abzugeb.auf d.PolizeiLangfuhr.

Vermirchte Anzeig

Empfehle mid Jum Einrichten, Führen und Ab-schluss von kaufmännischen Geschäftsbüchern.

Offert. unt. D 372 an die Exped Kräftiger Mittagstisch uß. d. Hause Borst. Gr. 38, 1 3g.Portierfr.w.e.Aindv.11/2-83. 1 Pflegez.n.Schäferei 3, Htrh.,

20 Mk. Belohnung. Breitgasse 60, 3 Tr., ist eine goldene Uhrkette m. 5 Steinen gestohlen. Wiederbringer oder Auskünster erhält obige Belohnung.

Frische Brantkränze werden jauber n. billig angef. Rammbau 29. Annahme auch Hundeg. 97, Eing. Markauscheg. Rath in Frauent. wird gewissenhaft ex-theilt. Off. unt. D 505 an d. Exp. Frl. O. F., Kalteherb. zum Geb. ein donn. Hoch. Ein still. Verehr. Beitbte Schneiberin empfiehlt

Klosetveränderungen werden prompt und billig nach Borichrift usgeführt **F.Braun,** Klemp er, Allmodengasse Nr. 3 Gut. Driv.=Mittagstifd n und außer dem Hause zu jaben Fransugasse 29, 1.

In allen Prozessen, in Che-, Alimente u. Strafachen, Hilfe u. Rath durch ber riiheren Gerichtskanzleischreit Brausor, Heilige Geistgasse S Reidje Reiraths-Partien in 1000- fältig. Auswahl m. Bild. erh. fof.a. Unverheirath. vom**Afel-n.Bürgerstand.** Send. StenurAfer.**,,Reform"Berlin14.** (4833

Vereins-Fahnen (1874 mie jede Stickerei in Gold u. Gilber

wird billigft ausgeführt im Atelier von A.Bonk, Goldschmiedegasse 3, 2 Tr.

Haararbeit jeber Art Rob. Kleefeld, Altfr. Graben 100

Die Shirehengste becten Morgens vor 8, Abends nach 4, pro Stute 15 Mt., in Dalwin, Langenau und hier. Montû-Gr. Saalan bei Straschin Westpr. (1864 Die dem Messingblaseninstru-

Buchholz von mir zugefügte Beleidigung nehme ich hiermit renevoll zurud. Belgard, Schloff.

Wenn Fräulein D. binnen 8 Tagen ihr Neid nicht abholt, betrachte ich es als mein M. Schwan. Schneiderin.

Für eine Familie mit 2 Kindern wird für den Sommer in einem im Mittelpunkte der Stadt gelegenen (4850 Privat-

Garten g. entspr. Entschädig.

Eintritt gesucht Offerten unter D 528 an die Exped. dieses Bl.

on ich am 1. April meine Dekatir- und Waschanstalt aufgegeben habe, bitte ich meine werthen Kunden, die bei mir noch vorhandene Waare sobald wie möglich abholen zu wollen. Goorg Wagener, Damm 5, 2 Tr. früher Paradiesgaffe 22. (82026

Gut empfohlener Privat=Mittagstisch n haben Jopeng. 6, 2 Tr. (82116 Möbel werden billig und jauber aufpolir

Mouet sauber aufpolite und reparirt Weichmanns-gasse Nr. 1, 3 Treppen. Krankheiten egl.Art,wie Haut-u. Geschlechts:

leiden, Bleichjucht, nerwößen Kopfichmerz, Ausf. der Haere, Kingenleid, Aheumat. 20. 20. heilt ücher oh. Berufstt. nach bewährt. Danzig, Goldschmiebeg. 34,2. Ausw. briefl. m.gl. Erfolg. (7886b Als guter Klavierspieler

au allen Festlichkeiten empf. sich Habermann, Sl. Geiftgaffe 49, pt. Auf Theilzahlung

Banunternehmer, Aux nuch kurze Zeit! Vigarren! Vigaretten! Unfattericherung hat, such Be-ichäftigung m.mehreren Leuten. Kenbauten und Reparaturen werden biltig ansgeführt. Off. unter D 498 an d. Syp. d. Bl.erb. Woheltvagen, Socheits-, und Leichenschungent, Bochzeits-, und Leichenschungert No. 3frühers Mt. jotzt 3,25 Mk. empfiehtt Max Bötzmeyer jun., " 13 " 20

Friedrich Haeser

vorm. Ferd. Drewitz Nacht., Kohlenmarkt No. 2. (Gegründet 1859.) (2808 Hochzeitswagen. (19229) Transrmagen, Spedition n. Möbeltransport. — Gegründet 1857. — Unr noch kurze Zeit!

Möbeltransport Hausnummern

Für Behörden, Industrielle, Private! Danzig und andere Orte be billiger Preisberechnung. (6538k

mit Aufschrift fertigt in einigen Tager selbst an und empfiehlt Mass ein elegant sitenber Jacket-Anzug in modern. Farben, ebenso in schwarzen Porzellan-Malerel, Kammgarn tabellos ange Danzig, Kürschnergasse No. 2

Breitgaste 36. Hausnummern

Die praktische Hausfrau kocht nur noch die berühmten (4230



Kaiser-Otto Grünkernmehl, Kaiser-Otto Hafermehl, Kaiser-Otto Reismehl, Kaiser-Otto Taploca-Julienne, Kalser-Otto Erbswarst etc.

Bitte probiren!

(4263

Langgaffe Mr. 67, Gingang Portechaifengaffe,

empfiehlt

Positioni franko jeder Posifiation.

Graudenzer Kartoffelniederlage Heilige Geistyasse No. 59. Fahrräder



Ginbeck.

Größte Auswahl. Leichte Zahlungsweise. Leih-Pianos.

. Heinrichsdorff, Poggenpfuhl Nr. 76. Fernfprecher 1115. (249)

Nur 81 a Mark 1 franco jeder Bahnstation kosten 50 Mtr. - 1 Mtr. breit. bestes, verzinktes Drahtgestecht

Hühnerhöfen, Wildgatter. Man vor über alle Sorten Geflecht, Stachel e. Spallerdraht Preisliste No. 20 J. Rustein, Ruhrorta, Rh.

Man verlange ausdrücklich - nur-

rohen u. geröfteten in jeder Preislage. Pneumatic

beste und billigste Bereifung für Fahrräder

Möbel- u. Polster-Brodbänkengasse 38,

Vogelbauer (4791 H. Ed. Axt, Langgaffe 57/58.

Tornister, Musikmappen, Bücherträger, sowie sämmtliche Schulutenfilien empfiehlt in großer Auswahl zu billigften Breifen. Margarete Dix, Melsergasse 2. Bünigen meiner Kunden Bünigen meiner Kunden nachzukommen, mir ein großes Lager in Federn. Daunen, jowie fertigen Betten hingelegt und bitte umgütigen Zuspruch.

SANATORIUM



Carl Block,

Rohlengaffe Nr. 1 (Breit: u. Rohlengaffen - Ede). Chemisch trockene Reinigungsanstalt, panpikunstfärderei für ane Arten unzertrennter und zertrennter Garde De. Der Renzeit entsprechend eingerichtet.

Prompte und sanberste Bebienung bei billigfter Preisstellung.

Filialon: Stolp. Coslin. Lauenburg. B. ...

Ludw. Zimmermann Na

Feldbahnfabrik, Danzig, Hopfengasse 109/116, Feldbahnschienen L Lowries - neu und gebraucht

in jeder Art und für jeden no Ersatztheile als: Radsätze, Räder, Lays auch für jede von uns gelieferte Anlage genau pa

Scit bem 1. April befindet fich unfer Stomto

Gebrüder Berghold,

Vankgeschäft für Hypothekenverkehr. Unsere Annahmestelle für Einzahlungen in Neufahrwaffer

befindet fich von heute ab Olivaerstrasse 10,

bei Herrn Fr. Helfer. Danzig, 1. April 1902. Danziger Sparkassen - Actien - Verein.

Robert Krebs'schen Konkurswaarenlager, Hundegasse 37,

äusserst billigen Preisen zum Verkauf. Strickwolle, fdwarz und farbig, Pfd. v. 1,50 Mt. an, Strickbaumwolle, fcwarz und farbig, Pfd. von 1,00 Mt. an,

Schwarze Strümpfe für Damen und Kinder, Paar von 20 Pfg. an, Socken in Wolle und Baumwolle, Trikotagen u. Schürzen, Corsets v. 50 A an,

Gez. u. gest. Paradehandtücher von 25 Pfg. an, (80376 Gez. u. gest. Decken in jeder Größe v. 65 A an, jowie eine große Auswahl Tapisserie- und Kurzwaaren aller Art. Verkaufszeit von 8-1, 2-8 Uhr.

Gür Fahrräder und Motonwagen anerkannt

Enstklassiges Garantistes Fabrikat. HANNOV.GUMMI-KAMM-Cº ACT.GES. HANNOVER-LIMMER.

Heiliger Frivat-Mittagstisch au in n. außer d. Haufe au haben 50 und 60 Å au haben. Beilige Geifigaße 77, p. (8210b

Bis zur Fertigstellung meiner neuen Wohnung Weidengaffe 33 wohne und praktiziere ich im

Neubau des St. Marien-Krankenhauses, Schleufengaffe 9. (Telephon 1004).

Sprechstanden: 8-9 und 8-4 Uhr. (81765

Dr. A. Schulz.

Tokales.

* Perfonalien bei ber Pofiberwaltung. Etatsmäßig angestellt find als Postvermalter ble Postafistenten Claffen in Gottersfeld, Döhring in Sierakoliit, hoffmann in

angefellt find als Kylvermatter die Vonaissings of Gorge of als Kylvermatter de Vonaissings of Gorge of Archiversfeld, Dühring in Eierafouth, Polinain in Gorge of Archiversfeld, Dühring in Eierafouth, dunden in Schote of Archiversfeld, Dühring in Eierafouth, dunden in Indian der Archiversfeld, Dühring in Ereinathe Eigen und in Indian in Indian der Archivers in Kriege II in Tuckel, Abernett und Lichendorf in Orton, Pocher in Jaklonowo, Beyland aus Danig in Berent, Hage in Dt. Culcus, Guide aus Danigig, Jude aus Danigig in Ditchau, Grich Schraber aus Danigig, Jude aus Danigig in Ditchau, Grich Schraber aus Danigig, Jude aus Danigig in Ditchau, Grich Schraber aus Boungig in Accept in Jaklonowo, Beyland aus Danigie in Thorn, Pocher in Jaklonowo, Beyland aus Danigie in Acceptable and Beyland in Archivers in Ida Born, Frenche and Danigi in Berent, Pocher in Jaklonowo, Beyland aus Danigie in Acceptable and Beyland in Archivers and Danigie in Archivers and Echapter of Danigie, Berlin in Acceptable and Danigi in Archivers and Creation and Benefity of Erasburg (Refup.), Archiver von Christows and Creation and Benefity in Archivers and Danigie in Creation and Benefity in Archivers and Danigie in Creation in Archivers and Danigie in Archi

Sioth und vaungetmerpet Dina.
uach Dt. Cylau.

* Perfonalien. Dem Pfarrer Podlaszewski du Pol. Brzogie it die ersedigte Pfarrftelle an der katholischen Kirche zu Sturz im Kreise Pr. Stargard verliehen worden. * Besitwechsel. Die Besitzung des Herrn Sannemann in Altse be, etwa 10 kulm. Susen groß, ist mit sämmtlichem Invez. für 312500 Mt. in den Besitz des Herrn Rudolf

Flint in Lindenau übergegangen.
F. Sektion. Die kürzlich in der Mottlau an der Rothen ansgefundene unbekannte Kinde Sleiche ift gestern Kch.2c., im Ladareth Olivaerthor auf gerichtliche Anordnung

Neufahrite der Weichensteller Herr Rutt kom 3 kt, weicher per Machenteller Herr Rutt kom 3 kt, weicher per Machenteller Heiter. thätig ift. Retter:

Ohra, Südl frdl. Woh ar. Küdie

eleftr. L'entiche Wonds

* Der Saus- und Grundbefigerberein gu Schiblig veranstattet im Restaurunt "Sanssouci" des Herrn Seeger am 12. und 13. April mit einer Ausstattung an lebenden Blumen im großen Saal ein "Sommer-Garten se st", dessen Reinertrag für die Armen der Borstadt Schidlitz bestimmt ist. Im Interesse dieses guten Zwecks haben sich die Kapelle des Artislerie-Kegiments Kr. 36, sowie Herr Kunstgärtner En ibba

erfahren. Dem entiprechend seine auch die Ermäßigungen stür Magertohlen, von denen Feinkohlen, die auleigt besonders den Markt drücken, bis 1 Mark 50 Kiennig und mehr per Tonne niedriger bemessen worden seien. Nur die Verkaufspreise für große Nußköhlen und bestmelirte sollen den bisherigen saft genau gleichbleiben.

Damburg, 1. April. Rasse good avorage Santos ver Mai 30%, per September 31%, per December 32½, ver Mais 33%. Pubig.

Damburg, 1. April. Zu der markt. Küben - Zuder den bisherigen saft genau gleichbleiben.

Damburg, 1. April. Rasse good avorage Santos ver Mais 33%, per September 32½, ver Mais 33%, per September 32½, ver December 32½, ver Mais 6,20, per August 6,85, per Oktober 7,15, per

Paris. 1. April. Getretdemarkt. (Schluß). Wetzen 171/2. Per März. 7,471/2. Auhlg.

Paris. 1. April. Getretdemarkt. (Schluß). Wetzen 171/2. Weißer Zucker ruhig, 1830, neue Kondit. 171/2. Weißer Zucker Ruhig, 171/2. Weißer Zucker Ruhig

103.90 | Ruff. cv. Staats. | 34/6 | 94.80

Central-Notirunge-Stelle ber Breufifden Landwirthichafts : Rammern. 1. April 1902. Bir inlandifdes Getreide ift in Dit. per To, gezahlt morde

The Health of	Weizen	dtoggen .	Gerfte	Safer .
egert Stetten .	175-177	143-146	130	146-150
tolp	183186	740	100 100	150 154
anzig	180-182	149154	129-130 126-132	150 - 154
nigsberg t. B.		181-1474/8		152
lenstein	-		_	-
restau	163176	140-146	124-142	142-148
ofen	170-180	146-145	119-133	141-150
comberg	176	153154	123-128	140
fa	173	144	-	149
5	lach priva			
		718 gr. p. l.	678 gr. p. l.]	450 gr. D.L.
rlin	173	146	-	157
ettin Stadt .	177	146	130	150
nigsberg i. B.	1743/4	141	-	152
eslau	177	146	142	148
Ense	100	945	400	9.447

Weltmarttpreife auf Grund hentiger eigener Depejmen, in Mart per Tonne, einicht. Fracht, gou und Speien, aber ausicht. der Qualitäts, Untericitede.

Mavs: Breslau -

Bon	Made		S. P. S. C.		1./4.	29./3.
New-Bort	Berlin	Beigen	Bocs	853/8 &ts.	174	
Chicago	Berlin	Beigen	Mars	701/4 Ct8.	160 75	161
Binerpol	Berlin	Beigen	Mai	6 14. 1/8 6.	176.25	176.25
Dbeffa	Berlin	Beigen	Boco	87 Rop	165-	165
Riga	Berlin	Beigen	bo.	94 Rop.	171.75	171.75
Baris		Beigen	Albril	Fr.	-	179.60
Amfterbam	Röln	Weigen	Mai	- 61. ft.		-,
New-Port	Berlin	Roggen	Soco	681/4 Ets.	147	148.50
Doeffa	Berlin	Roggen		71 Rov.	143.75	143.75
Riga	Berlin	Roggen		82 Rob.	156	156
Amfterbam	Roin	Roggen		- ál. fl.		
New-Port	Berlin	Mais	bo.	656/8 Cts.		128.50

Bertausspreise für grobe Nuftohlen und bestmellirte sollen bisherigen saft genau gleichbleiben.

Bremen, 1. April Baumwolle: Steigend. Uppland

Machine December 7,671,2, per Mach. 7,471/2. Ruhlg.

Liverpool, 1. April. Baumwolle. Umfas: 7000 Ballen, davon für Spekulation und Export 500 Ballen. Tendenz: Kuhig. Brafilianer und Egypter 1/16 höher. Amerikanliche

| good ordinary Lieferungen: Rubig. April 447/64—448/64 Berfäuferpreiß, April-Mai 447/64 Käuferpreiß, Mat-Juni 448/64 Bo.,
Juni - Juli 448/64 do., Juli Lugufi 448/64 do.,
Juni - Juli 458/64 do., Juli Lugufi 448/64 do.,
Augufi - September 448/64 do., Britaferpreiß, September - Oftober
1484/64—458/64 do., Ottober-November 428/64—458/64 do., RovemberDecember 456/64—478/64 d. Räuferpreiß.

New Horf, I. Näuz. We i zen zog nach der Eröffnung
an auf Berichte über Schaben an der Wintersaat, Wetterberichte über Kälte und auf Ockungen seitenß der Platz
ipekulanten, jodann gaben die Preise nach auf Abgaben der
Oaussiers, reichliches Angebot und im Einflang mit Mais;
in joäter Börfensunde trat Fekigkeit ein auf Deckungen der
Batsiers und auf Abnahme der sichtbaren Vorräthe. Schluft
sekt 1/5 bis 5/6 niedriger. — Mais besesigte sich ansangs aufkaltes Wetter, Deckungen der Baissiers und auf Manöver in
den westlichen Kläsen; ipäter gaben die Preise nach auf
Berkäuse der Haussiers und Balisers sowie auf Liguidation
und Nottes Angebot. Schluß jedoch sest; 1/4 niedriger bis
1/8 höber.

*/8 hoher. Chicago, 31. März. Beizen eröffnete mit etwas höheren Breisen, der weitere Berlauf gestaltete sich in der-jelben Beise wie in Rew York. Schluß stetig, 1/8 niedriger bis unverändert. — Wais war veränderlich aus denselben trsachen wie in New York und schloß sest. Unverändert bis

Rauft nur Beibemann's gnöterich, feit



1883 nach Weibemann's eigenem Berfahren praparirt. Borrathig in Apotheten und Drogerien, Die burch Schaufenfter-Blatate ertennts lich; man beachte unbedingt beim Einkauf bes Thees die nebenstehende Schutzmarte und die auf
ben Plakaten abgebildete Originalpadung, da Beidemann's Padung,
Schutzmarke, Litteratur 2c. 2c. nach.

geahmt werden. Vor werthlofen Nachahmungen bes patentamtlich geschütten Weidemann's ruffifcen Anoterich wird hiermit anddrücklich gewarnt. nicht erhältlich, birett von E. Weidemann Liebenburg am Harz.



Berliner Börse vom 1. April 1902.

Br.Bobencreb, conv. u. 16.

Cutime flame		" " "	0 30.30	Schmeden 1880 1 31/51	PRODE.
Molids. Sdas. r. 1904/5	4 1102.20	" " 1898 .	41/2 88.50	Schweb. Staats. 1886 31/2	99.50
-35% mas & mas E. 1904/5	4 102.20	Egypter garantirt	3		22.20
. Reichs= 21. ch. R. b. 1905	342 101.70	" prib	31/6 -		99.50
60.	31/2 101 75		31/2	Serb. Golbbfanbbr 5	99.00
	3 92.7G		4 man	Serb. Staatsr. 95	66.50
n. Mills male as as a same		Griech. 1881 u. 84	18/8 39.60	Spanische Schutd 4	00.00
v.Mi. anf. cv. u b. 1905	81/2 101.70	" Goldrente B. 500			-
2 2Bob	31/2 101.70		1.80 31.00		27.90
	8 92.30	" " B. 100	1.80 . 31.00	" " D 1	25 90 1
Sugitor, May	4 405 40	11 11 3. 20	1.so 31.00	// Adm. 1888 5	100.60
	4 105:20	Gried. Monop	18/4 44.20		100.00
the tradition of the second	4 105:20		18 44.50		100.80
fite.fraggente	3 98.70	" Glb. Bi. r. Lar.			100.90
Ginwl Brob. Obl. 1-8	81/2 98.10	Well Di. T. Bur.	13/4 38.70	1 1 500 ft. 4	100 90
		Pollanoline Unlethe	3 -		101.20
Andrew Control of the		Ital. Hyp.=Obl. 1899	4 93.50	Outstand 100 - 100 10 12	101.50
	842 98.50	Ital. Rente	32.00	" Rronen-Rente 4	98.30
eob.=Linleihe	342 98.30	Sent brente	- man	1000-100 . 4	98 30
DESCRIPTION OF THE PROPERTY OF		" 4000-100 Fres	4 101.00		89.80
		" " neuc	4 100.75		03.00
	31/2 98.50		= 1100.70	Gold-Inv 41/2	101.00
_l.sCentrals	4 -		4 76.90		
Marie Transfer Transf		Mexikaner 1899	5 100.60		-
N. Co.	31/2 9960	" 200, 100 B.	- 17000		
	3 90.20			Infand. Sphotheten - Pfe	and Stee
ftpreußifce	4 104.25		5 100.60	Quinnor Sabartherett . 2011	HUDDE.
		Defterr. Gold-Rente	4 102.90	Difd. Grundidulb f. 8.14 1	00.00
	81/2 98.25	" Papier-Rente	11, 1202.00	Dila. Grundschuld f. 8. 4	38.90
bo.	3 98 90	" Ambier-previee "	91/5 -	" " 5.6.unt.1904 f.8. 81/2	38.10
ommerice	81/8 98 80	. 11	41/5 -		111.75
	89.80	" Silber:Rente !	41/6 -		100.50
	00.00	44	41/5 -		TOO DO
	81/2 -	Rom. Stadt-Unleibe 1.		11 11 8 81/8	95 60
bo. neuländifc	31/8 98.30			n 9. unt. 1905 . 31/9	95.60
bo. bo.	3 -	" 2-8	4 101.10	" " 10. unt. 1908 . 4	101.25
	4 102.60	Portugiefen 41/20/0	fr. 43.90		101.75
		Rum. amort. Rente	5 97.25	Sambg. Dyp. unt 1900 4	101.75
	31/2 98.60		- 01.50	Danibg. Dyv. unt 1900 4	100.00
bo. Ger. C	81/2 98.60	# 400 Wt	5 98.25	" " S.251:340ut.1905 4	100.75
	3 90.00	11 // 1892/93	5 97.20	" " alte und conv. 81/2	95.70
	00.00	" " 400 DC	5 9750	" " 6. 46=190ut.1905 31/2	95.70
	842 98.70	" be 1889			
, 1.8.	31/2 98.40	5- 4000	· OTOU	" " 5.301:330ut.1908 34	96.00
	31/2 98.40	" " De 1890	4 85.00	Meininger Syp. conv 31/2	96.00
		n n be 1891	4 83.70		100.10
and all the second of		" be 1894	4 83.90		
	89.75	" " 1000 Frcs.	00.00	" " unt. 1905 31/2	
meuland, 2.	89.70		OTIZO	" " unt. 1907 81/2	96.00
		" 10 500 Tres.	4 84.10	" " 7. unt. 1906 4	101.50
Charles Harry 77	1 1 1 1 1 1	" be 1896	4 83.80	Rorbb, Grunberebit 8 4	99.60
	-	" " 1000 Fres.	4 83.80		
DY DY 2. 6 10 5		" " 500 Fres.	00.00	" 4. 5. unt. 1903 4	9960
Ansländische Foi	IDS.		0000	6. unt. 1904 4	00.30
	10 TO 10 TO 10	n n be 1898 .	4 83.60		94.75
	5 -	" Shahanw.	5 98.80		
" fleine	5 -	,, 810 M			94.80
	8050		200.20	" 9. unt. 1907 81/2	94.80
		Mark some Direction some	99.25	" 10.11, 5.ut.1909/10 4	100 75
	81.75	Ruff. conf. Unleihe 1880 5r.	4 100.25	Bomm. b. 6 unf. 1900 4	88.90
innere	11/2 70.60	and the same of th	4 100.70		
w . Eleine !	11/2 71:00	" Gold-Anl. von 1894	- 1700.10	, 7. 8 unf. 1904 4	88.40
	11/2 70.90	2014 1014		, 9. 10 unt. 1906 4	-
		" " bon 1896	3	11. 12 unt. 1908 3.2	88.60
	11/2 71.00	# conf. G. 25 u. 10 r.	4 100.70	" 2. 8 unt. 1906 2.8	85.25
	11/2 7150	" " 6 r.	1200.10	00 - 00 - b - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1	
11 20 3, 4	11/2 73.40	U de			100.40
, 1897	65.90	L	4 -	" " 14.unt. 1905 4 1	100.50
inesische Anleibe !	1/0 101 50	" _!' 3 1891	4 100.70	0 0 11 31/2	96.50
ineliae mileine!	A C TOT LAN	" Stnater, S. 1 226	4 96 80		95.90
				3 " " 15.HHE. 1904 31/2	

O	Br. Bentralbb. 1886. 89 .	31/2	95.50	Bendir Holabearb
ŏ	" " 1894	81/2	95.50	Berliner Solztomptoir
ŏ	" " 1896 unt. 1906	31/2	96.00	Bochumer Gußft
~	" " b. 1890	4	100.70	Caffel. Trebertrodn. fr. 8
0	" " 1899 unverlb.	4	102.46	Dangiger Alttienbr.
Ŏ	" _ " 1901 unt. 1910		102.5C	Dangiger Delmuble .
ŏ	" Rommun.=Dbl. 1887/91	31/2		Dangiger Delm. St. Br
O !	" " 1896 unt. 1906		98.90	Dynamit-Truft
ŏ	" " 1901 unt. 1910		99.25	Elettr. Aummer
ŏΙ	Br. Dopoth.=Alttien=Bant		104.00	Gelfentirder Bergwerte
ŏ		41/2	96.00	Gelfentird. Gufftahl .
0	11 . 11	4	87.75 87.75	Harpener
ŏ	0 0	4	8/./5	hoecherl=Brau
ŏ	10 10 10 15 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	848	81.00	Hoerber Bergwerte Bit.
	Pr. Pfdbr.=Bt. 18 unt.1908	4	101.00	Inowraziaw:Salzw.
0	# # 19 unt 1909	4	101.10	Odnieshangen Welten.
	" " 20. 21 . unf.1910		102.00	Königsberger Walzmühl
	" "Bt. XVII unt.1905		95.30	Runterstein-Brauerei .
t.	" 18 unt. 1908	31/2	95.50	Baurahütte
	" Pfdb. Kleinb. unt 1908		100.30	Mend. u. Schwerte
0	" " Rleinb. unf.1904	81/8	95.10	Neue Boden: U.
0	" Pfdb Com. II unt.1910	4	103.60	n n = Obl
5	" Pfdb. Com. Obl. unt. 1907	31/2	99.00	-11 - 11 11
0	Westdesch. BodEr. 1	4	100.80	Orenstein u. Roppel .
0	" " 2. fündbar	81/2	100.70	Schalker Gruben
0	" " 8. unt. 1905	81/2	95.70	Schutt Bolginduftrie .
5 1	" d. unt. 1907	81/0	86.20	Siemens u. Salete
				CT 1 - 1 - 1 - 1 - CT - CT - CT - CT - C
5	" " 5. unč. 1909	4	101.80	Stettiner Cham
50		4	101.80	Stettiner Cham
505	" " 5. unt. 1909		101.80	Stettiner Cham
50500	Elfenbahn- und Tr		101.80	Stettiner Cham
505000	Elfenbahn- und Tr Actien.	nns	101.80 port-	Stettiner Egam
500055000000000000000000000000000000000	Gifenbahn- und Tr. Actien. Aug. Deutsche RleinbS.	ans:	101.80 port-	Stettiner Egam
0	" " 5. unt. 1909 Elfenbahn- und Tr Actien. Aug. Deutsche Kleinb.G. Aug. Jotals u. Straßenb.	nns	101.80 port-	Stettiner Eham. Stettiner Bultan B. Renptt, Majdinenfabr. Westfäl. Stahlw.
0	Gifenbahn- und Tr. Actien. Alg. Deutsche Rleinb.S., Alg. Botals u. Straßenb. Eroße Berliner Straßenb.	0 81/2 71/9	101.80 port-	Stettiner Cham. Stettiner Buffan B. Rengti, Maidinenjabr. Weiffäl. Stahlw. Eisenbahn-Prioriti und Obligati
000	Gifenbahn- und Tr. Actien. Alg. Deutsche Rleinb.S., Alg. Botals u. Straßenb. Eroße Berliner Straßenb.	0 81/2 71/9	101.80 port- 14.30 146.75 201.00	Stettiner Eham. Stettiner Bultan B. Renptt, Majdinenfabr. Westfäl. Stahlw.
0000	" " 5. unt. 1909 Elfenbahn- und Tr Actien. Allg. Deutsche KleinbG. Allg. Lotals u. Strahenb. Grohe Berliner Strahenb. Königsberger Pferdebahn Königsberger Tand	0 81/2 71/2 0	1430 146.75 201.00 20.00	Stettiner Cham. Stettiner Bulfan B. Kensti, Majdinenfabr. Westäl, Stahlw. Cifenbahn-Priorit und Obligati. Ofipreuß, Sübbahn 1—4
0000	" " 5. unt. 1909 Eisenbahn- und Tr. Actien. Allg. Deutsche KleindG. Allg. Gotal- u. Straßenb. Große Berliner Straßenb. Königsberger Pferdebahn Königsberger Trans. Anigsberger Bierdebahn	0 81/2 71/2 0 6.4	101.80 port- 14.30 146.75 201.00	Stertiner Cham. Stertiner Bulkan B. Kenkti, Maidinenjabr. Westäl. Stahlw. Eisenbahn-Prioriti und Obligatii Oftpreuß. Sübbahn 1—4 Defferr. Ung. Stb., alte
000000	" " 5. unt. 1909 Elfenbahn- und Tr. Actien. Allg. Deutsche ReinbG. Allg. Botal- u. Straßenb. Große Berkiner Straßenb. Königsberger Pjerdebahn Königsberger Spierdebahn Königsberge-Grand Gübed-Bücken Warienburg-Mlawka	0 81/2 71/2 0	1430 146.75 201.00 20.00 128.00	Stettiner Cham. Stettiner Bultan B. Kenstl. Maidineufadr. Westäl. Stahlw. Gisenbahn-Prioriti und Obligati. Oftpreuß. Süddahn 1—4 Defterr. Ung. Stb., alte.
0000000	" " 5. unt. 1909 Elfenbahn- und Tr. Actien. Allg. Deutsche Kleinb.—G. Ullg. Lotal= u. Strahenb. Erohe Berliner Strahenb. Königsberger Pferdebahn Königsberge-Trand Bübed-Büchen Marienburg-Mlawta Defterr-Ungar. Staatsb.	0 81/2 71/2 0 6.4 61/4	1430 146.75 201.00 20.00	Stettiner Cham. Stettiner Bultan B. Kenett, Majdinenjabr. Westäl, Stahlw. Gisenbahn-Prioriti und Obligati Oftpreuß. Sübbahn 1—4 Defterr. Ung. Stb., alte. " 1874 " Ergänzungsne
0000000	Gifenbahn- und Tr. Actien. Allg. Deutsche RleinbS. Allg. Botal: u. Straßenb. Fonge Berliner Straßenb. Königsberger Pferdebahn Königsberger Pferdebahn Königsberger Arand Kübed-Süden Marienburg-Mlawka DesterrUngar. Staatsb.	0 81/2 71/2 0 6.4 61/4 11/2	1430 146.75 201.00 20.00 128.00	Stettiner Cham. Stettiner Bultan B. Kenkti, Maichinenjahr. Westäl. Stahlw. Eisendahn-Artoriti und Obligati. Ofibreuß. Südbahn 1—4 Defferr. Ung. Stb., alte. """ Ergänzungsme """ Et. 2.
0000000	Glfenbahn- und Tr. Actien. Allg. Deutsche RleinbG., Allg. Botal- u. Straßenb. Große Berkiner Straßenb. Froße Berkiner Straßenb. Froße Berkiner Frachebahn Königsberger Pferchebahn Königsberg- Tranz Gibed-Bichen Marienburg-Mlawka DefterrUngar. Staatsb. Gottharbbahn Ktal. Weribion	0 81/2 71/2 0 6.4 61/4 11/2 6.4 64/5	1430 146.75 201.00 20.00 128.00	Stettiner Cham. Stettiner Bultan B. Kenstl. Maidinenfadr. Westäl. Stahlw. Gisenbahn-Prioriti und Obligati Ostreuß. Süddahn 1—4 Desterr. Ung. Stb., alte. """ 1874 """ Srgänzungsne """ St. 3. "" Godd.
0000000	Elfenbahn- und Tr. Actien. Allg. Deutsche Kleind. S. Allg. Gotal: u. Straßenb. Fonigsberger Bserbebahn Königsberger Bserbebahn Königsberger Bserbebahn Königsberger Marienburg. Dibed-Bidden Farrienburg-Mlawka DefferrUngar. Staatsb. Gottharbbahn Ital. Meridion	0 81/2 71/2 0 6.4 61/4 11/2 6.4 64/5	1430 146.75 201.00 20.90 128.00 70.20	Stertiner Cham. Stertiner Bultan B. Kenkti, Maidinenjabr. Westäl. Stahlw. Eisenbahn-Prioriti und Obligatii Oftbreuß. Sübbahn 1—4 Desterr. Ung. Stb., alte. """ Ergänzungsne "" St. 3. Dest. Sübbahn (25)
0000000	" 6. unt. 1909 Elfenbahn- und Tr. Actien. Allg. Deutsche Kleinh. S. Allg. Botal: u. Straßenh. Broke Berliner Straßenh. Königsberger Pserbebahn Königsberger Arand. Lübed-Büden Marienburg-Mlawka Desterr. Ungar. Staatsb. Gottherbahn Jtal. Meribion Jtal. Mittelmeer Unstalische	0 81/2 71/2 0 6.4 61/4 11/2 6.4 64/6 6.6	14 30 146.75 201.00 20.00 128.00 70.20	Stettiner Cham. Stettiner Buftan B. Renett, Maichinensahr. Bestäl. Stahlw. Gisenbahn-Priorit und Obligati. Ostreuß. Sübbahn 1—4 Destert. Ung. Sth., alte. """ Ergänzungsne """ S. 3. Dest. Sübbahn (Lb) bo. neue
0000000	Gifenbahn- und Tr. Aug. Dentsche Kleinb.S. Aug. Dentsche Kleinb.S. Aug. Gotal: u. Straßenb. Krohe Berliner Straßenb. Königsberger Bserdebahn Königsberge-Trangar. Hibed-Bitden Marienburg-Mlawka Defterr.Umgar. Staatsb. Gottharbbahn Jtal. Meribion Jtal. Meribion Anatolische	0 81/2 71/2 0 6.4 61/4 11/2 6.4 64/6 6.6 4	14 30 146.75 201.00 128.00 70.20 127.75 89.00	Stettiner Cham. Stettiner Buffan B. Keneti, Maidinenjadr. Weställ Stahlw. Eisenbahn-Brioriti und Obligati Ostreuß. Sübbahn 1—4 "Ostreuß. Sübbahn alte. "" 1874 "" Ergänungsne "" St. 3. " St. 3. " Ostreuß. Sübbahn (Kb) bo. neue
000000000000000000000000000000000000000	Eisenbahn- und Tr. Actien. Allg. Deutsche RleinbS. Allg. Botal: u. Straßenb. Forige Berliner Straßenb. Königsberger Pferdebahn Königsberger Pferdebahn Königsberger Arand Königsberger Arand Königsberger Arand Königsberger Arand Königsberger Berdebahn Königsberger Berdebahn Königsberger Arand Königsberger Arand Kontharbahn Kall Mittelmeer Anatolische BambAmert. Kadelf.	0 81/2 71/2 0 6.4 61/4 11/2 6.4 64/6 6.6 4	14 30 14 6.75 201.00 20.90 128.00 70.20 	Stertiner Cham. Stertiner Bultan B. Kenkti, Maichinenfabr. Westfäl. Stahlw. Cisenbahn-Ariorit und Obligati. Ofibreuß. Sübbahn 1—4 Desterr. Ung. Sth., alte. " 1874 " Ergänzungsne " " St. 3. Dest. Sübbahn (Bb) bo. neue
000000000000000000000000000000000000000	Elfenbahn- und Tr. Actien. Allg. Deutsche ReinbG. Allg. Botal- u. Straßenb. Große Berkiner Straßenb. Fodie Berkiner Straßenb. Fodiesberger Pferdebahn Königsberge-Cranz Enbed-Bücken Barienburg-Mlawka DeferrUngar. Staatsb. Hottharbbahn Ftal. Weribion Hal. Wittelmeer Anatolische Good- OambAmert. Kadeif.	0 81/2 71/2 0 6.4 61/4 11/2 6.4 6 6.6 4 5 6 6	101.80 14.30 146.75 201.00 20.90 128.00 70.20 127.75 89.00 88.00 108.50	Stettiner Cham. Stettiner Bultan B. Renett, Maichinensahr. Bestäl. Stahlw. Gisenbahn-Priorit und Obligati. Ostreuß. Sübbahn 1—4 Deserr. Ung. Stb., alte. " " " " " " Signungsne " " " S. 3. Dest. Sübbahn (Lb) bo. neue. bo. Obligationen. bo. Gold-Obligationen. bo. Gold-Obligationen. bo. Greinbahn: Obligationen. bo. Greinbahn: Obligationen. bo. Arterindam: Obligationen.
0000000000000000	Eisenbahn- und Tr. Actien. Allg. Deutsche RleinbS. Allg. Botal: u. Straßenb. Forige Berliner Straßenb. Königsberger Pferdebahn Königsberger Pferdebahn Königsberger Arand Königsberger Arand Königsberger Arand Königsberger Arand Königsberger Berdebahn Königsberger Berdebahn Königsberger Arand Königsberger Arand Kontharbahn Kall Mittelmeer Anatolische BambAmert. Kadelf.	0 81/2 71/2 0 6.4 61/4 11/2 6.4 5 6.6 4 5	14 30 14 6.75 201.00 20.90 128.00 70.20 	Stertiner Cham. Stertiner Bultan B. Renkti, Maidinenjadr. Bestäl. Stahlw. Eisenbahn-Prioriti und Obligati. Oftbreuß. Sübbahn 1—4 Deserr. Ung. Stb., alte. 1874 "Ergänzungsne "" St. 3. Dest. Sübbahn (Lb) bo. neue bo. Obligationen bo. Gold-Obligationen Jial. Cijenbahn: Oblis. Dil.
000000000000000000000000000000000000000	Elfenbahn- und Tr. Actien. Allg. Deutsche ReinbG. Allg. Botal- u. Straßenb. Große Berkiner Straßenb. Fodie Berkiner Straßenb. Fodiesberger Pferdebahn Königsberge-Cranz Enbed-Bücken Barienburg-Mlawka DeferrUngar. Staatsb. Hottharbbahn Ftal. Weribion Hal. Wittelmeer Anatolische Good- OambAmert. Kadeif.	0 81/2 71/2 0 6.4 61/4 11/2 6.4 5 6.6 4 5	14 30 146.75 201.00 20.00 128.00 70.20 — 127.75 89.00 88.00 108.50 109.60	Stettiner Cham. Stettiner Biltan B. Kenkti, Maichinenjahr. Westäl. Stahlw. Gisenbahn-Kriorit und Obligati. Offbreuß. Sübbahn 1—4 Deskrr. Ung. Stb., alte. """ Ergänzungsen """ Et. 3. Dest. Sübbahn (Lb) bo. neue bo. Obligationen bo. Gobt-Obligationen 3tal. Citenbahn-Oblig. M. Stronpr. Knooff.
000000000000000000000000000000000000000	Eisenbahn- und Tr. Nag. Deutsche Rleind. S. Allg. Botal: u. Straßenb. Erige Berliner Straßenb. Königsberger Pferdebahn Königsberger Pferdebahn Königsberger Arand Defterr. Ungar. Staatsb. Fottharbbahn Fal. Meribion Fal. Meribion Fal. Weibion Fal. Fadeif.	0 81/2 71/2 0 6.4 61/4 11/2 6.4 6 6.6 4 5 6 6 6 8	14.30 146.75 201.00 128.00 70.20 127.75 89.00 88.00 108.50 109.60 124.10	Stettiner Cham. Stettiner Buftan B. Kenkti, Majdinenjaör. Westäl. Stahlw. Eisenbahn-Brioriti und Obligati Ostpreuß. Sübdahn 1—4 " 1874 " Ergänungsne " " St. 3. " Schö. Dest. Sübbahn (Lb) bo. nene bo. Obligationen bo. Gold-Obligationen bo. Gold-Obligationen bo. Gold-Obligationen bo. Gold-Obligationen bo. Gold-Obligationen bo. Heiernbass-Oblig. Il Jtal. Mittelm-Gold-Obl. Kronpr. Andolf
000000000000000000000000000000000000000	Eifenbahn- und Tr. Actien. Allg. Deutsche RleinbS. Allg. Botal: u. Straßenb. Große Berliner Straßenb. Königsberger Pferdebahn Königsberger Pferdebahn Königsberger Arand Kottharbahn Fal. Meribion Fal. Mittelmeer Anatolitäe KondbAmpfich. Stam mPrioritäts.	0 81/2 71/2 0 6.4 61/4 11/2 6.6 4 5 6 6 8 8	101.80 14.30 146.75 201.00 128.00 70.20 127.75 89.00 88.00 108.50 109.60 124.10 ten.	Stertiner Cham. Stertiner Bultan B. Kenkti, Maichinenfabr. Weställ. Stahliv. Eisenbahn-Prioriti und Obligati. Oftbreuß. Sübbahn 1—4 Desterr. Ung. Stb., alte. 1874 "Ergänzungsne "" St. 3. Dest. Sübbahn (Lb) bo. neue bo. Obligationen bo. Golb-Obligationen Jial. Cijenbahn-Oblig. U. Jial. Vittelm. Golb-Obl. Rronpr. Kubols. Wtoskau. Kligen.
000000000000000000000000000000000000000	Elfenbahn- und Tr. Actien. Allg. Deutsche ReinbS. Allg. Botal: u. Straßenb. Broke Berliner Straßenb. Königsberger Pserdebahn Königsberger Pserdebahn Königsberger Arand Lübed-Büden Marienburg-Mlawka Desterr-Ungar. Staatsb. Hotherbahn Fal. Meribion Fal. Meribion Fal. Mittelmeer Anatolische Hondb. Bloyb. Honse Bawesse. Stam m-Prioritäts Marienburg-Mlawka	0 81/2 71/2 0 6.4 6.4 6.4 6.6 6.6 6 8 8 1 2 Ct 1 5	101.80 14.30 146.75 201.00 20.90 128.00 70.20 127.75 89.00 108.50 109.60 124.10 ten.	Stettiner Cham. Stettiner Bultan B. Kenkti, Maichinenjahr. Westäl. Stahlm. Gisenbahn-Ariorit und Obligati. Ofipreuß. Gübbahn 1—4 Deserr. Ung. Stb., alte. " " Ergänzungsne " " St. 3. Dest. Sübbahn (Lb) bo. neue bo. Obligationen bo. Gold-Obligationen ztal. Citenbahn-Oblig. U. ztal. Vittelm. Gold-Obligationen ztal. Vittelm. Gold-Obligationen ztal. Vittelm. Gold-Obligationen ztal. Vittelm. Gold-Obligationen ztal. Dittelm. Buold-Normer. Knooff. Wronpr. Rnboff. Wronpr. Rnboff.
000000000000000000000000000000000000000	Eifenbahn- und Tr. Actien. Allg. Deutsche RleinbS. Allg. Botal: u. Straßenb. Große Berliner Straßenb. Königsberger Pferdebahn Königsberger Pferdebahn Königsberger Arand Kottharbahn Fal. Meribion Fal. Mittelmeer Anatolitäe KondbAmpfich. Stam mPrioritäts.	0 81/2 71/2 0 6.4 66.4 11/2 6.4 5 5 6 6 8 8	101.80 14.30 146.75 201.00 20.90 128.00 70.20 127.75 89.00 108.50 109.60 124.10 ten.	Stertiner Cham. Stertiner Bultan B. Kenkti, Maichinenfabr. Weställ. Stahliv. Eisenbahn-Prioriti und Obligati. Oftbreuß. Sübbahn 1—4 Desterr. Ung. Stb., alte. 1874 "Ergänzungsne "" St. 3. Dest. Sübbahn (Lb) bo. neue bo. Obligationen bo. Golb-Obligationen Jial. Cijenbahn-Oblig. U. Jial. Vittelm. Golb-Obl. Rronpr. Kubols. Wtoskau. Kligen.

Juduftrie-Actien.						
Ung. Glettr. Gefenic	112	1188.00				
Bendix Holzbearb	4	92.75				
Berliner Solzfomptoir . Bodumer Gufft.	2	62.50				
Caffel. Trebertrodn. fr. 88	131/8					
Dangiger Aftienbr	71/2	122.00				
Dangiger Delmuble	0.45	9.30				
Danziger Delm. St. Br.	0	71.50				
Dynamit-Trust	10	177.80				
Elettr. Aummer	10	1.00				
Gelfenkirder Bergwerte Gelfenkird, Gugftahl	12	124.25				
harpener	12	116.75				
Doederi-Brau	5	107.70				
hoerber Bergwerte Bit.M.	10	123.50				
Inowraziaw-Salzw	6	125.75				
Rönigsberger Walgmühle	3	110.60				
Runterftein-Brauerei	21/2	83.75				
Laurahütte	14	202.25				
Rene Boden: U.	6	91.75				
" " =DbI.	14	98.90				
// // // // · · · · ·	31/2	94.30				
Orenftein u. Roppel	10	123.25				
Shalter Gruben	321/2	322.00				
Schutt Solzinduftrie Siemens u. Salote	8	144.50				
Stettiner Cham	118	253.00				
Stettiner Bultan B	14	196.50				
Bentet, Mafdinenfabr	8	92.90				
Westfäl. Stahlw	0	135.25				
		200				
Eisenbahn-Prioritä		ctien				
und Obligation	uen.	1000				
Ostpreuß. Südbahn 1—4.	4	-				
Deflerr. Ung. Sth., alte .	31/2	04.00				
in 1874	8	91.80				
" Erganzungenet	3	92.00				
" " 6t. 3.		111.80				
Sold .	4	101.60				
Dest. Südbahn (Lb)	3	67.30				
bo. Obligationen	5	67.40				
bo. GolbsDbligationen	4	103.50 88.60				
management Descriptions	-	עטיטט				

50	Ount-steller	H.	
50	Bergifch-Martifce	81/9	153
30	Berliner Bant	2	93
50	Berliner Sanbels-Gef	1 17	4 6 5
OC		28/	155
50	" Raffen-Berein .		138
30	Brestaner Distonto	0	92
30	Danziger Brivatbant	5	
76	Darmftabt. Bant Dit	4	139
2%	Dentide Bant		
U	Dentitue Bunt	11	209
200	Did. Effecten=Bant	11/8	105
50	" Genoffenschaftsb Bypothetenbant	-8	103
75	" Spoothefenbant	61/2	119
200		7	122
75		8	139
0	neberfeebant		
25	Distonto=Gefellichaft	9	194
75	Dortmunder Bantverein	6	-
75	Dresbuer Bant	6	138
5075	Samburger Spotheten .	8	156
20	Sannoverice Bant	4	118
20		6	112
25	Königsbg. Bereins-Bant		112
00	Bandbant	7	114
	Beipziger Bank fr. 88.	0	1
0	Wittelbeutiche Erebitbant	51/2	110
0	Rationalbant f. Deutschl.	3	111
Ö	Rordd. Greditauftalt	5	104
0	Defterr. Erebitauftalt	83/4	220
5	Ditbant f. Sanbel u. Gew.		107
	Datamet C. Duttoce to word.	4	10/
3	Oftbeutsche	= 1	101
	Breng. Boden=Grebit	7	138 167
2	" Bentr. Bd. G. 80%	9	167
	" Spoth.=Altt.=B	· C	9.5
	" Honden State Sta	6	109
	" Pfandbrief-Bant .	7	122
	Reichshan?	61/4	153
0	Reichsbant		
	Star Start Continue	4	115.
0	Schaaffhauf. Bantverein .	5	123.
ŏ			
ŏ			
ŏ.	Anlehens-Loo	fe.	
O.		100	
V	Bad. Bram Th. 100	4	-
04	Banr. " 100 Don. Megul. v. fl. 100	4	156
0	Don. : Regul. D. fl. 100	5	-
01	Röln. Minb. Th. 100	31/0	138.
000000000000	Röln. Minb. Th. 100 Mein. Pr.=Pfb	4	133
č	Defterr. b. 1854 5. ff. 250		190
X	1000 8 8 500		
V	0 1860 B. A. 500 Olbenburger Th. 40		154.
V	Olbenburger Th. 40	3	129.
0	Muff. 64er Pram. Linkeibe !		100
0	Tirt. Ar. 400 (t. C. 76)	5	000
0	Türt. Rr. 400 (1, 65. 76)		111.
SHIPS THE		1000	Mr. Meliane

Bant-Mctien.

ò			The same of the sa
	74.10	Unvergindliche per @	tück.
	104.50	Ansbad=Gunat. A. 7	-
	-	Ansbacksunze, fl. 7	31.50
		Braunfomeiger Th. 20	129.60
	-	Binulanbifde Th. 10	75.00
	1 43	Freiburger Fr. 15	- COMM
10	153.00	Gienna 18e. 150	-
2	93.50	Mailanber Rr. 45	54.75
	1185 30	%r. 10	18.30
10	155.30	Melninger ff. 7	30.50
۰	92.60	Renchateler fr. 10	_
	32.00	Renchateler Fr. 10	-
	139.75	(Kuphit b 58 5. W. 100)	389.40
	209.40	Bappenheimer ö. fl. 7	34.40
8	105.90	ling. Staat ö. fl. 100	350.10
	103.00	Pappenheimer B. fl. 7	-
9	119.00		-
	122.60 139.25	Gold, Silber und Bant	noten.
	139.25		9.72
	194.90	Dukaten per Stück	20.40
	-	Sonvereigns	16.33
	138.40	Rapoleous	4.19
	156.50	Um. Noten II.	4.1825
	118 25	Um. Conpons 36. Newy	
	112 25	Church Chaufenten	20144
	114.75	Strange of the strang	81.25
	1.10	Staffen 's	7980
2	110.25	Norbifche	112.40
	111.25	Defterr.	85.15
	104.25	Ruffice "	216.20
	220.00 107 20	Franz. W. Stalien. h. Stalien. h. Storifoe w. Deftere. w. Musilide ii. Bollconbons	324.20
	101.50		-
ľ	120 00	Bechiel-Rurie.	
ı	138.00		
i	11.50	Amfterd. Mottb. 100 Fl. 8 T.	168.35
ı	109 00	Briffel-Antw. 100 Ft. 8 T.	167.90
ł	122.75	Brüffel-Antw. 100 Fr. 8 T.	81.15
١	153.80	Standin. Blate 100 Rr. 10 I.	80.85 112.25 112.30 20.44
Į	115.00	Grandin propertion str. 100 Cr.	110.30
-	123.00	Ropenhagen . 100 Rr. 82. Bonbon 1 2. Strl. 82.	20.44
	-	1 9. 6trl 3 90.	20.31
		Rewsyort . 1 g. Strl. 3 M. vifta	4.1875
		11 90011 19 316.1	non.
9	_	Baris 100 gr. 82.	81.25 80.95 85.10 84.85
1	156.75	100 Fr. 2 M.	80.95
	700.10	Wien 100 Rr. 8%.	85.10
ı	138.70	100 Str. 2 Mt.	84.85

Unterhaltungsbeilage der "Danziger Reneste Aadzichten". er barg sich mit ihr in der Einsamkeit der Urwälder Hände auf den Sattelknopf gefaltet, betrachtete er

Keiner konnt' noch Kunde geben, Was das Jenseits dort ihm bot. Viele Dinge lehrt das Leben, Doch am meisten weiss der Tod.

G. A. Seidt.

Der Arbeit John.

Roman von D. Elfter.

7)

(Machdrud verboten.)

(Fortsetzung.)

Er klingelte dem Diener und befahl ibm, fein den Schatten vergangener Jahrhunderte, die fich erd fatteln und vorführen zu laffen. Pferd fatteln und vorführen gu laffen. "Aber beeile Dich," rief er ihm nach, "in fünf

Minuten will ich bas Pferd haben!" Und dann ritt Harald in icharfem Galopp durch in langem Galopp davonflog.

ben faufenden Berbstfturm auf ber naffen, aufgeweichten Landstraße in beren ansgefahrenen Gleifen das schmutzige, lehmige Waffer ftand, in triefendem Regen, der ihn in wenigen Minuten bis auf die haut durchnäßte, der Stadt gu.

Gin mufter, wilber Berbfttag mar es. Der Sturm riß die legten welten Blatter von ben Baumen; die Relber lagen verobet ba; mit regenschweren Schwingen fampfte eine Schaar Rraben gegen ben Sturm an, um in dem Balde Schut por Bind und Better gu

Gin mufter, wilder Berbfttag - und wufte, wilde Gebanten burchfturmten auch Paralb's Geele, als er burch Sturm und Regen, Schmutz und Raffe dabin-

- der weiten, endlosen Steppe!

Frgendwo mußte doch ein Blatchen fein, wo fie todte Nabrit.

mit einander leben, wo fie arbeiten, wo fie gludlich fein tonnten!

Frgendwo - fei es in dem Getummel ber Beltftadt - fei es im ftillen Lande - fei es in den Ur-

und unabhängig von den Gespenstern der alten Welt,

"Frei — unabhängig!" jubelte es in ihm auf und Hallunken von Bankiers betrogen haben." aufs Neue drückte er die Schenkel an, daß das Pjerd "Mag fein; aber ich glaube ar wird

Jett tauchten aus dem Nebel und Regen die hoben Schornfteine der Lynden'ichen Fabrit auf. Harald zügelte fein Pferd.

Bor feinen Augen tauchte bas Bild fröhlicher Arbeit auf, das er vor einigen Tagen hier gesehen. In feinen Ohren flang noch das dröhnende hammern,

das Bochen und Stampfen, das Schwirren und Saufen der gewaltigen Schwungrader. Richts von alldem war jest zu bemerken. Todten-

stille herrschte ringsumher. Wie ein riesiges, tobtes Ungethüm lag die Fabrik da. Der heiße Athem der Esse war erloschen — das Dröhnen und Stampfen der Sammer ließ nicht mehr ben Erdboden ringsum fpetulirte nur auf ihr Belb." erzittern - die Thuren und Genfierladen waren geschlossen — wie die Augenlider eines Todten. Das Lochen und Schwagen der Arbeiter war verstummt. Er fcamte fich feiner Schwäche. Gin grimmiger, Reine Menichenfeele belebte die weiten Bofe und die weiter. verzweiselter Zorn hatte ihn gepackt. Er wollte sich stillen Wertsitten; nur draußen auf der schmutzigen Darald aber wendete sein Pferd und ritt heimben Berhältnissen nicht beugen! Es mußte einen Aus- Straße, an den Mauern des Hoses entlang schlichen wärts — langsam, Schritt vor Schritt, unbekummert die Geftalten einiger Arbeiter umber und beobachteten um Bind und Regen. Der Sturm ber Ratur entfeffelte auch den Sturm mit finfteren Bliden die gefchloffene Stätte ihrer Arbeit,

mit ebenso finsteren Augen wie die Arbeiter die

jagte:

stadt — sei es im ftillen Lande — sei es in den Ur- zwanzig Jahre lang in der Fabrit abgequält und ge- ebenfalls in diesen Zusammenbruch mit hineingeriffen wäldern Amerikas — sei es in den Goldseldern ichunden hat. Jest macht der Her die Bude zu, und eine Zeit lang schien es, als sollte eine allgemeine nachdem er fein Geld, das wir ihm verdient haben, Rrifis über die Geschäftswelt hereinbrechen. Rur die Frgendwo — irgendwo ein Platz für Arbeit und verpraßt hat. Hunger und Kummer ist unser Lohn Anstrengungen einiger großer Bankinstitute verschied! Gin Platz für Freiheit und Unabhängigkeit!— und dazu steht auch noch der Winter vor der hinderten ein weiteres Umsichgreisen des Ungläcks.
The Lunden trat aber iett die Nothwendiakeit

entgegnete mit bitterem Lachen der Andere. "Er ift nur eine geringe Summe, melde gwar ihn und Ebelja mit dem Bettelftab abgezogen, nachdem ihn die gard auf einige Zeit vor ber außersten Roth schutzer Sallunken von Bankiers betrogen haben."
fonnte, für die Zukunft jedoch nicht anbreichte.

"Mag fein; aber ich glaube, er wird fein Schafchen ichon ins Trodene gebracht haben,"

"Ift er benn noch hier?"

"Rein, er ift heute morgen mit feiner Tochter fortgefahren; ich habe ihn felbst auf ber Bahn

"Wie fah er denn aus ?" "Krant und hinfällig." "Und feine Tochter ?"

"Schon und ftolz wie immer!" "Nun wird wohl aus der Heirath mit dem Baron

"Gewiß nicht. Der Baron hat ja felbst nichts und

Ein dritter trat gu ihnen und machte fie auf die Unwefenheit Harald's aufmerkjam. Mit einem halb verlegenen, halb tropigen Lacheln gingen die Arbeiter forgen fonnen."

Der Sturm in feinem Innern hatte ausgetobt; ber Leidenschaft in seiner Brust. Er sah sich mit der ihred Lebensunterhaltes.
Geliebten im Rampsgewühl der Welt — er stürmte Gin schmerzliches Wehgefühl krampste Harald's lastete des Lebens Wirklichkeit auf seiner Seele, in mit ihr auf durchgehendem Roß durch die Wildniß — Herz zusammen. Er hielt sein Pserd an und, die welcher jetzt der letzte Sonnenstrahl erloschen war. ichwer, bleigran wie der wolfenverhangene himmel, Rochin mareft."

Stallen. Blage 100

Betersburg . . | 100 Bire | 2 M. Warschau . . . 100 S.N. s W. 213.5 Distont der Reichsbant 3%

Lynden ging als armer, aber ehrlicher Mann aus Da hörte er, wie ein Arbeiter gu einem anderen bem Bujammenbruch feines Geichaftes bervor, den nicht er verschuldet, fondern die gewiffenlofen Inhaber "Das hat unsereiner nun bavon, daß er fich bes Banthaufes. Gin Angahl anderer Geschäfte murde

Un Lynden trat aber jest bie Rothwendigteit "Na, Berrn Lynden foll es auch nicht beffer geben," heran, fich eine neue Erifteng gu grunden. Er befaß

Aber weder Lynden noch Edelgard waren berartia veranlagt, daß fie in ihrer bedrängten Lage verweifelten. Gie mietheten in Berlin eine fleine, be-icheidene Mohnung und Lynden fuchte nach paffenbem Erwerb. Er war befannt mit vielen einflugreichen Befchaftsleuten, die ihm gewiß eine paffende Stelle verschaffen würden.

Gines Mittage fam er freudig erregt nach Saufe. "Laß uns zuerft effen, mein Rind," fagte er lächelnd. "Dann wollen wir über das Geschäft sprechen. Ich bente, Du wirft heute mit Deinem

Bater gufrieden fein."

"Ich habe mich noch nie über Dich betlagt, Bapa. entgegnete Ebelgard heiter.

"Ra, ich hatte es icon verbient, daß Du mir eine tüchtige Standrebe gehalten. 3ch hatte beffer für Dich

"Bapa, ich bitte Dich, quale Dich doch nicht mit solden Gedanten."

"Run ja, es ift ja nicht mehr zu andern. Satte aber wirflich nicht geglaubt, daß Du eine fo vorzügliche.

"Ich habe mich boch ftets um die Ruche betummert,

muß die Hausfran verlangen, wenn sie die ihr bisher lieb und unentbehrlich gewordene Flammer's Ideal-Seife befommen will. Das Wort Ideal haben die Fabrikanten der vielen, mitunter recht geringen Nachahmungen wegen fallen laffen. Vertreter: Herr O. Heinrichs, Danzig, Jopengasse 48.

EM ohne Preisaufschlag stehen sofort zur Verfügung, ohne dass sich der Empfänger zur Abnahme weiterer Maschinen zu verpflichten hätte. — Lassen Sie sich zunächst kostenios Mustrierten Katalog und Vorzugs-Preisliste senden. Sie werden finden, dass

Preise enorm billig und jedes Risico ausgeschlossen. Gleichzeitig empfehlen wir unsere beliebten



Mäniel, Modell 1902, à Mark 7.50) mit einjähriger Schläuche à Mark 4.50 | schriftl. Garantie! Nichtconvenirendes wird bereitwilligst zurückgenommer.

Continental=Fahrrad=Fabrik Hermann Prenzlau, Hamburg, Amt 1.

Die gur Werner Kessel'iden Konfuremaffe gehörigen Borrathe von Fahrrabern und Bubehörtheilen, Schreibmafchinen und Komtoirntenfilien werben im Gefchäftslofal

für Rechnung ber Konfursmaffe gegen baare Bablung ausvertauft. Das Geschäft ift wochentäglich von 9 bis 1 Uhr und von 3 bis 7 Uhr geöffnet.

Der Konkursverwalter. Georg Lorwein.

Wijnand Gegrunaet Amsterdam im Jahre 1679

ff. Liqueure: Anisette, Curação, Cherry-Brandy u. s. w. Hoflieferant I. M. der Königin der Niederlande, S. M. des Königs von Preussen und anderer europäischer Höfe. Kauflich in allen besseren Delicatess- v. Weinhandlungen.

werden bis zu 10 Meter Tiefe ausgeführt. auch können Greif und Eimerbagger mit Besatzung leihweise abgegeben werden.

C. Schmalfeldt & Reich, Baugeschäft Elbing.

ja, ja, das haft Du. Jest merkt man bas." Mit gutem Uppetit fprach er dem einfachen Mittags. Dann lehnte er fich in ben Stuhl gurud effen zu. und gundete sich eine Zigarre an, deren blauen Dampf er behaglich in die Luft blies.

"Riechft Du nichts, Ebelgard ?" fragte er vergnügt fcmungelnd.

"Ich vermuthe, das Du heute eine beffere Zigarre rauchst als gewöhnlich."

"So ift's! Aber fürchte nicht, bag ich etwa verfowenderisch merde. Diese Zigarre koftet wohl unge-fabr eine Mart, aber ich habe fie nicht gekauft, sondern ber Geheime Rommerzienrath Sallersmart hat fie mir

"Du warft bei dem Geheimrath?"

"Ja — und ich glaube, ich habe jett etwas für mich gefunden. Es kommt allerdings auf Dich an, ob ich das Angebot Hallersmarks annehmen kann."

"Ja. Du weißt, daß Hallersmart Auflichtsrath einer großen, elettrotechnischen Fabrit ift, welche haupt- Leben fächlich nach England und Amerita liefert. Jest will einem man auch nach Sudafrita und Auftralien Berbindungen antnüpfen und fucht bafür einen fundigen Bertreter. Der Geheimrath hat mir biefe Stellung angeboten, die mit der Zeit eine fehr einträgliche werden tann, allerdings auch weite Reisen und vielleicht jahrelangen Aufenthalt im Auslande erfordert. Dennoch möchte ich diefe Stelle annehmen, denn ber Aufenthalt im Mustande ift mir angenehm, da ich bann nicht ftets mit alten Geschäftsfreunden gusammentreffe, die mich in meinen früheren glänzenden Berhaltniffen getannt haben.4

"Gewiß mußt Du die Stelle annehmen, Bano. welche Dir einen fo erwünschien Wirtungetreis

"Aber wir konnen dann nicht gusammenbleiben, Ebelgard. Denn ich werde feinen festen Bohnsig haben, wenigstens für die ersten Jahre nicht. Und auf meinen weiten Reifen kannst Du mich nicht behaben, wenigstens für die ersten Jahre nicht. Und Der Bater sauft also nicht. Graf Arnim, dersen auf meinen weiten Reisen kaunst Du mich nicht be- Zwischenruf im Melchstage, den übermäßigen Alkohol-gleiten. Wenn ich Dich in dem Schutz einer guten Familie wüßte -

"Aber, Papa, es war doch abgemacht, daß auch ich mich nach einem Erwerb umfeben follte."

(Fortfetung folgt.)

innerhalb der Stadt u. nach außerhalb werden prompt und billigft ourch gut gefchultes Personal ausgeführt.

Julius Wohlcemuth

Roll-, Fuhr-, Speditions- u- Möbeltransport-Geschäft Hinter- und Ketterhagergassen-Ecke.

BUSSELWAALEN in grösster Auswahl empfiehlt H. Ed. Axt, Langgaffe 57/58.

Kieferne Dielen. Bohlen, Bretter.

in allen Qualitäten, in trodener Waare, empfiehlt außerft billig bie

St. Barbaragaffe (Tobtengaffe). (2627

Gothaer Lebensversicherungsbank

und der Deutschen Grundkreditbank

owie meine Wohnung befinden sich vom 24. März 1902 ab Dominikswall 1, Eingang Silberhütte 2. Etage. Karl Heinrich.

Aleine Chronik.

Segen die Fusiberftümmelung in China. Aus Tsingtau schreibt man der "Kölnisch. Boltezig.": Der chinestschen Damenwelt droht eine großartige Revolution. der Kaiser hat (wie wir schon an anderer Stelle kur meldeten) ein Edict erlassen, in welchem er die ganze Frauenwelt ermahnt, der thörichten Sitte des Jukbindens zu entsagen. Die kleinen Füße der chinesischen Frauen und Mädchen sind weltbekannt. Wohl Mancher hat in Europa in Museen und fonstwo die winzigen chinesischen Damenpantösselchen mit ihrer abnormer Spige und ihren bunten Stickereien bewundert Man glaubt gar nicht, daß bieje Schuhe wirklich einen leibhaftigen menschlichen Fuß bekleiben können. Und doch ist dem so. Bon frühester Jugend auf wird der Fuß der Mädchen so lange gezwängt, gepreßt, dis er endlich Küche aber findet Münster nicht in Deutschland, sondern auf das Mindestmaß beschränkt ist. Der kleine Fuß ist in England. Charakteriktisch ist sein Stoßseufzer über die hervorragendste Schönkeit der chinesischen Dame. unseren Fischgenuß. "Ich habe an königlichen Tafeln Ein heirathsaspirant wird zuerst nach dem Fuße seiner Auserkorenen und dann erft nach allem kutze seiner iehen, den in fragen. Darum nimmt auch die chinestiche Frauenwelt hungrig wäre mit Freuden das Martyrium und die das ganze sich aber weni Leben hindurch fortgesetzte Unbequemlichkeit mit die falsche Freihem einer besseren Sache würdigen Heroismus gesangen sind. auf fich, und diejenigen, die schließlich mit der Sitte brechen möchten, wagen es nicht, weil ein Madchen mit großen Füßen teinen Mann findet und überhaupt sich großen Füßer keinen Mann sindet und überhaupt sich bringt Rachrichten über die Entdeckung eines ungemein unmöglich macht. Der Süden Chinas, namentlich die reichen Berggoldbestandes am Dilmaschift, einem Unken arbeitenden Klassen in Kanton, ebenso die Schisser in Rebenslusse der Schilka, im Nertschinskischen Bezirke Kiangnan, serner die Wandschil assen und Klassen. Die Schürfungen, die im vergangenen die natürlichen Füße. In Nordchina dagegen ist diese Sommer durch einen beständen Bergingenieur aus die kanton und einen beständen Bergingenieur aus diese Sommer durch einen beständen Verschussen. arbeitenden Klassen in Kanton, ebenso die Schisser in Nebensulse der Schilfa, im Nerrschinkstischen Bezirfe Klangnan, serner die Wandschu lassen ihren Mädchen die natürlichen Hüße. In Nordchina dagegen ist diese Sitte so thrannisch, daß sich auch die ärmste zumehen der ihr nicht entzieht. In den Süden der Bergkette im Kale des Dilmanschielte erzewinzen hatte sich unter Führung von Engländern und Amerikanern schon seit einigen Jahren dist. Laut der Analysen, die in Vetersburg und eine sogen. Tiensschießen Sesselchet und sie hat wohl den Gedanken an eine Aedoratorium der kaiser scholken Sichen der Analysen, die in Vetersburg und im Laboratorium der kaiserlichen Goldschmelze zu Flutsk des granitartigen Gebirges sührt bei 10 Krozent Kyrithe, Mandarinskreisen wertraut gemacht. Tropbem war die dem Aniser gelingen wird, den mächigen Bann einer seinen Kaiser gelingen wird, den mächigen Bann einer sinnlosgraussamen Mode zu brechen, muß sich erst zeigen. Duarzporphyren bestehen mit einem Goldgehalt von Der Bater säuft also nicht. Eraf Arnim, bessen kann auf 100 Kud Gangart. Eine genaue Schürfung

or einiger Zeit in den Blättern aller Parteien lebhaf iskutirt wurde, scheint fich biefe mitunter nicht allzu ichmeichelhaften Zeitungsftimmen fehr gu Bergen genommen zu haben. Der Evaf hat fich nämlich, wie wir rath von 10 000 Aud (198 500 kg) metallischen Gibes, erfahren, nachträglich genau über die thatsächlich unver- nicht gerechnet die 10 Prozent aus den Pyrithen und liculdete trauxige Lage jener Familie erfundigt und dem den Gängen des Quarzvorphyrs. Das Feld war Eigen-

20 000 = 20 000 zu 10 000 = 10 000 5000 = 5000 3000 = 30002 000 = 4 000 1000 4000 5 000 300 = 12000200 = 12000120 100 = 1200050 = 10000300 " 20 = 100001000 10 = 100004000 " $6 = 24\,000$ Loose à 3 M., Porto un Liste 30 A extra, empfiehlt und versendet auch unter Nachnahme (4094 Carl Heintze, BerlinW., Unter den Linden : MIRWINS BLAHUNGEN AUFSTOSSEN, SÄUREBILDUNG behandelt man mit

Wiehung 17. u. 18. April 1902

Königsberger

6241 Geldgewinne Mark

Gew. 50 000 = 50 000

Best.: Doppelkohlens. Natron, Rhabarber, sohlens. Magnes., je 6, Fenchelöl, Piedor-minsöl, Kümmeldi je 5 Tr. Ausschneiden! Außbewahren!

Erhältlich in allen Apetheken i. Crig.-Schachtein a. Mk. I.— Einz. Fahr. Dr. J. Reos Frankfurt a. M.

Von ärztl. Autoritäten bestens empfohlen.

Inbrik nitMaschinenbetrieb, gegr. 1880.

korkenstopfen-

Danzig, Böttchergasse18. Weins, Biers, Selters, Wedicins Korfe von 1. A. Wille an, Habs forfe, Konfervengläferskorfe, Korfplatten,Korfjohlen, Wetalls laschentapseln und Flaschenlach n allen Farben, Korkmaschinen n allen Größen und Holzkrähne Korkholz zu Fischereizwecken,Kork-Pferdehuf-Einlagen, Kork - Spähne,

Korkschrot, billigste gesunde Bettmatraben-Füllung, sichere Berpackung u. langeAusbewahrung von Eiern u. Obst empfiehlt (76686

Walter Moritz.

Ed. Bahl, Alltit. Graben 108,

autommen lassen. Von bem verstorbenen Fürsten Münster ergählt man, daß er der Verfasser eines Kochbuches fei und seine Diners in strengem Anschlusse an dessen Rezepte habe Diners in strengem Anschlusse an dessen Rezepte have aufertigen lassen. Indessen hat er nach der "Köln. Arg." nur die Borrede dazu geschrieben; die eigentliche Berfasserin ist seine zweite Gemahlin, Lady Harrier St. Clair. Das Buch heißt "Dainty Dishes" und ward von Münster in deutscher Bearbeitung unter dem Titel "Gute Küche" (Berlin, Janke 1877) herausgegeben. Die Borrede, ziemlich umfangreich, eröffnet einen geharnischten Feldzug gegen die deutschen Mütter, die ihren Töchtern Musit und Gesang beidringen und es dabei versäumen, sie in die Geheinnisse der zuten Küche einzuweihen. Die gute Die Geheimniffe ber guten Ruche einzuweihen. Die aute unseren Fischgenuß. "Ich habe an königlichen Taseln— so schreibt er — Lachs zu meinem Schrecken auftragen sehen, den in England kein Bettler, wenn er noch so hungrig wäre, genießen würde." Sein Grou bezieht sich aber weniger auf unsere Fischzubereitung als auf die falfche Jahreszeit, in der die betreffenden Fifche

Nene Golbfunde in Sibirien. Die in Frkutsk er-icheinende Wostóchnoe Obosrónije (Destliche Kundschau) Third auf 100 Pub Gangart. Eine genaue Schürfung des Feldes, das eine Fläche von 60 000 Quadratfaden (etwa 0,5qkm) deckt, wurde ausgeführt dis zu einer Teufe von 20m. Nimmt man in dem Massiv des Vorphyrs den geringsten Goldgehalt an, d. h. nur 3 dis 4 Solotnit auf 100 Vud, so ergiedt das einen Vorzath und 100 Vud, so ergiedt das einen Vorzath und 100 Vud, so

Bilanz. Debet. Credit. 23 101 — 43 790 80 An Kassenbestand Per Kapital Wechselbestand Creditoren Reserve-Conto Kautionen 16 531 98 Debitoren An Ziegelbestand Utensilien-Conto 2 080 93 Dispositions-Conto Gewinn . 92 863 42 Gewinn- und Verlust-Conto. Credit.

Per Genossenschaftsbeiträge z Ziegel-Conto Provisionen 2 608 47 Handlungsunkosten 12 316 Gewinn . 20 895 85 Danzig, den 31. December 1901

Ziegelei-Genossenschaft zu Danzig. E. G. m. b. H.

Der Aufsichtsrath.

gez. Hartmann. Braunschweig.

Theodor Rodenacker. P. Hass. F. Willers.

Gastav Piliz.

Ich bescheinige hiermit, dass die vorstehende Bilanz für das Geschäftsjahr
1901 nebst Gewinn und Verlust-Conto mit den ordnungsmässig geführten Handelsbüchern der Ziegelei-Genossenschaft zu Danzig E. G. m. b. H. übereinstimmt.

Danzig, den 21. März 1902.

Danzig, den 21. März 1902. gez. Georg Lorwein, gerichtlich vereidigter Bücherrevisor. Dazu eingetreten ein Genosse : : : : Mitglieder-Zahl am 31. December 1901

Vermogen: 271,212,209 Mk. 71,370,693 Mk.

Lebens- und Volks-Versich. ult. 1900 Pol. über 852,127,498 Mk. Dividenden-Fonds für die Versicherten ult. 1900: 44,410,219 Mk.

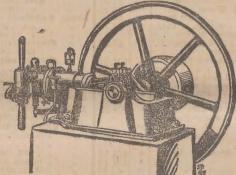
Lebens-Versicherung m.Gewinnbetheiligung nach dem System der steigenden Dividende. Weltpolize. Todesfall-Versicherung für Jedermann, ohne ärztliche Untersuchung und mit Unfall-Versicherung mit Prämien-Rückgewähr und Gewinn-betheiligung.

wöchentlicher Prämienzahlung. Lebenslängl. Eisenbahn- und Dampfschiff-Unglück-Versicherung. Haftpflicht-Versicherung, auch lebenslänglich.

Die Victoria ist die grösste deutsche Versicherungs-Gesellschaft und bietet ihren Versicherten durch liberale Versicherungs-Bedingungen und billige Prämien weitestgehende Vortheile. Von dem im Jahre 1900 erzielten Geschäftsgewinn von Mark 14,110,218 erhielten die mit Gewinnantheil Versicherten Mark 13,374,928 zugewiesen. (11237

Weitere Auskunft ertheilen gern die Agenten der Gesellschaft und die Direktion in Berlin S.W., Lindenstrasse 20/21.

Gebrüder Körting, Körtingsdorf bei Hannover.



Bertreter H. Schaefer, Danzig, Langgasse 49. Telephon 585.

Abtheilung: Berbrennungs-fraftmaschinen. Petroleum-, Benzin-, Spiritus-Motoren, Spiritus-Lokomobilen.

Kraftyas-, Sanggas-Anlagen. Der Gasmajchinenbetrieb mit efem Betriebsmittel ift weit diesem Betriebsmittel ist weit villiger als mit Damps. Die Be-triebskosten betragen bei Maschinen über 30 PS, pro Stunde u. Pferde-kraft etwa 1 Pfg. (2806

Vollständige Wasserwerkaulagen. Man verlange Offerten. Rüd-fprache an Ort und Stelle Loftenlos.

Auffallend schön mb zart wird die Haut deim Gebrauch von (3640 Hentem Birkenbalsam. Borräth in Fl. à 60 u, 1,00. C. Lindenberg, Breitgasse 131/32.

Hochfeine Cifchbutter th Postpadeten hat now oban-geben. Flemming, Ritter-gut Kl. Malsau, Post Rukoschin am Holzmarkl. (4583) Bestpr., Fernsprech. Nr. 1. (3591 and Strümpsen sauber und schneil.



Danzig,

Grosse Krämergasse 2 u. 3, nahe dem Rathhans.
Alle Reparaturen an Trikotage

burch jenen Zwischenruf unberechtigt gekränkten Ober- thum eines Kosaken des transbaikalischen Kosakenheeres haupt verschiedentlich nicht unbeträchtliche Unterstützungen mit Namen Kasanow; er hat seine Kechte an eine Gezukommen lassen, Bud gewonnenen Goldes übertragen.

Das Grabbentmal für Liebtnecht ift am Ditersonntag Bormittag auf dem städischen Friedhof in Friedrichsfelde in Gegenwart der nächken Angehörigen und von etwa tausend geladenen Vertrauensmännern enthüllt worden. Eingeleitet und geschlossen wurde die Feier durch Gesangsvorträge eines aus fünf Arbeitergesangvereinen gebildeten Chars. In Sturm und Regen hielt Abg. Zedebour eine lange Gedächtnifrede. Das Denkmal ist das Wert des Leipziger Bildhauers May. Ueber der seinernen Grabumsassung erhebt sich vor einer Wand aus dunklem Granit, auf der in Erzeitel Althaue given Arheiter den Larber reicht, ein Societ Athene einem Arbeiter ben Borber reicht, ein Sociel mit der ehernen Bufte Liebknechts und ber Inschrift: Liebtnecht.

Ginen abfictlichen Drudfehler leiftet fich bie Amsterdamer "Disch. Wochensch. t. d. Riederlanden" folgendermaßen: "Die Krönung Eduard VII. foll, wir verlaufet, mit größem Pump vollzogen werden!"

Familientisch.

Rapfelrathfel.

Schwert - Bewilligung - Wasser - Bier - Oelkanne - Geist - Wien - Vergangenheit - Kreuzer - Bemannung.

Es ift sin Sprickwort zu fuchen, dessen einzelne Silben der Reihe nach eingekapielt find in vorstehenden Wörtern obne Auchschie auf deren Silbentheilung.

(Auflösung folgt in Nr. 78.)

Auflösung des Zifferblatträthsels aus Mr. 79: I II III IV V VI VII VIII IX X XI XII B A B B E L M A N G E L Bah, Ah, Ahel, Selme, Eim, man, Mangel, Angel, Selb, Elba

> Denfibride. Was foll die stete Klage Um den verlornen Traum? Es scwinden deine Tage Die Blatt um Blatt vom Baum. Laß hell dein Mung.
> Und lerne es versteh'n,
> Wit Blumen dich du fränzen,
> Die auf den Gräbern sied'n.
> Geinrich Seidel Laf bell bein Auge glänzen,

Skanowanie i opracowanie graficzne na CD-ROM:



ul. Krzemowa 1
62-002 Suchy Las
www.digital-center.pl
biuro@digital-center.pl
tel./fax (0-61) 665 82 72
tel./fax (0-61) 665 82 82

Wszelkie prawa producenta i właściciela zastrzeżone. Kopiowanie, wypożyczenie, oraz publiczne odtwarzanie w całości lub we fragmentach zabronione.

All rights reserved. Unauthorized copying, reproduction, lending, public performance and broadcasting of the whole or fragments prohibited.